



Stadt Schweich

und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,  
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,  
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 41 (124)

Ausgabe 13/2014

Freitag, den 28. März 2014



RÖMISCHE  
WEIN  
STRASSE  
MOSEL ANTE PORTAS



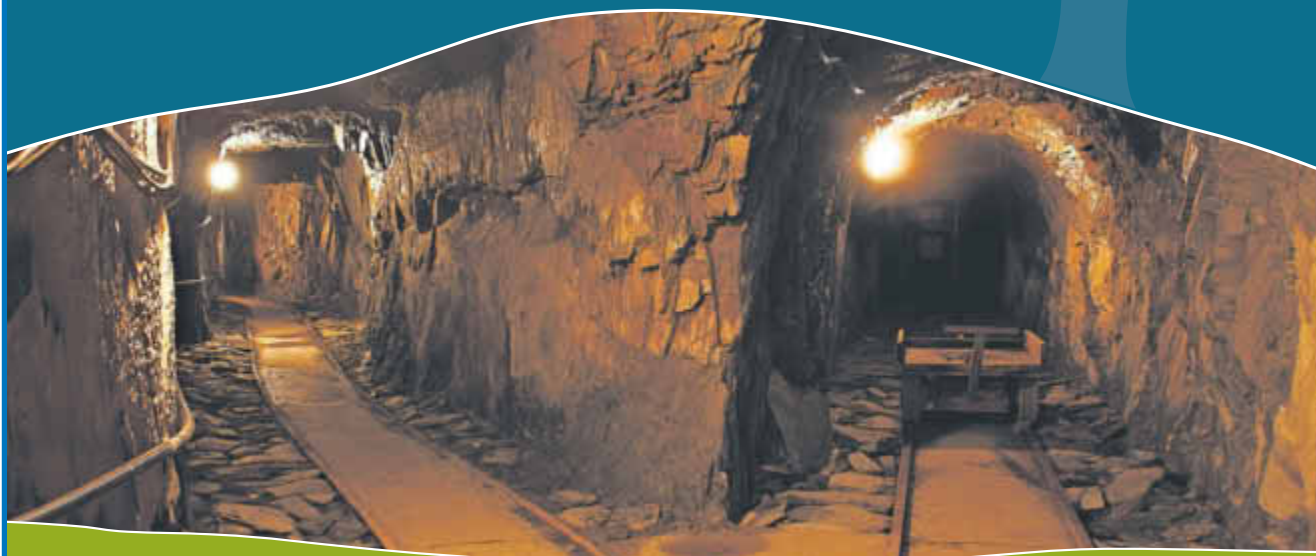
## besucherbergwerk fell erlebnis. natur. geschichte

Saisoneröffnung am 01. April 2014

Öffnungszeiten:

01. April bis 02. November 2014

Dienstag bis Sonntag und alle Feiertage von 10.00 - 18.00 Uhr, Montag Ruhetag



Auf den Schiefergruben • 54341 Fell • Tel. +49 (0)6502 / 98 85 88 oder 99 40 19  
[www.bergwerk-fell.de](http://www.bergwerk-fell.de)

## Notdienste

### 1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier**  
c/o Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,  
Feldstraße 16, 54290 Trier, Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:**  
- Montag ab 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr,  
- Dienstag ab 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr,  
- Mittwoch ab 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr,  
- Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr,  
- Freitag ab 16 Uhr bis Montag 7 Uhr,  
- an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages  
ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.

**Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten**  
Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

### 2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr;  
Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr) **Tel. 01805-767 54 634**

### 3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung  
**Notdiensttelefon: 01805/065100**  
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

### 4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier Tel. 01805/798 999

### 5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder  
Chirurgie und Innere 0651/208-0, Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,  
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,  
Standort Elisabethkrankenhaus  
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,  
Standort Marienkrankenhaus  
Chirurgie und Innere 0651/6830

### 6. Rettungsdienst und Krankentransport

**Deutsches Rotes Kreuz Schweich**

(Tag- und Nachtdienst) ..... Tel. 112

### 7. Apothekendienste

**Notdienstbereitschaft der Apotheken**

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag  
08.30 Uhr)

**Tel.: 01805-258825-PLZ**

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite  
**www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar.

Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

### 8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**  
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte  
Menschen und ihre Angehörigen  
(Frau Theis) ..... Tel. 06502/9978601  
(Herr Katzenbäcker) ..... Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**  
(Frau Schmitt) ..... Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum  
des Schönfelder Hofes, Schweich**  
(Herr Rohr) ..... Tel. 06502/995006

### 9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit**  
(Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr;  
Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr)  
unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.  
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.  
Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Be-  
reitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:**  
**0171-8555 956.**  
Verbandsgemeindewerke Schweich,  
Wasserwerk,  
Brückenstraße 26,  
54338 Schweich

### 10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit**  
(Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr;  
Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr)  
unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.  
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.  
Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereit-  
schaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:**  
**0171-8555 957.**  
Verbandsgemeindewerke Schweich,  
Abwasserwerk,  
Brückenstraße 26,  
54338 Schweich

### 11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT  
Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das  
Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar:  
0651 - 7172 599.  
Stadtwerke Trier,  
SWT - AöR,  
Ostallee 7 - 13,  
54290 Trier

### 12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH ..... Tel. 0800 - 4112244

## Notrufe

### Alarmierung der Feuerwehren

Notruf ..... Tel. 112

Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr) ..... Tel. 0651/94880

### Polizei

Notruf ..... Tel. 110

Polizei Schweich ..... Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich ..... Tel. 06502/91650

# Winzertanzgruppe Mehring - live -



**80**  
**JAHRE**  
**WINZER**  
**TANZGRUPPE**  
**MEHRING**

**Sa. 29. März 2014**

Schulsporthalle Mehring  
Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr  
Eintrittspreis: 8 €

Die Ortsgemeinde Mehring  
freut sich auf Ihren Besuch!

## Redaktionsschlussvorverlegungen!

Der **Feiertag "Karfreitag"** macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche 16/2014 müssen bis

**Freitag, 11.04.2014 um 08.00 Uhr**

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

Der **Feiertag "Ostermontag"** macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche 17/2014 müssen bis

**Donnerstag, 17.04.2014 um 08.00 Uhr**

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.



**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich**

## Europawahl und Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

### - Einreichung von Vorschlägen für die Bildung der Wahlvorstände -

Für die reibungslose und ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen am Wahltag und die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse sind für jeden Stimmbezirk Wahlvorstände zu bilden.

Der Wahlvorstand besteht aus dem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter, dem Schriftführer und weiteren Wahlberechtigten als Beisitzern, insgesamt aus bis zu 11 Mitgliedern.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes für die Europawahl werden zugleich als Mitglieder des Wahlvorstandes für die Kommunalwahlen berufen.

Bei der Berufung der Wahlvorstände sollen die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählergruppen berücksichtigt werden.

Die in den Ortsgemeinden und der Stadt Schweich vertretenen Parteien und Wählergruppen werden gebeten

**bis spätestens Dienstag,  
15. April 2014**

Vorschläge für die Bildung der Wahlvorstände bei der Ortsbürgermeisterin/dem Ortsbürgermeister bzw. dem Stadtbürgermeister einzureichen.

*Schweich, 24.03.2014  
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
an der Römischen Weinstraße  
Christiane Horsch, Bürgermeisterin*

## Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

### Wir suchen Wahlhelfer/innen für den PC-Einsatz zur Stimmenauszählung!

Bei den Kommunalwahlen werden zur Ergebnisermittlung in den Stimmbezirken die Stimmzettel mit einem vom Landeswahlleiter zugelassenen Programm am PC erfasst. Für die Wahlauswertung in den 30 Stimmbezirken der Verbandsgemeinde **sind ca. 160 PC-Bediener/innen erforderlich.**

#### Wir suchen deshalb

**PC-erfahrene Wahlhelfer/innen  
für die Eingabe der Stimmzettel  
in den Wahllokalen am Wahlabend.**

Ein Anmeldevordruck ist umseitig abgedruckt und steht auch unter [www.Schweich.de/Bürger](http://www.Schweich.de/Bürger) und Service/Wahlen zur Verfügung.

Anmeldungen können per E-Mail an [Moehnen.H@Schweich.de](mailto:Moehnen.H@Schweich.de) oder [Lemsch.R@Schweich.de](mailto:Lemsch.R@Schweich.de) gesendet werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die IT-Administratoren Herr Möhnen (06502/407-606) und Herr Lemsch (06502/407-557) zur Verfügung.

Eine Programmschulung findet im Mai 2014 statt. Für den Einsatz am Wahlabend wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

*Schweich, 24. März 2014  
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
an der Römischen Weinstraße  
Christiane Horsch, Bürgermeisterin*



# Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

**Ich möchte bei der EDV-Auswertung der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in der Verbandsgemeinde Schweich wie folgt mitwirken:**

**PC-Bediener/in** *(Benötigt werden ca. 160 Helfer.)*



(Eingabe der Stimmzettel und Auswertung auf einem PC in einem Wahlraum am Wahltag ab 18:00 Uhr und evtl. am Tag danach) [Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.]

## Angaben zur Person:

Name, Vorname:			
Straße, Hausnummer:			
Postleitzahl, Wohnort:			
Beruf:		Geb.-Datum:	
Telefon privat:		Telefon dienstl.:	
Fax privat:		Fax dienstl.:	
eMail privat:		eMail dienstl.:	

## Sonstiges

--

Ort, Datum

Unterschrift

**Ausgefüllt zurück an:**

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
an der Römischen Weinstraße  
Brückenstraße 26  
54338 Schweich

## Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

### Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

#### Öffnungszeiten

##### Allgemeine Verwaltung

montags - freitags ..... von 08.00 - 12.00 Uhr  
montags - mittwochs ..... von 14.00 - 16.00 Uhr  
donnerstags ..... von 14.00 - 18.00 Uhr

##### Bürgerbüro

montags - dienstags ..... von 07.30 - 17.00 Uhr  
mittwochs ..... von 07.30 - 13.00 Uhr  
donnerstags ..... von 07.30 - 18.00 Uhr  
freitags ..... von 07.30 - 12.30 Uhr

Adresse: Brückenstraße 26, 54338 Schweich  
Telefonnummer: 06502/407-0  
Telefax: 06502/407-180  
E-Mail: info@schweich.de  
Web-Seite: www.schweich.de

### Verbandsgemeindeverwaltung

#### am 28.03.2014 ab 11.00 Uhr geschlossen

Wegen einer dienstlichen Veranstaltung der Mitarbeiter ist die  
Verbandsgemeindeverwaltung am  
**Freitag, dem 28.03.2014 ab 11.00 Uhr geschlossen.**

### Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan  
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr  
Termine nach Vereinbarung.  
Tel.: 06502/5064561,  
Email: senioren@schweich.de

### Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

#### Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann ..... Tel.-Nr.: 06502/5066-450  
Sprechstunden dienstags  
E-Mail: christmann.s@schweich.de  
von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung  
im Familienbüro, Altes Weinhaus,

#### Brückenstraße 46, 54338 Schweich. **Bekanntmachung**

Am **Dienstag, 8. April 2014 findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich**, eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

##### Tagesordnung:

##### - öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bereich des IRT (Industriepark Region Trier)
3. Gewässer III. Ordnung;  
Vorstellung der Genehmigungsantragsplanung  
a) Fellerbach in Longuich und Fell  
b) Schantelbach in Leiwien, letzter Bauabschnitt
4. Mehrringer Laach; Vereinbarung mit der Forstverwaltung
5. Beschaffung von neuen Standrohren und Systemtrennern (Absicherung gegen Rückdrücken von Löschwasser in das Trinkwasserleitungsnetz) für die Feuerwehr
6. Reparatur Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) der Feuerwehr Schweich
7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
8. Verschiedenes

##### - nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Vergaben
3. Grundschulneubau Schweich
4. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
5. Verschiedenes

Schweich, den 24.03.2014  
Christiane Horsch, Bürgermeisterin

### Bekanntmachung

Am **Montag, 31.03.2014 findet um 18.00 Uhr** in der **Grundschule in Klüsserath (Dammstraße 35)** eine nicht öffentliche Sitzung des **Schulträgerausschusses** der Verbandsgemeinde Schweich statt.

##### Tagesordnung:

##### -nicht öffentlich-

1. Mitteilungen der Verwaltung
2. Bauliche Maßnahmen an der Grundschule Klüsserath  
a) Toilettenanlage  
b) Vorstellung Brandschutzmaßnahmen (Umfang und Kosten)
3. Grundschulneubau Schweich
4. Verschiedenes

Schweich, 21.03.2014  
Christiane Horsch, Bürgermeisterin

### Sozialverwaltung

#### Unsere Sprechzeiten sind:

**montags bis mittwochs  
von 08.00 bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 bis 16.00 Uhr  
donnerstags  
von 08.00 bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 bis 18.00 Uhr  
freitags  
von 08.00 bis 12.00 Uhr**

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung (Tel.: 06502/407-306) für Anträge auf Gewährung von  
- Renten  
- Grundsicherungs- und Sozialhilfeleistungen

**Am Montag, dem 31. März 2014 und am Dienstag, dem 1. April 2014 hat die Sozialverwaltung wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.**

Im Interesse einer zügigen Sachbearbeitung bitten wir um Ihr Verständnis.

Schweich, 24. März 2014  
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
an der Römischen Weinstraße

### Monatlicher Probealarm der Feuerwehr-Sirenen

Ab **April 2014** finden die monatlichen Probealarme der Sirenen am ersten Samstag im Monat gegen 13.30 Uhr statt.  
Die Auslösung erfolgt erstmals am **Samstag, dem 5. April 2014**.  
Die Probealarmierung am ersten Montag im Monat entfällt mit dieser Regelung ersatzlos!  
Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis!

### Unterrichtung der Einwohner über die Sitzung

#### des Verbandsgemeinderates Schweich am 11. Februar 2014

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Horsch fand am 11. Februar 2014 im Bürgersaal des Bürgerzentrums in Schweich eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

##### **Beratung und Beschlussfassung**

##### **öffentlich**

##### **1. Mitteilungen**

Bürgermeisterin Horsch informiert den Rat über folgende Angelegenheiten:

##### **a) Geburtstage Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister**

Bürgermeisterin Horsch gratuliert Ratsmitglied Rony Sebastiani, der gestern seinen 60. Geburtstag hatte und überreicht ein Präsent. Weiterhin hatten seit der letzten Ratssitzung Ratsmitglied Johannes Lehnert und Ortsbürgermeister Norbert Friedrich, Klüsserath, Geburtstag. Die Vorsitzende gratuliert allen nochmals recht herzlich.

**b) Stand der Gewässerrenaturierungen**

Bekond, Kahlenbach

Die Bauarbeiten sind abgeschlossen, die Abnahme erfolgte.

Fell/Longuich, Feller Bach

Die Abstimmung mit den Anliegern und den Gemeinden ist erfolgt, demnächst soll die wasserrechtliche Genehmigung beantragt werden.

Leiwen, Schantelbach

Die Arbeiten im 2. Bauabschnitt wurden zügig über den Winter fortgesetzt und sind voraussichtlich bis Ostern fertig gestellt. Der letzte Bauabschnitt wird derzeit intensiv mit den Anliegern abgestimmt. Lösungen zeichnen sich ab.

Kenn, Geischbach

Die Unterhaltungsarbeiten wurden erfolgreich abgeschlossen. Für künftige Starkregenereignisse wurde das Geschiebe stabilisiert und Retentionsräume geschaffen.

Schweich, Lehmbach

Die Arbeiten wurden noch im letzten Jahr begonnen und sollen im 2. Quartal dieses Jahres abgeschlossen werden.

**c) Genehmigungsverfügung Haushalt 2014**

Die Genehmigungsverfügung zur der in der Sitzung am 18.12.2013 beschlossenen Haushaltssatzung mit Hausplan und Wirtschaftsplänen der Verbandsgemeindewerke liegt bereits vor. An Krediten wurden zur Finanzierung von Investitionsausgaben des Finanzhaushalts der Verbandsgemeinde vorläufig ein pauschaler Teilbetrag von 1,5 Mio. € und zur Finanzierung von Investitionsausgaben des Vermögensplans der Verbandsgemeindewerke vorläufig ein pauschaler Teilbetrag von 2,0 Mio. € genehmigt. Es wird eine Anpassung der Kreditlaufzeiten an die Abschreibungsdauer der Beschaffungen gefordert.

Es wird darum gebeten, die Investitionsvorhaben entsprechend ihrer Dringlichkeit zu ordnen und eine Prioritätenliste der Kommunalaufsicht vorzulegen.

**d) Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 - Vor-Ort-Seminar**

Für die Wahlvorstände in den Stimmbezirken findet ein Vor-Ort-Seminar der Kommunalakademie Rheinland-Pfalz statt. Als Termin steht nunmehr der 25. März 2014 fest. Nachdem die Ortsgemeinden und die Stadt bereits die voraussichtliche Teilnehmerzahl mitgeteilt hatten, werden sie über den Termin informiert und gebeten, die Teilnehmer zu benennen, damit diese persönlich eingeladen werden können.

Weiterhin führt die Kommunalakademie weitere Seminare im Zusammenhang mit den Kommunalwahlen durch. Die Informationen wurden und werden an die Ortsgemeinden und die Stadt weitergeleitet.

**e) Sitzungskalender 2014**

Der Sitzungskalender wurde um eine gemeinsame Sitzung des Kreis-ausschusses des Kreistages Trier-Saarburg und des Verbandsgemeinderates ergänzt. Diese findet am 24.03.2014 um 17.00 Uhr im Bürgerzentrum Schweich zur Abstimmung über das Raumprogramm der Treverer Schule und der Grundschule Schweich statt. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Verbandsgemeinderates Schweich am 17.03.2014 wird das Raumprogramm vorgestellt.

Die für den 24.03.2014 vorgesehene Schulträgerausschusssitzung findet daher am 31.03.2014 in Klüsserath statt.

**2. Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes „Klimaschutz in eigenen Liegenschaften“ für die Verbandsgemeinde Schweich; Vorstellung von Fachbüros**

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.03.2013 beschlossen, sich um Fördermittel aus der Klimaschutzinitiative des Bundes zu bewerben. Mit Schreiben vom 30.09.2013 wurde eine Förderung von insgesamt 14.200,00 € bewilligt. Die Bewilligung basiert auf angenommenen Gesamtaufwendungen von 28.400,00 € was einer Förderquote von 50 % entspricht.

Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, für die eigenen Schulen (ohne Grundschule am Bodenländchen) sowie das Verwaltungsgebäude Brückenstraße 26 in Schweich (Hauptgebäude) ein Teilkonzept für eigene Liegenschaften zu erstellen. Ziel ist es, den energetischen Investitionsbedarf in den Schulen und dem Verwaltungsgebäude durch Erstellung eines Sanierungsfahrplans möglichst genau aufzuzeigen. Dieser Fahrplan soll für die nächsten Jahre als Entscheidungshilfe für die Gremien der Verbandsgemeinde dienen. Ziel ist es, die Sanierung an den Einsparpotentialen auszurichten, um eine Amortisation innerhalb eines möglichst geringen Zeitraums zu erreichen. Gemäß den vergaberechtlichen Vorgaben wurden Fachbüros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Vergabe erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Bürgermeisterin Horsch erklärt, drei Büros werden in der Sitzung sich und die Erstellung des Klimaschutzteilkonzeptes vorstellen. Hierzu begrüßt sie zunächst Herrn Anton vom Institut für angewandtes Stoffmanagement (IfaS). Herr Anton stellt einleitend das Institut für angewandtes Stoffmanagement mit Sitz am Campus Birkenfeld der Hochschule Trier mit seinen Bereichen und Arbeitsfeldern sowie ausgewählte Mitarbeiter vor. Er erläutert die Schwerpunkte im Bereich Energieeffizienz und Erneuerbare Energien.

- Gebäudeenergieberatung  
Das Vorgehen und den Ablauf des Klimaschutzmanagements (Baustein 1) und der Gebäudebewertung (Baustein 2) zur Festlegung konkreter Sanierungsmaßnahmen beinhaltet die wesentlichen Schritte:
- Datenabfrage
- Terminabstimmung und Koordination, evtl. Festlegen von Prioritäten für Schulferien
- Datenaufnahme
- Eingabe ins Energieberaterprogramm
- Datenauswertung und Berichterstattung
- Erstellung Öffentlichkeitskonzept

Er erklärt an mehreren Referenzen die Durchführung und Ergebnisse von Klimaschutzkonzepten.

Abschließend bemerkt er, nach einem Übergabegespräch werde in das Energiemanagementinstrument eingeführt.

Hierfür werde das Ergebnis als Excel-Vorlage zur Fortschreibung des Energiebedarfs im Energiemanagement und zur Nutzung als Sanierungskataster zur Auswahl und Bewertung von Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Die Vorsitzende begrüßt dann Frau Kriebs von der Transferstelle Bingen, einem Geschäftsbereich des Instituts für Innovation, Transfer & Beratung gGmbH (ITB gGmbH) der Fachhochschule Bingen. Nach einer kurzen Vorstellung des Teams und deren Qualifikation erläutert Frau Kriebs die Tätigkeitsfelder des Instituts, u. a. Kommunale Energie- und Klimaschutzkonzepte.

Sie zeigt aus den Referenzen ein Beispiel einer Bestandsanalyse der Energie- und CO<sub>2</sub>e-Bilanz einer Verbandsgemeinde. Die ausgewählten Liegenschaften der Verbandsgemeinde Schweich werden in einer Einteilung nach Bruttogrundflächen und der Zuordnung zu den einzelnen Bausteinen des Klimaschutzkonzepts dargestellt.

Im Baustein 1 - Klimaschutzmanagement werden die allgemeinen Angaben, Verbrauchsdaten, und Daten zur Gebäudetechnik erfasst. Dann wird der Endenergieverbrauch für die Wärmeversorgung ausgewertet.

Im Baustein 2 erfolgt eine Gebäudebewertung mit einer Prioritätenliste kurz-, mittel- und langfristiger Maßnahmen. Eine weitere Differenzierung nach Maßnahmen in die Anlagentechnik und in den Wärmeschutz folgt. Frau Kriebs fasst abschließend das Klimaschutz-Teilkonzept zusammen:

- Gebäudedatenbank als Werkzeug im Klimaschutzmanagement
- Erster Klimaschutzbericht zur Veröffentlichung
- Sanierungsfahrplan - Vorschläge zu Sanierungsmaßnahmen
- Konzeptbericht konform mit der Förderrichtlinie

Ratsmitglied Rodens, CDU-Fraktion fragt, ob eine bestimmte Software für die Konzepterstellung verwendet werde.

Frau Kriebs erklärt, für die vereinfachte Wärmebedarfsberechnung werde das Programm Solar Computer verwendet. Die Gebäudedatenbank werde als Excel-Datei zur Verfügung gestellt.

Ratsmitglied Lehnert, FWG-Fraktion bittet um Auskunft, ob im Sanierungsfahrplan auch die Wirtschaftlichkeit der Einzelmaßnahmen bewertet würde.

Frau Kriebs führt aus, es werden die Wirtschaftlichkeit und Fördermöglichkeiten aufgezeigt.

Bürgermeisterin Horsch begrüßt für den dritten Anbieter Frau Willisch von der K&L Ingenieurgesellschaft für Energiewirtschaft mbH, Hockenheim. Frau Willisch stellt das Unternehmen mit seiner internen Betriebsstruktur und dem Leistungsprofil vor. Sie zeigt die Auftraggeber in Rheinland-Pfalz auf.

Zum Umfang des Klimaschutz-Teilkonzeptes für die Verbandsgemeinde Schweich stellt sie die vorgesehenen Objekten dar.

Der Baustein 1 - Klimaschutzmanagement umfasst:

- Basisdatenbewertung
- Entwicklung eines Organisationskonzepts
- Controllingkonzept

Als wesentliche Punkte im Baustein 2 - Gebäudebewertung nennt sie einen Prioritätenkatalog mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen und die Benennung der Investitionskosten und Amortisationszeiten. Ein Zusatzangebot sei die Durchführung eines halbtägigen Workshops zur Implementierung des Energiemanagements für die Hausmeister der Verbandsgemeinde.

Abschließend zeigt sie Beispiele zur Energieeinsparung und Umstellung der Energieversorgung.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Rodens, CDU-Fraktion erklärt Frau Willisch, die Daten zu den Liegenschaften würden im Excel-Format der Verbandsgemeinde zur Verfügung gestellt.

Zur Anfrage von Ratsmitglied Schneiders, SPD-Fraktion zum Workshop für die Hausmeister verweist Herr M. Spieles, Verbandsgemeindeverwaltung auf die Sitzungsvorlage zur nicht öffentlichen Sitzung.

Ratsmitglied Jostock, CDU-Fraktion stellt fest, im Vortrag sei auch die Verbandsgemeinde Schweich als Auftraggeber genannt worden, und zwar für ein Energieeinsparkonzept im Jahr 1995. Dies sei wohl nicht umgesetzt worden und bittet die Gründe dafür zu benennen. Bürgermeisterin Horsch erklärt, man werde kein Konzept für die Schublade machen, sondern die notwendigen Maßnahmen angehen.

**Der Rat nimmt die Ausführungen der Anbieter zur Kenntnis.**

**3. Änderung des Flächennutzungsplanes; Teilbereich Windenergie**  
Bürgermeisterin Horsch führt aus, in der heutigen Sitzung wollte man u. a. über den Kriterienkatalog entscheiden, um verbindliche Regelungen zu treffen, wo Windkraft möglich sei und wo nicht. Mittlerweile seien solche Festlegungen durch die Rechtsprechung zur Ausweisung von Vorranggebieten für Windkraft stark eingeschränkt worden. Es gehe um ungerechtfertigte Eingriffe in das Eigentum. Durch eine Vielzahl von Urteilen sei das, was man sich Anfang 2013 vorgenommen habe, überholt. So sei durch die Rechtsprechung z. B. ein Mindestabstand von 1.000 m zur Wohnbebauung gekippt worden. Das Land sehe einen Mindestabstand von 750 m vor.

Die Rechtsprechung sei nun in die Planung einzuarbeiten. Auch müsse der Landschaftsplan in den Flächennutzungsplan integriert werden. Als weitere Punkte nennt die Vorsitzende ausstehenden Daten der Planungsgemeinschaft, die artenschutzrechtliche Prüfung und die Beurteilung der landesweit historischen Kulturlandschaften - Lahikula. Für die Sitzung des Verbandsgemeinderates am 08.04.2014 sei nunmehr eine entsprechende Vorlage vorgesehen.

**Der Rat nimmt die Informationen zur Kenntnis.**

**4. Beschaffung Feuerwehrfahrzeug HLF für die FFW Schweich**

Nach dem in 2011 beschlossenen Feuerwehr-Entwicklungskonzept ist für 2014 die Beschaffung eines HLF 20 (Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug) für die Feuerwehr Schweich vorgesehen. Die Ausschreibung ist nach VOL vorzunehmen. Die geschätzten Kosten liegen bei rd. 400.000,- €, so dass eine europaweite Ausschreibung zu erfolgen hat. Zurzeit wird das Leistungsverzeichnis als Grundlage der Ausschreibung vorbereitet. Ein Antrag auf Zuwendung wurde bereits mit Schreiben vom 12.11.2013 der ADD vorgelegt; ebenso wurde die Zustimmung zur vorzeitigen Beschaffung beantragt, da bekanntlich mit einer Zuschusszahlung in 2014 nicht gerechnet werden kann. Bürgermeisterin Horsch bemerkt, da der Bestellvorgang mehr als ein Jahr dauere, seien Mittel in diesem Jahr und für das Jahr 2015 eine Verpflichtungsermächtigung von 220.000 € vorgesehen.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Ausschreibung zur Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges vornehmen zu lassen.**

**5. Einrichtung einer weiteren Ganztagschule in Föhren (Wiederholungsantrag)**

Seit dem Jahre 2011 wurden jedes Jahr fristgemäß jeweils zum 04.11. d. J. auf der Grundlage der Beschlüsse des Verbandsgemeinderates Anträge auf Einrichtung einer Ganztagschule gestellt. Bei der Vergabe der Einrichtungsoption wurden diese Anträge nicht berücksichtigt.

Der Verbandsgemeinderat hat letztmalig am 28.08.2013 beschlossen, für die Grundschule Föhren die Einrichtung einer Ganztagschule zum 01.08.2014 zu beantragen. Mit Schreiben vom 17.12.2012 teilt das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur mit, das dem Antrag leider nicht entsprochen werden kann. Die Frist für die Einreichung des Antrages auf Einrichtung einer Ganztagschule zum 01.08.2015 wurde auf den 31.03.2014 vorverlegt. Es soll nun erneut ein Antrag auf Einrichtung einer Ganztagschule am Grundschulstandort Föhren gestellt werden.

Der Antrag ist bis spätestens 31.03.2014 bei der ADD einzureichen. Die Grundschule Föhren hat bereits die Elternbefragung der infrage kommenden Kindergartenkinder veranlasst. Ansonsten wird das Befragungsergebnis vom November 2013 abzüglich der gemeldeten Kinder des 4. Schuljahres verwendet. Die notwendigen Beschlüsse der Schulgremien werden kurzfristig gefasst. Bürgermeisterin Horsch verweist auf die Beschlüsse zu einer dritten Ganztagschule in der Verbandsgemeinde nach den Grundschulen Schweich und Leiwien. Die Verbandsgemeinde Schweich sei eine der größeren im Umkreis, die dies auch rechtfertigen. Im Bildungsministerium haben sie die Situation dargestellt und um Klarheit für die Grundschule Föhren gebeten, weil dies auch im Zusammenhang mit dem Neubau der Grundschule Schweich zu sehen sei. Eine Ganztagsgrundschule in Föhren würde Schweich entlasten.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, seinen Willen zu Einrichtung einer Ganztagschule am Grundschulstandort Föhren nochmals bekräftigen und beauftragt die Verwaltung, einen entsprechenden Antrag für das Schuljahr 2015/2016 zu stellen.**

## 6. Schulbaumaßnahmen

**a) GS Klüsserath, Ausschreibung brandschutztechnischer Maßnahmen**

Der Verbandsgemeinderat Schweich hat in seiner Sitzung am 18.12.2013 das Büro Schuh & Weyer mit der Planung für die Durchführung der brandschutztechnischen Maßnahmen nach Ausschreibung der Maßnahmen soll die Vergabe in der Sitzung des Haupt- u. Finanzausschuss am 21.05.2014 erfolgen.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, durch die Verbandsgemeindeverwaltung sei für die Haushaltsplanung eine Kostenermittlung erstellt worden, die mit 100.000 € abschloss.

Sie begrüßt Herrn Schuh vom Büro Schuh & Weyer, der die vorgesehenen Maßnahmen, die bereits durch die Kreisverwaltung Trier-Saarlouis brandschutztechnisch geprüft wurden anhand von Grundrisskizzen des Gebäudes. Im Erdgeschoss sind aus den Räumen Notausstiege zu schaffen. Der Flur ist zu den beiden Treppenhäusern durch Türen brandschutztechnisch zu schließen. Von den Klassenräumen im Obergeschoss sind an beiden Giebelwänden Fluchttreppen anzubringen. Zwischen den beiden innenliegenden Klassenräumen ist eine Verbindungstür einzurichten. Die wesentlichen Maßnahmen im Kellergeschoss sei das Abschotten der Kelleräume. Die Türen zum Speicher seien in Brandschutzqualität auszuführen oder die Flächen seien komplett freizuhalten.

Herr Schu erläutert die Baukostenschätzung mit den vorgesehenen Arbeiten. Diese schließt brutto für die Gewerke Rohbauarbeiten, Trockenbauarbeiten, Schlosserarbeiten, Fensterarbeiten, Sanitärarbeiten, Elektro- und Blitzschutzarbeiten, Malerarbeiten sowie den Nebenkosten mit 180.667,45 €.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, es sei schwer nachvollziehbar, dass alle Schulen brandschutztechnisch nachgerüstet werden müssten. Diese Maßnahmen würden ab Kosten in Höhe von 100.000 € gefördert. Im Gespräch mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion wurde eine Förderung von 70 % in Aussicht gestellt. Dabei wurde auf die Dringlichkeit hingewiesen.

Ratsmitglied Müller, CDU-Fraktion fragt an, warum zwei Fluchttreppen vom Obergeschoss nach außen erforderlich seien, wenn das Gebäude zwei Treppenhäuser habe.

Herr Schu erläutert kurz die Änderungen der brandschutztechnischen Regelungen, die zweite Rettungswege unabhängig von vorhandenen Treppenhäusern forderten. Anhand der Grundrisskizze des Obergeschoss erklärt er die möglichen Fluchtwege.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Ausschreibung der brandschutztechnischen Maßnahmen an der Grundschule Klüsserath vorzunehmen.**

**b) GS Longuich, Ausschreibung Sanierung Toilettenanlage**

Der Verbandsgemeinderat Schweich hat in seiner Sitzung am 07.11.2013 das Büro Schuh & Weyer mit der Planung der Sanierung der Toilettenanlagen an der GS Longuich beauftragt. Nach Ausschreibung der Maßnahme soll die Vergabe in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 21.05.2014 erfolgen.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, für die Maßnahmen seien von der Verbandsgemeindeverwaltung Kosten von 60.000 € ermittelt und im Haushalt veranschlagt worden.

Herr Schuh, Büro Schuh & Weyer erläutert die durchzuführenden Gewerke Rohbau, Trockenbau, Sanitär, Elektro/Beleuchtung, Heizungsanlage, Fliesen Maler und Sanitärcontainer barrierefreie WC-Anlage an einer Planskizze.

Wegen feuchter Stellen im Gebäude werden die Wasser- und Abwasserleitungen erneuert. Aus diesem Grund sei auch im Jungen-WC der Estrich teilweise auszutauschen. Für den Sanitärcontainer mit einer barrierefreien WC-Anlage werden nur die Anschlussleitungen vorbereitet.

Bei den Sanitärarbeiten seien die Spiegel, Seifenspender, Papierkörbe, Faltpapierspender und Hygienebehälter als Bedarfspositionen vorgesehen, da die vorhandenen noch neuwertig seien.

Die Kostenschätzung schließe mit brutto 69.628,05 €.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Rößler, FWG-Fraktion erklärt die Vorsitzende, eine barrierefreie WC-Anlage sei zurzeit nicht erforderlich. Da diese Anlage sehr teuer sei, würden nur die Anschlüsse gelegt, damit im Bedarfsfall reagiert werden könne.

Zu den Bedarfspositionen mobile Einrichtungen der WC schlägt Bürgermeisterin Horsch vor, diese Gegenstände in die Ausschreibung einzubeziehen.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Ausschreibung zur Sanierung der Toilettenanlage in der Grundschule Longuich einschließlich der Bedarfspositionen vorzunehmen.**

**c) GS Schweich, Aufstellung weiterer mobiler Klassenräume**

Ab dem Schuljahr 2014/2015 (Schuljahresbeginn am 05.09.2014) wird es aus Platzgründen erforderlich, zwei weitere Schulklassen in mobile Raumsysteme auszulagern. Die Aufstellung soll auf dem Schulgelände erfolgen. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse auf dem Schulgelände muss die Aufstellung zweigeschossig erfolgen.

Der favorisierte Standort ist im Bereich des jetzigen Kletternetzes, unmittelbar neben der Schulsporthalle. Gegen diesen Standort 1 in der Skizze der Sitzungsvorlage bestehen seitens des Brandschutzes der Kreisverwaltung keine Bedenken.

Mit den angrenzenden Nachbarn muss noch über den Standort Einigung erzielt werden. Die Raumsysteme werden voraussichtlich für einen Zeitraum von ca. 4 Jahren benötigt. Sie können angemietet oder aber gekauft werden.

Das Mieten solch einer Anlage rechnet sich nur für einen Zeitraum von ca. 3 1/2 bis 4 Jahren. Geht die Laufzeit über diesen Zeitraum hinaus, ist ein Kauf wirtschaftlicher. Die mobilen Raumsysteme des 1. Bauabschnitts in 2011 wurden gekauft.

Auf Anfrage hat die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mitgeteilt, der Landkreis habe in seinem Bestand keine geeigneten Raumsysteme zu verkaufen oder zu vermieten.

Für die Aufstellung der mobilen Raumsysteme werden zudem Erschließungsarbeiten erforderlich. Diese umfassen das Freimachen des Geländes, Fundamentstellung, Herstellung der Wasser-/Abwasseranschlüsse, Stromversorgung und Zuwegung/Einfriedung. Weiterhin wird die Ausstattung der Klassen mit Schulmöbeln und Tafeln erforderlich.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, ab einer bestimmten Dauer sei ein Kauf günstiger als die Miete. Dabei sei auch zu bedenken, dass die Containermodule sehr gut wieder verkauft werden könnten. Daher sei zu überlegen, Angebote für Miete, Neukauf und Kauf von gebrauchten Raumsystemen einzuholen.

Ratsmitglied Blang, SPD-Fraktion weist auf die Situation hin, dass der Zeitrahmen für eine wirtschaftliche Miete wohl nicht reiche.

Es sei aber auch der Zustand der Sanitäranlagen in der Grundschule intensiv diskutiert worden. Wenn der Neubau der Grundschule für 2018/19 anvisiert werde, sei zu überlegen, wie die sanitäre Situation verbessert werden könne.

Es sei der Wunsch vieler Eltern zu prüfen, wie eine Verbesserung möglich wäre. Der Platzbedarf an der Grundschule sei groß, der Raum jedoch beengt. Er bitte daher die Verwaltung zu prüfen, wie die sanitäre Situation verbessert werden könne.

Die Vorsitzende bemerkt, im Rahmen der Haushaltsvorbereitung sei dies auch mit der Schulleitung erörtert worden.

Eine Sanierung der bestehenden WC-Anlagen würde Kosten jenseits der 100.000 € verursachen. Das Problem sei bekannt, sie Schule wurde 1970 gebaut.

Mit einer verstärkten Reinigungsleistung wolle man dem begegnen. Beigeordneter Bales führt aus, man solle grundsätzliche alle drei Varianten - Kauf, gebrauchte Raumsysteme und Miete - prüfen. Es könnte dann auch mobile WC-Anlagen angefragt werden.

Dann könne man immer noch entscheiden, welche Maßnahmen man treffe. Ratsmitglied Farsch schlägt vor die WC-Anlagen in der Turnhalle zu benutzen. Bürgermeisterin Horsch sagt zu, dies mit der Schulleitung zu klären.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltung mit den Ausschreibungen für die Beschaffung mit den Varianten Neukauf, Kauf gebrauchter Raumsysteme oder Miete einschließlich mobiler WC-Anlagen sowie der erforderlichen Erschließungsarbeiten (Fundamente, Wasser-/Abwasser, Strom, Möblierung) zu beauftragen.**

**7. Vorschlag für die Berufung einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath**

Die Amtszeit der Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath (Klüsserath, Detzem, Ensch, Köwerich, Leiwien, Pölich, Schleich, Thörnich, Trittenheim), Herrn Peter Weigand, Klüsserath endete am 27.11.2013.

Nach § 5 Abs. 1 Schiedsgerichtsordnung wird die Schiedsperson auf Vorschlag des Verbandsgemeinderates vom Direktor des Amtsgerichts ernannt.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, Herr Weigand habe sich bereit erklärt, eine weitere Amtszeit als Schiedsperson wahrzunehmen.

Der Beschluss über den Vorschlag ist eine Wahl und ist grundsätzlich in geheimer Abstimmung zu fassen, sofern der Verbandsgemeinderat nicht etwas anderes beschließt.

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, offen abzustimmen.**

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Weigand für eine weitere Amtszeit als Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath dem Direktor des Amtsgerichts Trier vorzuschlagen.** Bürgermeisterin Horsch nimmt an der Abstimmung nicht teil, da ihr Stimmrecht als nicht gewähltes Ratsmitglied bei Wahlen ruht (§ 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO).

Die Vorsitzende dankt auch dem anwesenden Ortsbürgermeister Jahn, Naurath/E. für seine wichtige Tätigkeit als Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Schweich

## **8. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Verbandsgemeinde obliegen ausschließlich der Bürgermeisterin sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Verbandsgemeinderat.

Dem Verbandsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Verbandsgemeinde Schweich und dem Zuwendungsgeber.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Verbandsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigelegt.

Bis zum 15.01.2014 hat die Verbandsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Projekt/Verwendungszweck	Zahl der Zuwendungsgeber und Zuwendungsspanne	Zuwendungsbetrag
Spende für FFW Fell	1	244,31 €
Spende für FFW Thörnich	1	250,00 €
Spende für FFW Leiwien	1	100,00 €

**Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der o. a. Spenden.**

## **9. Verschiedenes**

### **a) Flächenmanagement/Ausgleichsflächen**

Bürgermeisterin Horsch führt aus, es sei Kritik geübt worden, dass die Ausgleichsflächen in der Gemarkung Leiwien verwildern. Grundsätzlich müsse bis zum 28.02. des Jahres mit der Rodung begonnen werden, dann seien die Arbeiten bis zum 15.03.2014 möglich. Die Flächen seien als Ausgleichsflächen für den Bebauungsplan Handwerkerhof der Stadt Schweich vorgesehen, die damit auch die Pflege zuständig sei.

Herr G. Spieles, Verbandsgemeindeverwaltung ergänzt, die Verbandsgemeinde habe im Bereich Leiwien/Trittenheim insgesamt ca. 8 ha Fläche erworben, die hauptsächlich in den ersten zwei Riegeln unterhalb Zummet liegen.

Die Pflegemaßnahmen seien ausgeschrieben worden, die Submission sei am 12.02.2014. Der beauftragte Planer, Landschaftsarchitekt Sonntag werde dem Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates Schweich für die nächste Sitzung einen Vergabevorschlag machen.

Die Arbeiten könnten noch vor Ende Februar 2014 ausgeführt werden, wohl aber nicht in Gänze. Wegen der nassen Witterung sei das Arbeiten insbesondere in den Steillagen problematisch, man wolle jedoch einen guten Teil der Arbeiten im Februar 2014 ausführen. Ab März seien die Arbeiten mit der unteren Landespflegebehörde abzustimmen.

Wegen der zu erwartenden frühen Vogelbrut sei dies 2014 jedoch problematisch.

Erster Beigeordneter Körner bittet um Auskunft zu den angekündigten Rodungsarbeiten in der Gemarkung Schleich, die bisher nicht ausgeführt wurden. Es kämen neue Flächen hinzu, mit der Aufarbeitung käme man jedoch nicht nach.

Bürgermeisterin Horsch regt an, die Angelegenheit in der Arbeitsgruppe Flächenmanagement zu erörtern.

Herr G. Spieles, Verbandsgemeindeverwaltung bemerkt, ein erster Pflegegang sei in den Gemarkungen Fell, Schleich, Kenn und für einen Teilbereich in Ensch vorgesehen gewesen.

In Ensch erfolge dies überwiegend durch Ziegenbeweidung. In der Gemarkung Fell seien die Flächen fast alle gerodet.

In Schleich befinden sich die steilsten zu bearbeitenden Flächen. Witterungsbedingt - kein Frost und viel Regen - konnten bisher diese Flächen nicht maschinell bearbeitet werden.

Dies wäre nur mit zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen möglich gewesen, die erhebliche Mehrkosten verursacht hätten.

## **Diese Woche in den Kreis-Nachrichten**

- Auszeichnung mit der Landesehrennadel
- BNT: Technik macht Kindern Spaß

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.



## Umweltinfos / Umweltangebote



### Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
an der Römischen Weinstraße



### Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße: .....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche ( ) bzw. biete ( ) Fahrgelegenheit  
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....  
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:.....Uhr

Rückfahrtszeit:.....Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab .....  
beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die  
**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich**  
**Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

### Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

### Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße: .....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail :.....

Kurze Beschreibung des kostenlos  
abzugebenden Gegenstandes:

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die  
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,  
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
11/14	Ledercouch (schwarz)	06502988272
12/14	Kinderwagen	06507/4114

### Verloren / Gefunden

#### Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen dem Fundbüro vor:  
Auf dem Weg von Mehring nach Schweich wurde in einem Auto ein schwarzes Smartphone Samsung Galaxy S 2 liegen gelassen.

#### Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:  
Auf der Straße von Föhren Richtung Schweich wurde ein Handy (1074) gefunden.  
An den Karnevalstagen wurden bei Veranstaltungen des SKV Schweich zwei Damenarmbanduhren (1075) und (1076), ein Schal (1077), eine Sweatshirt-Jacke (1078) und eine Sweatshirt-Kapuzenjacke (1079) liegen gelassen.  
In Schweich, vor dem Verwaltungsgebäude wurde ein leichter Sommerschal (1080) gefunden.  
In Trittenheim, Brückenstraße (Höhe Bushaltestelle) wurde ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel, einem Haustürschlüssel und diversen Anhängern (1081) gefunden.  
In Schweich, Madellstr. / Trieschhübel wurde eine Damenarmbanduhr (1082) gefunden.  
In Leiwien, Ausoniusstr. / Römerstraße wurde eine Damenarmbanduhr (1083) gefunden.  
In Mehring, Hotel „Zum Moseltal“ wurde eine Sonnenbrille mit Sehstärke (1084) liegen gelassen.

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich  
Brückenstraße 26, 54338 Schweich  
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203

## Mitteilungen der Feuerwehren

### Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Freitag, dem 28.03.2014** fahren wir zur Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes nach Hermeskeil.  
Treffpunkt ist um 18.15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

### Freiwillige Feuerwehr Naurath

Unsere nächste Übung ist am kommenden  
**Montag, dem 31.03.2014 um 19.00 Uhr.**

### Freiwillige Feuerwehr Trittenheim

Am **Freitag, dem 04.04.2014** findet um **18.30 Uhr** unsere nächste Übung statt.

## Monatlicher Probealarm der Feuerwehr-Sirenen

Ab **April 2014** finden die monatlichen Probealarme der Sirenen am ersten Samstag im Monat gegen 13.30 Uhr statt. Die Auslösung erfolgt erstmals am **Samstag, dem 5. April 2014**. Die Probealarmierung am ersten Montag im Monat entfällt mit dieser Regelung ersatzlos! Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis!

## Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

### 8 Moselkongress - Betriebe der Römischen Weinstraße ausgezeichnet

Unter dem Motto „Mit Leib und Seele Mosel“ trafen sich die Träger und Partner der Regionalinitiative Mosel am 18. März 2014 zum 8. Moselkongress in Traben-Trarbach, um Möglichkeiten einer verstärkten Zusammenarbeit für einen erfolgreichen Weintourismus im Rahmen der „Dachmarke Mosel“ auszuloten und den neuen Mosel Qualitäts-gastgebern zu gratulieren. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die feierliche Auszeichnung der neu zertifizierten Qualitätsbetriebe der Dachmarke Mosel, der Kultur- und Weinbotschafter Mosel sowie der Mosel-Imker. Im Rahmen dieser Feierstunde überreichte Staatsministerin Ulrike Höfken, gemeinsam mit Landrat Gregor Eibes die offiziellen Zertifizierungsurkunden und Hausschilder an 14 neue Mosel Qualitätsbetriebe sowie goldene Namensschilder an 20 Kultur- und Weinbotschafter Mosel und sieben Mosel-Imker. Aus dem Bereich der Römischen Weinstraße erhielten die Auszeichnung als Mosel Qualitäts-gastgeber Sandra Berweiler vom Weingut Klaus Berweiler-Merges in Leiwen, Melanie und Niko Schmitt vom Weingut Claes Schmitt Erben in Trittenheim, und Ursel Schlöder-Weck, Kerstin Ludwig und Elmar Kaufmann nahmen von der Tourist-Information Trittenheim.



Die neuen Mosel Gastgeber überzeugten die Juroren der Regionalinitiative Mosel nicht nur mit Servicequalität und Sterneklassifizierung von DEHOGA und Deutschem Tourismusverband DTV, sondern auch mit einem regionalen Profil, das sich sowohl in der Architektur als auch auf der Speise- und Weinkarte und im Ambiente widerspiegelt. Nach Wein und Moselweinbergpfirsich ist Honig das dritte regionale Qualitätsprodukt, das von der Regionalinitiative „Mosel WeinKulturLand“ mit besonderen Herkunfts- und Qualitätskriterien versehen und an den Markt gebracht wird. Die ersten sieben Mosel-Imker wurden im April 2013 ausgezeichnet. Nun erhielten sieben weitere Imker aus der Gebietskulisse des Weinanbaugebietes Mosel die Berechtigung, ihren Honig mit dem Herkunftszeichen der Dachmarke Mosel auszustatten. Aus dem Gebiet der Römischen Weinstraße wurden Winfried Thesen aus Kenn und Klaus Porten aus Klüsserath ausgezeichnet. Die Kultur- und Weinbotschafter Mosel werden seit 2008 als Gruppe mit dem Qualitätszeichen der Dachmarke Mosel zertifiziert. Dieses Jahr erhielten 20 Absolventen des Ausbildungsjahrganges 2013 ein goldenes Namensschild als Auszeichnung überreicht. Von der Römischen Weinstraße wurde Rita Marmann aus Schweich ausgezeichnet. Weitere Informationen über die Regionalinitiative Mosel und den Zertifizierungsmöglichkeiten finden Sie unter [www.moselweinkulturland.de](http://www.moselweinkulturland.de)

### Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 28.03. - 03.04.2014

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
28.03.2014	Schweich	"Schwein gehabt" - Nina Hoger liest aus Werken von u.a. Roald Dahl, Ian McEwan, Loriot und Shalom Auslander. Gesalzen und gepfeffert wird der Abend mit Weltmusik vom Ensemble Noisten. In der Pause besteht die Möglichkeit zu einer Schinkenprobe mit der Fleischerei Haag.	Veranstalter: Kultur in Schweich e.V.; Beginn: 19:30 Uhr; Eintritt: 23€ (Abendkasse); 20€ im Vorverkauf Ticket Regional zzgl. Vorverkaufgebühren
29.03.2014	Mehring	Winzertanzgruppe Mehring - Live; Großer Showabend mit Aftershowparty	Winzertanzgruppe Mehring; Turnhalle Mehring; Beginn: 20 Uhr; Einlass ab 19 Uhr; Infos: 0173-5694737
29.03.2014	Schweich	3. Schweicher Fährturnlauf	Lauftreff Schweich; Schulzentrum Schweich; Infos unter: <a href="http://www.lauftreff-schweich.de">www.lauftreff-schweich.de</a>
29.03.2014	Longuich	Treffpunkt Winzerkeller	Heimat- und Verkehrsverein; verschiedene Weingüter
29.03.2014	Schweich	Eröffnung der Radsaison: Kleine Rundtour von Trier über Schweich & Kenn (Einkehr) - Ruwer - Trier, ca. 40 km; WF: E-Dülmer	Eifelverein Ortsgruppe Trier; Treffpunkt: 10 Uhr Moselauen
29.03.2014	Riöl	Kleiderbasar - verkauft wird alles rund ums Kind sowie Kaffee und Kuchen	Förderverein Kindertagesstätte Riöl; Bürgerhaus Riöl; von 14:00 bis 16:00 Uhr; Tischreservierung unter 06502-4042317
29.03.2014	Trittenheim	Tag der Kultur- und Weinbotschafter zum "Start in den Frühling": "Frühlingserwachen am Hinkelstein in Trittenheim" - Wanderung zur Panoramaaussicht am alten Menhir	Treffpunkt: Gasthaus „Alte Dorfschänke“, Olkstr. 19, Trittenheim; Dauer: 3 Stunden; Kosten: 8,50 € p. P. incl. 2 Weine und Frühlingsüberraschung Beginn: 14:00 Uhr Anmeldung: Marlene Bollig, Tel. 06507-6231 <a href="mailto:info@vinosella.de">info@vinosella.de</a>
29.03.2014	Föhren	Tageswanderung	HuVV
29.03.2014	Fell	Lieder- und Theaterabend MGv in Fell; Konzert, Gesang, Theater, Tanz	MGV Eintracht 1879 Fell; Silvanussaal; Uhrzeit: 20:00 Uhr
29.-30.03.2014	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich; Jugendheim; Beginn: Sa.:19:30 Uhr; So.: 18:00 Uhr; Info-Tel.: 0160-5927477
30.03.2014	Schweich	Percussion-Workshop für Kinder "Trommel-Bommel"	Gewerbeverband Schweich; Info-Tel.: Emil Negelen, 06502-5168
30.03.2014	Föhren	Fastenessen	Aktion 3 % / KAB
30.03.2014	Schweich	Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quartett in Concerto - „L'appartenenza“ - Europatournee 2014	Schweich, Bürgerzentrum; Beginn: 19:30 Uhr, Einlass 18:30 Uhr; Tickets: 28,00 € zzgl. VVK-Gebühren, erhöhter Preis an der Abendkasse
31.03.2014	Mehring	Ostereierschießen	St. Seb. Schützenbruderschaft 1636 Mehring e.V.; Schützenhaus Mehring
01.04.2014	Fell	Saisonöffnung Besucherbergwerk Fell	Ortsgemeinde Fell; Besucherbergwerk Fell, Uhrzeit: 10:00 Uhr
02.04.2014	Föhren	Seniorenachmittag	AK Senioren
03.04.2014	Fell	Informations-Abend "Rechtliche Betreuung"; Informationsabend der VdK	VdK Ortsverband Fell-Riöl; Gasthaus Fellertal; Uhrzeit: 18.00 Uhr
03.04.2014	Föhren	Wanderung	HuVV
03.04.2014	Schweich	Philosophischer Gesprächskreis	Susanne Schopp & Pepe Perun; Niederprümer Hof; Uhrzeit: 19:30 Uhr; Eintritt: 2,00€; Mitglieder Kultur in Schweich e.V. kostenlos

## Familienbündnis Römische Weinstraße



**Familienbündnis  
RÖMISCHE WEINSTRASSE**

**Ansprechpartner:**

**Dirk Marmann**  
Telefon 06502 - 5066 440

**Susanne Christmann**  
Telefon 06502 - 5066 450

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 9:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO  
DES VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066 440 INFO @ FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE  
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066 450 WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE

### Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)  
Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

### Familien-Tisch des Sozialraumzentrums

Das Sozialraum-Team und das Familienzentrum fidibus laden herzlich zu einem Familien-Tisch (FamTisch) in Schweich ein.

**Gemeinsam wird Eltern, Großeltern, Tagesmütter und allen Interessierten ein Raum geboten, um sich in lockerer und zwangloser Atmosphäre über Themen des Familienalltags auszutauschen.**

**Thema: Wege aus der Brüllfalle!**

**Am: Mittwoch, 02.04.2014 um 10.00 Uhr**

**Im: Sozialraumzentrum Schweich,**

Stefan - Andres Str. 4,

54338 Schweich

**Weitere Infos und Anmeldung**

**bei Fr. Tischer (Sozialraumteam) unter Tel.: 0151/613 40 576.**



### „Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.

Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behörden-gänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.



### Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon/E-mail: .....

**(bitte Zutreffendes ankreuzen!)  
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“**

Tätigkeit: .....

Zeitungsumfang: .....

Beginn: .....

**Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das  
Familienbündnis Römische Weinstraße  
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**



## Schulnachrichten

### Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

#### Informationsveranstaltung für Eltern zum Thema „Neue Medien“

Herr Kriminalhauptkommissar Esseln referierte über die Rechtslagen im Umgang der Neuen Medien. Dabei ging er auf Smartphones, Computerspiele sowie Musikdownloads genauer ein. Er erklärte den anwesenden Eltern und Schülern, wie es mit dem „Recht am eigenen Bild“ aussieht, warum die Altersbegrenzungen bei Computerspielen so sinnvoll sind und welche Rechtsverletzung beim illegalen Herunterladen von Musik vorliegt. Ein weiterer Schwerpunkt seines Vortrages war die Sicherheit im Netz und was man beachten muss, um als User geschützt zu sein.



Der Vortrag fand regen Anklang bei den Eltern, denn es kamen ca. 170 interessierte Eltern, zum Teil hatten sie Ihre Kinder mitgebracht.

## Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

### Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier

#### ADD untersagt öffentliche Spendenaufufe in Rheinland-Pfalz des „Kinderkrebswerk für Deutschland e.V.“ mit Sitz in Bielefeld

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz - hat dem Verein Kinderkrebswerk für Deutschland e.V. mit Sitz in Bielefeld/Nordrhein-Westfalen sofort vollziehbar untersagt, Spendensammlungen sowie öffentliche Aufrufe zur Fördermitgliedergewinnung in Rheinland-Pfalz durchzuführen.

Der Verein hat Widerspruch gegen die Verbotsverfügung eingelegt, muss diese aber aufgrund des angeordneten Sofortvollzugs ab sofort beachten. Kinderkrebswerk für Deutschland e.V. ruft öffentlich via Internet zu Spenden und Fördermitgliedschaften zu Gunsten des Vereins auf.

Trotz mehrfacher Aufforderung ist der Verein seinen gesetzlichen Auskunftspflichten im sammlungsrechtlichen Verfahren nicht nachgekommen. Auch wurden keine Hilfsmaßnahmen für betroffene krebskranke Kinder nachgewiesen, sodass keine Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der Geldspenden gegeben ist. Der Verein wurde sofort vollziehbar verpflichtet, keine weiteren Fördermitglieder in Rheinland-Pfalz anzuwerben sowie Förderbeiträge einzuziehen. Dies sicherte der Verein zu. Die ADD bittet die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz um Mitteilung, sollten weiterhin Werbemaßnahmen zur Gewinnung fördernder Mitglieder, zum Beispiel mittels Telefon, erfolgen beziehungsweise Förderbeiträge mittels Lastschriftverfahren oder Einzugsermächtigung im Namen des Vereins Kinderkrebswerk für Deutschland e.V. mit Sitz in Bielefeld eingezogen werden.

## Finanzamt Trier

### Neue Ansprechpartner für Kfz-Steuer

**Hauptzollämter ab 4. April 2014 in Rheinland-Pfalz zuständig - Finanzämter geben Kfz-Steuer ab**

Vom 4. April 2014 an übernehmen die Hauptzollämter die Bearbeitung der Kraftfahrzeugsteuer von den rheinland-pfälzischen Finanzämtern. Die Hauptzollämter sind ab diesem Zeitpunkt für die Festsetzung, Erhebung und Vollstreckung der Kraftfahrzeugsteuer zuständig und somit die neuen Ansprechpartner bei allen Fragen zum Thema Kraftfahrzeugsteuer.

Bei den Zulassungsbehörden sind wie bisher An- und Ummeldungen, Halterwechsel und Außerbetriebsetzungen von Fahrzeugen vorzunehmen. Anträge auf Steuervergünstigungen, die bei der Zulassung des Fahrzeugs oder bei der nachträglichen Anerkennung eines PKW als schadstoffarm gestellt werden, sind ebenfalls wie bisher bei den Zulassungsbehörden zu stellen.

Sonstige Anträge auf Steuervergünstigung, die bislang beim zuständigen Finanzamt abgegeben werden, müssen in Rheinland-Pfalz ab dem 4. April dann an das für den jeweiligen Zulassungsbezirk zuständige Hauptzollamt gerichtet werden. Steuerbescheide, Steuererummern, gewährte Steuervergünstigungen und erteilte Lastschriftinzugsermächtigungen bleiben weiterhin gültig.

Informationen zum jeweils neu zuständigen Hauptzollamt und seinen Kontaktstellen finden sich unter [www.zoll.de](http://www.zoll.de). Fragen zur Kraftfahrzeugsteuer beantwortet seit Februar 2014 die Zentrale Auskunft der Zollverwaltung: **Informations- und Wissensmanagement Zoll, Telefon: 0351/44834-550; E-Mail: [info.kraftst@zoll.de](mailto:info.kraftst@zoll.de)**.

## Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich

„Demenzkranken Menschen helfen lernen“ dies ist Ziel und Inhalt einer Schulungsreihe. Zielgruppen sind zum einen pflegende Angehörige und zum anderen Helferinnen und Helfer, die sich ehrenamtlich im Projekt „Atempause“ engagieren wollen. Demenzkranke haben einen sehr hohen Bedarf an Begleitung, Betreuung und Zuwendung, der weder von medizinischen noch von krankheitspflegerischen oder hauswirtschaftlichen Diensten gedeckt wird. Die pflegenden Angehörigen, oft hochaltrige Ehepartner, gelangen dabei häufig an den Rand der körperlichen und seelischen Belastbarkeit. Hier will das Projekt „Atempause“ des Caritasverbandes Trier ansetzen. Zielsetzung des Projektes ist die Entlastung pflegender Angehöriger, d.h. die Schaffung von zeitlichen Freiräumen, durch den Einsatz ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Diese betreuen 1 bis 2 demenzkranke Menschen stundenweise in ihrer häuslichen Umgebung im Sinne eines niedrigschwelligen Angebots im Rahmen des Pflegeleistungsergänzungsgesetzes. Die Schulung vermittelt in sieben Abschnitten den pflegenden Angehörigen eine Basisqualifikation für den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen. In drei Zusatzmodulen werden ehrenamtliche Helfer, die in der Demenzarbeit tätig werden wollen, auf ihren späteren Einsatz vorbereitet. Pflegenden Angehörige und zukünftige ehrenamtliche Helfer/innen sollen in der Schulung voneinander und miteinander lernen. Die Schulung findet in den Räumlichkeiten der Caritas Sozialstation Schweich, Zum Schwimmbad, 54338 Schweich statt, jeweils montags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Erster Schulungstermin ist der 7. April 2014. Anmeldung und weitere Informationen: Caritasverband Trier e.V., Gerhild Sühr, Tel.: 06502 935713, Mobil: 01577 5315227, Mail: [suhr.gerhild@caritas-region-trier.de](mailto:suhr.gerhild@caritas-region-trier.de) oder Christa Theis, Tel.: 06502/9978601, Mail: [theis.christa@caritas-region-trier.de](mailto:theis.christa@caritas-region-trier.de).

## Stadtwerke Trier

### DLR Mosel

#### Öffentliche Bekanntmachung Einladung der Grundstückseigentümer zur Informationsveranstaltung Flurbereinigungsverfahren Pumpspeicherkraftwerk PSKW-Rio

Die Eigentümer der zum vorgesehenen Projekt gehörenden Grundstücke sowie alle betroffenen und interessierten Bürger werden hiermit zur

#### Informationsveranstaltung

eingeladen, die

**am Donnerstag, dem 10.04.2014 um 18.00 Uhr in der**

**Stefan-Andreas-Straße, 54338 Schweich (Neues Bürgerzentrum)** stattfindet.

In dieser Versammlung werden die Stadtwerke Trier und Vertreter des DLR Mosel die Grundstückseigentümer eingehend über den allgemeinen Projektstand, die Ankaufmodalitäten und den weiteren Verfahrensablauf des Flurbereinigungsverfahrens PSKW-Rio unterrichten.

## Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



**Bekond**

[buergermeister@bekond.de](mailto:buergermeister@bekond.de)

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:

montags 19.00 - 20.30 Uhr

## Dreck-Weg-Tag 2014

Die Ortsgemeinde Bekond führt auch in diesem Jahr wieder eine Säuberungs- und Aufräumaktion auf der Gemarkung Bekond durch.

**Termin ist am Samstag, dem 29. März 2014.**

Die Teilnehmer treffen sich um **09.30 Uhr beim Bürgerhaus** und werden von dort aus wie in den vergangenen Jahren gruppenweise verschiedene Bereiche der Bekonder Gemarkung vom Müll und Unrat säubern. Der zusammengetragene Müll wird an einem zentralen Punkt in einem von der Fa. Lehnen zur Verfügung gestellten Container gesammelt. In diesem Jahr gilt unser besonderes Augenmerk wieder unseren Wanderwegen, den Bereichen entlang der Zufahrtstraßen und des Gewerbegebietes. Diese Bereiche sind die Visitenkarte unserer Ortsgemeinde und sollten in einem sauberen und ansprechenden Zustand sein. Für die Durchführung der Arbeiten benötigen wir viele Helfer, aber auch einige Traktoren mit Anhänger. Nach getaner Arbeit, so gegen 13.00 Uhr sind alle Teilnehmer im Bürgerhaus zu einem Imbiss und Getränken eingeladen. Wir bitten alle Bekonder Bürger, denen etwas an einer sauberen Landschaft liegt unsere Säuberungsaktion zum Wohle der Gemeinde zu unterstützen. Damit die Aktion zum Erfolg führt, bitten wir besonders die Vorsitzenden und Jugendleiter der Bekonder Ortsvereine um Unterstützung. Es wäre schön, wenn jeder Verein mit einer Gruppe bzw. Jugendgruppe an der Aktion teilnehmen würde. Darüber hinaus ist jeder weitere Helfer herzlich willkommen.

*Bekond, 24. März 2014*

*Paul Reh, Ortsbürgermeister*

## Produktiv zu neuen Projekten

### Ergebnisse der Bürgerwerkstatt Bekond

Der Einladung zur Bürgerwerkstatt am 22. März 2014 folgten vergleichsweise wenige Dorfbewohner/innen. Ortsbürgermeister Paul Reh und Herr Peter Kappenstein vom Büro für Sozialplanung begrüßten 20 Dorfbewohner/innen - Schüler, Familienmütter und -väter und Seniorinnen - dankten für Ihr Kommen und luden ein, sich mit der Entwicklung Bekonds unter drei Aspekten - der Mobilität, der Grundversorgung und dem Gemeinschaftsleben im Dorf zu beschäftigen. Diese Themen standen bereits im Mittelpunkt einer Befragung, deren Ergebnisse Ramona Schneider den Werkstattteilnehmer/innen vorstellte. Mit Unterstützung einer professionellen Moderation nahmen die Teilnehmer/innen die Stärken und Schwächen der Gemeinde unter die Lupe und wagten einen Ausblick auf die Zukunft Bekonds. Wie ein roter Faden durchzog dabei die Frage nach einer verbesserten Information und Kommunikation auf Dorfebene die lebhafteste Diskussion.

Am Ende standen drei Projektideen, die in eine Arbeitsgruppe aus Teilnehmer/innen in den kommenden Monaten konkretisieren wird.

Projektidee 1: „Wir nutzen das Web 2.0 für das Miteinander im Dorf.“ Der einfache und schnelle Austausch über das Web 2.0 soll dazu genutzt werden, sich gegenseitig schnell und aktuell zu informieren und im Bedarfsfall flexibel Hilfe anzubieten. Außerdem soll der Gemeinderat gefragt werden, ob die Homepage der Gemeinde Bekond als Plattform zum Austausch von Dorfbewohnern genutzt werden könnte.

Projektidee 2: „Wir organisieren flexible Hilfen im Alltag.“ Es geht darum, Selbsthilfe bei Alltagsproblemen zu organisieren, mit denen beispielsweise Familienmütter und -väter, behinderte Menschen oder alleinstehende Senioren/innen konfrontiert sind. Dazu sollen moderne Informations- und Kommunikationstechnologien, v.a. das Internet eingesetzt werden (s. Projekt 1).

Projektidee 3: „Wir werben für Feste im Dorf.“ Straßenfeste, Feste für und mit Nachbar/innen, Dorffeste sind unverzichtbar, sie prägen die Kultur eines Dorfes. Feiern und Feste dienen der Verständigung zwischen alten und neuen Bürger/innen, sie stärken das soziale Leben. Bekond hat diesbezüglich eine reiche Tradition, die gepflegt werden will.

Neun Teilnehmer/innen der Bürgerwerkstatt werden in drei Treffen die skizzierten Ideen ausarbeiten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, aktiv daran teilzunehmen. Die Arbeitsgruppe trifft sich am Montag, dem 14. April 2014 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus.

Bekond, den 24.03.2014  
Paul Reh, Ortsbürgermeister

## II. Nachtragssatzung

### zur Satzung der Ortsgemeinde Bekond über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 21.03.2014

Der Ortsgemeinderat Bekond hat am 24.02.2014 auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) beschlossen:

#### § 1

Die der Friedhofsgebührensatzung beigefügte Anlage wird wie folgt geändert:

#### Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

##### I. Reihengrabstätten

Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 13 der Friedhofssatzung für Verstorbene

- |   |            |
|---|------------|
| a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr                              | 170,00 €   |
| b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab                               |            |
| - in Grabfeldern mit allg. Gestaltungsvorschriften                | 385,00 €   |
| - in Grabfeldern mit bes. Gestaltungsvorschriften (Grünfeldbest.) | 1.500,00 € |

##### II. Gemischte Grabstätten

Verleihung eines Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 13a der Friedhofssatzung

- |  |          |
|--|----------|
|  | 200,00 € |
|--|----------|

##### III. Urnengrabstätten

Gebühr für die Überlassung einer Urnengrabstätte an Berechtigte nach § 15 der Friedhofssatzung

- |   |            |
|---|------------|
| a) in Grabfeldern mit allg. Gestaltungsvorschriften                   |            |
| aa) für die erstmalige Überlassung (Beisetzung der 1. Asche)          | 200,00 €   |
| ab) je Beisetzung einer weiteren Asche                                | 200,00 €   |
| ac) Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Beisetzungen je Jahr | 20,00 €    |
| b) in Grabfeldern mit bes. Gestaltungsvorschriften (Grünfeldbest.)    | 1.125,00 € |

##### IV. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Erstmalige Verleihung des Nutzungsrechts an einer Wahlgrabstätte (Tiefengrab) | 750,00 € |
| 2. Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Bestattungen je Jahr             |          |
| a) eine einstellige Grabstelle (Tiefengrab)                                      | 30,00 €  |
| b) eine Doppelgrabstätte   | 30,00 €  |
| c) je weitere Grabstätte   | 30,00 €  |

3. Eine Wiederverleihung des Nutzungsrechts an einer mehrstelligen Grabstelle nach Ablauf der ersten Nutzungszeit ist nicht möglich.

##### V. Ausheben und Schließen der Gräber

- |   |          |
|---|----------|
| a) Für das Ausheben und Verfüllen im Zusammenhang mit Erdbeisetzungen sind von den Gebührenschuldern die der Gemeinde tatsächlich entstehenden Kosten als Auslagen zu ersetzen. |          |
| b) Für das Ausheben und Verfüllen im Zusammenhang mit der Beisetzung von Aschenurnen sind je Beisetzung zu erstatten:   | 120,00 € |

##### VI. Ausheben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

##### VII. Abräumen der Grabstellen durch die Gemeinde

Für das Abräumen und Entsorgen von Grabmälern und Einfassungen sind die tatsächlich entstehenden Kosten vom Gebührenschuldner zu ersetzen.

#### § 2

#### Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 12.03.2010 in der Fassung der I. Nachtragssatzung vom 10.01.2013 außer Kraft.

Bekond, den 21.03.2014

Ortsgemeinde Bekond

(DS)

gez. Paul Reh, Ortsbürgermeister

#### Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluß beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

#### Verfügung:

Die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Roemischen Weinstrasse wird beauftragt, die vorstehende Satzung im Amtsblatt der VG Schweich ortsüblich bekanntzumachen.

Bekond, den 21.03.2014

Ortsgemeinde Bekond

(DS)

gez. Paul Reh, Ortsbürgermeister



**Detzem**

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:  
montags 18.30 - 20.00 Uhr

## Bekanntmachung

Am **Dienstag, 01.04.2014** findet um **19.00 Uhr** im Bürgerhaus in Detzem eine Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem statt.

#### Tagesordnung

##### - öffentlich -

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Zustimmung zum Ausbau der K 86 in der Ortsdurchfahrt Detzem
3. Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Schweich; Teilfortschreibung Bauiland
4. Antrag des Ortsbauern- und Winzerverbandes Detzem auf Zustimmung zur Zweitflurbereinigung
5. Verschiedenes

##### - nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Jagdpachtangelegenheiten
3. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
4. Kindergartenangelegenheiten
5. Verschiedenes

Detzem, 24.03.2014

Albin Merten, Ortsbürgermeister

## Nächste Sprechstunde

Der Beginn der Sprechstunde am Montag, 31.03.2014 wird sich wegen der Brennholzversteigerung vermutlich nach hinten verschieben. Die Sprechstunde beginnt sofort im Anschluss. Ich bitte um Verständnis.

Detzem, 23.03.2014

Albin Merten, Ortsbürgermeister



## Brennholz-Zuteilung

Die beim Forstrevier Büdlicherbrück bestellten Brennholz-Polter werden am **Montag, 31.03.2014** zugeteilt. Wie in den vergangenen Jahren nicht im Wald sondern um 18.00 Uhr im Bürgerhaus. Über die Bestellmenge hinaus werden einige weitere Polter verschiedener Holzarten angeboten und versteigert.

### Das Holz liegt:

1. am Hauptweg und den Nebenwegen im Bereich der ehemaligen Grillhütte
2. am Hauptweg Richtung Autobahn
3. am Weg Richtung Pflanzgarten

Beim Ortsbürgermeister ist eine Los-Liste erhältlich, aus der die Maße und Tax-Preise für alle Lose ersichtlich sind. Eine Karte zur Orientierung ist beigegefügt. Die Los-Nummern sind auf den Poltern mit Sprühfarbe angebracht und entsprechen den letzten Ziffern, der mit einem Kunststoff-Plättchen auf der Stirnseite der Polter eingeschlagenen Nummer. Die Liste kann auch per Email unter peter.meyer@wald-rlp.de angefordert werden.

Detzem, 24.03.2014

Albin Merten, Ortsbürgermeister



**Ensch**

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:  
mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

## Reinigung von

### Weinbergswegen und Wasserführungen

In den nächsten Tagen und Wochen beginnen in den Weinbergen wieder die Bewirtschaftungsarbeiten. Aus diesem Grund möchte ich nochmals alle Bewirtschafter darauf hinweisen, dass Wirtschaftswegen und Wasserrinnen nach Beendigung der jeweiligen Arbeiten zu reinigen sind. Ebenso ist darauf zu achten, dass Wildwuchs nicht in die Wirtschaftswegen und Wasserführungen hineinwächst. Dies gilt besonders für Grundstücke die nicht mehr bewirtschaftet werden. Nur bei ordnungsgemäßer Reinigung können größere Schäden durch Gewitter und Starkregen verhindert werden. Oft sind es nur wenige Handgriffe um Verunreinigungen zu beseitigen. Schaufel und Besen gehören deshalb zu den mitzuführenden Arbeitsgeräten. Ich hoffe, dass dieser Aufforderung beachtet wird, da die Gemeinde sich bei nicht befolgender weitere Schritte und entsprechende Ersatzmaßnahmen vorbehalten.

Ensch, 24.03.2014

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

## Brennholz

Aus laufendem Einschlag sind noch 3 Polter Brennholz zu verkaufen. Bei Interesse können die Polter unter Tel.: 3371 erworben werden.

Düpre, Förster



**Fell**

buergermeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:  
Mo. 18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr

Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799  
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

## Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 1. April 2014, 16.00 Uhr** findet im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 23 eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Fell statt.

### Tagesordnung:

#### - nichtöffentlich -

1. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Ortsgemeinde Fell
2. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Ortsgemeinde Fell

Fell, den 19. März 2014

Gemeindeverwaltung Fell

gez. Sebastiani, Ortsbürgermeister

## Saisonöffnung des Besucherbergwerke Fell

am 1. April 2014

Am kommenden **Dienstag, 1. April 2014** startet das Besucherbergwerk in die neue Saison (siehe auch Titelseite). Über einen regen Besuch des Besucherbergwerkes im Laufe der kommenden Saison freut sich die Ortsgemeinde Fell und das Bistro WeinStein.

Besuchen Sie auch unseren neu gestalteten Internetauftritt [www.bergwerk-fell.de](http://www.bergwerk-fell.de). Hier finden sie weitere Information rund um das Erlebnisbergwerk (Infozentrum, Wandern, Veranstaltungen, Entdeckungstouren).

Fell, 24.03.2014

Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

## Tiefbauarbeiten Straße „Zur Acht“

### Kabellegungen und Erneuerung der Wasserleitung

Die Westnetz GmbH, Regionalzentrum Trier plant in Fell die teilweise Erneuerung der Stromversorgung. Parallel hierzu wird von den Werken der VG Schweich ein Teilabschnitt der Wasserleitung erneuert. Hierzu ist es erforderlich, in zeitlichem Zusammenhang mit den Arbeiten in der Ortsdurchfahrt L150, ab Montag, dem 31. März 2014 in der Straße „Zur Acht“ Tiefbauarbeiten und notwendige Kabellegungen zwischen der Einmündung L 150 und dem Stellplatz der Glascontainer „Zur Acht“ durchzuführen. Diese Arbeiten machen tagsüber zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr eine Vollsperrung des Straßenabschnitts erforderlich. In der übrigen Zeit ist die Straße halbseitig befahrbar. Für die Dauer der Arbeiten werden ca. 2 Wochen veranschlagt.

Fell, 24.03.2014

Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

## Touristinformation Longuich

Auf die Mitteilung unter Longuich wird hingewiesen.

## Unterrichtung der Einwohner

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fell am 05.02.2014

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Sebastiani und in Anwesenheit von Bürgermeisterin Frau Horsch und Herrn Eberhard von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 05.02.2014 im Saal Mosel in der Alten Schule in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt. In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beratung und Beschlussfassung

##### - öffentlich -

#### 1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

##### 1.1 Baumaßnahme L150

Die Ausbaurbeiten in der Kirchstraße kommen gut voran. Ab heute wurden die Ausbaurbeiten bis Spielesbrücke und Kreuzung Zur Acht erweitert. Die Anlieger sind von der örtlichen Bauleitung mit Info-Schreiben informiert. Die entsprechenden Hausanschlüsse Abwasser/Wasser werden in diesem Bereich erneuert. Anschließend wird die neue Wasserversorgung für den 1 Teilabschnitt eingezogen. Dauer ca. 4 - 6 Wochen.

Im Zuge dieser Arbeiten erfolgt noch von Seiten der VG-Werke eine Gewässerdurchkreuzung an der Spielesbrücke.

##### 1.2 Standsicherheit des Baumes Spielesbrücke

Nach Mitteilung des Baumgutachters ist die Standsicherheit nicht mehr dauerhaft gegeben. Der Baum wird im Rahmen der Baumaßnahmen entfernt.

##### 1.3 Baum Friedhof

Kurz vor Weihnachten musste aus Sicherheitsgründen ein Baum im Bereich der Leichenhalle gefällt werden. Der Stamm war hohl und es war Gefahr im Verzuge.

##### 1.4 Baum zwischen Grundschule und Schulsporthalle

Nach Überprüfung durch den Baumgutachter musste der Baum wegen mangelnder Standsicherheit entfernt werden.

##### 1.5 Baumkataster für Fell

Die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich hat am 28.01.2014 mitgeteilt, dass die Firma „Die Baumpfleger“ mit der Erstellung des Baumkatasters in Fell begonnen hat. Die Auswertung erfolgt nach Abschluss des kompletten Auftrages in der VG Schweich. Die Überprüfung und Erstellung des Baukatasters dauert etwa 3 Monate.

##### 1.6 Nachfolge für Zahnarztpraxis

Für die Zahnarztpraxis Dr. Mosebach ist ein Nachfolger vorhanden, sodass die zahnärztliche Versorgung in Fell weiterhin gesichert ist. Die zahnärztliche Berufsausübungsgemeinschaft Dres Hans, Hans Christoph, Flavia und Tim Zesewitz wird die Praxis Fell übernehmen.

##### 1.7 Renaturierung Feller Bach

Inzwischen wurden mit allen Anliegern Gespräche geführt und die vorgesehenen Maßnahmen erläutert. Alle Anlieger haben den Maßnahmen mündlich zugestimmt. Sie werden Planungsunterlagen erhalten, die die Inanspruchnahme des Grundstücks aufzeigen und die Maßnahmen beschreiben.

Im Bereich Grundschule/KiTA ist ein „Grünes Klassenzimmer“ vorgesehen. Die Gestaltung erfolgt unter Mitwirkung der Grundschule und Kindertagesstätte Fell.

### 1.8 Stellungnahme an Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Das Schreiben vom 18.12.2013 an die Kreisverwaltung Trier-Saarburg bezüglich Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B ist im Ratsinformationssystem eingestellt und damit für alle Ratsmitglieder einsehbar.

### 1.9 Dank an Eheleute Gabriele und Hermann Gorges

Für das langjährige ehrenamtliche Engagement im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung wird den Eheleuten im Namen der Feller Bürgerinnen und Bürger Dank und **Anerkennung für ihre Arbeit ausgesprochen.**

### 1.10 Dank an 2. Beigeordneten Hermann Spanier

Der Leasingvertrag zum Gemeindefahrzeug ist zum 08.01.2014 auslaufen. Die Bestellung eines Neufahrzeuges ist durch den Förderverein Besucherbergwerk ist am 22.11.2013 erfolgt. Entsprechende Beschlussvoraussetzungen wurden vom Förderverein Besucherbergwerk getroffen. Details hierzu hat Hermann Spanier am 05.09.2013 berichtet. Hermann Spanier hat sich maßgeblich für dieses Elektrofahrzeug und das Fahrzeug/Transporter für die Ortsgemeinde Fell eingesetzt. Beide Fahrzeuge wurden im Rahmen eines Sponsorings im Werte von rd. 60.000 Euro finanziert. Hermann Spanier hat sich in der langen Zeit als Gemeinderatsmitglied und in den letzten 5 Jahren als 2. Beigeordneter immer sehr stark für das Gemeinwohl eingesetzt und ehrenamtlich zum Wohle der Ortsgemeinde viele Stunden aufgewendet. Ich erinnere an den Adventsmarkt, der 20h Radmarathon, die EMC-Rallye oder die Neukonzeption des Feller Marktes. Es stellt sich damit in den Dienst der Ortsgemeinde, wendet jede Menge ehrenamtliche Zeit dafür auf und bringt so die Ortsgemeinde voran. Daher spreche ich Hermann Spanier seitens der Ortsgemeinde Dank und Anerkennung aus.

### 2. Bericht über die Aktivitäten des Jugendring Fell-Fastrau e.V. 2013 und Ausblick 2014

Ortsbürgermeister Sebastiani begrüßt hierzu den Vorsitzenden den Jugendrings Fell-Fastrau e.V. Herrn David Schomer, dem einstimmig Rederecht erteilt wird.

Herr Schomer informiert sodann über nachstehenden Themen:

- Veranstaltung Spring Break am 13.01.2013
- Ergebnis der Vorstandswahlen am 27.12.2013
- Anschaffungen
- sonstige Tätigkeiten in 2013

Abschließend gab der einen Ausblick auf nachstehende Vorhaben in 2014.

- Teilnahme an Karnevalsumzügen
- Mitwirken am Feller Markt
- „Oldie Abend“

### 3. Sachstandsbericht Vermarktung Baugrundstücke Weinbergstraße und Häckelsberg II

Der Vorsitzende begrüßt hierzu Herrn Anton Krämer von der Volksbank Trier Immobilien GmbH. Ihm wurde einstimmig Rederecht erteilt. Herr Krämer informiert den Ortsgemeinderat über den derzeitigen Stand der Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet „Weinbergstraße“ und Häckelsberg II. Er führt aus, dass derzeit im Bereich „Weinbergstraße“ noch ein Grundstück zu verkaufen ist. Der Verkauf des Grundstückes im Bereich Häckelsberg II gestalte sich etwas schleppend. Er ist jedoch zuversichtlich, dass die Grundstücke zeitnah vermarktet werden können.

### 4. Sachstandsbericht Besucherbergwerk Saison 2013 und Ausblick auf 2014

Hierzu begrüßt der Vorsitzende den Betriebsleiter des Besucherbergwerks Robert Hoffmann, dem einstimmig Rederecht erteilt wird.

Herr Hoffmann trägt rückblickend auf die Saison 2013 vor, dass das vergangene Jahr spannend und zugleich erfolgreich war. Mit der Eröffnung und Einweihung des neuen Info-Zentrums am 15.03.2013 ist man erwartungsvoll in die Saison gestartet. Das neue Info-Zentrum wurde von den Besuchern sehr gut angenommen. Alle Besucher waren sich einig, dass es eine touristische Bereicherung für die gesamte Region ist. Es konnte wieder ein Besucheranstieg von 9 % erreicht werden. 2013 haben 13.548 Gäste das Besucherbergwerk besucht, die in 1.013 Führungen durch unser Bergwerk geführt wurden. Der Besucheranstieg ist sicherlich mit der Eröffnung des neuen Info-Zentrums und der damit erhöhten Medienpräsenz und den zahlreichen Aktionen/Veranstaltungen am BBW zu begründen. Insgesamt wurden in 2013 achtzehn Veranstaltungen am BBW durchgeführt. Auch die finanzielle Situation des BBW ist auf einem guten Weg. Abschließend informiert Herr Hoffmann noch über die Finanzlage. Im abgelaufenen Jahr konnte wieder ein Überschuss vor Abschreibung erzielt werden. Ausblickend auf das Jahr 2014 wird wieder mit einem Anstieg der Besucherzahl gerechnet. Wenn die Besucherzahl von 14.000 erreicht werden kann, ist wieder mit einem soliden Finanzplan zu rechnen. In 2014 sind wieder einige Veranstaltungen/Aktionen am BBW geplant. Bisher stehen bereits 11 Veranstaltungen fest, die auf unserer Homepage auch angekündigt werden. Die Eröffnung wird wieder am 01. April sein und die Gäste werden

bis einschließlich 02. November durch das BBW geführt.

Sodann erwähnte er noch nachstehende Projekte:

- Neues Prospekt entworfen - in Zusammenarbeit mit Katrin Schneiders (Grafik) u. Frau Traub (Texte) wurde das Prospekt um vier Seiten mit dem noch fehlenden Info-Zentrum u. Bistro „WeinStein“ ergänzt.
- Neue Homepage - Diese wurde in Zusammenarbeit mit Roland u. Patrick Schmitt, Fell-Fastrau, erstellt und am 27.01.2014 dem Ausschuss BBW u. Touristik vorgestellt. Alle Mitglieder waren von der neuen Homepage begeistert. Eine PowerPoint-Präsentation wurde ins Ratsinformationssystem eingestellt. Über weitere gute Ideen würde man sich freuen, die dann noch auf der Homepage eingebaut werden könnten. Bisher sind für die Erstellung keine Kosten entstanden. Für die Erstellung gab es ein Angebot über 5.000,- €. Roland u. Patrick Schmitt haben die Homepage kostenlos in ihrer Freizeit erstellt und werden auch in Zukunft immer bei der Pflege der Homepage unterstützen. Dafür bedankt sich Herr Hoffmann nochmals ganz herzlich bei Roland und Patrick Schmitt. Die neue Homepage soll vor Eröffnung des BBW am 01. April ans Netz gehen. Sie muss bis dahin noch in drei Sprachen übersetzt werden. Die Übersetzungskosten betragen voraussichtlich 1.765,-€. Hinzu kommen Providerkosten von ca. 20 €/Monat für das Hosten der Internetseiten.
- Es wird noch ein Barfuß-Erlebnis-Parcour am Besucherbergwerk (auf dem Schiefer-Wacken-Weg) eingebaut. Der Parcour lag zweimal in der Trier-Galerie aus. Als er ihn dort vor zwei Jahren sah, sprach er den Center-Manager Herrn Höptner darauf an. Herr Höptner hat nun den Parcour kostenlos zur Verfügung gestellt. Es ist vorgesehen, den Parcour am jährlichen Arbeitstag des Fördervereins einzubauen. Er soll am 01. Mai offiziell eröffnet werden. Herr Müller vom Forstamt wird bei der Befüllung der 10 Felder beratend zur Seite stehen.

### 5. Investitionsplan für den Planungszeitraum 2013 - 2017

Der Vorsitzende verteilt zunächst eine detaillierte Auflistung der geplanten Kosten für den Ausbau der L150 sowie weitere Maßnahmen der Ortsgemeinde. Diese Kostenübersicht wurde von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich erstellt. Sie ist entscheidend für die Beschlussfassung zu den Tagesordnungspunkten 5 - 7 der heutigen Sitzung. Im Vorfeld der Sitzung wurde eine schriftliche Sachstandsanfrage durch die CDU-Fraktion betreffend des Investitionsplanes, insbesondere der Mehrkosten für den Bereich „Auf der Insel“ und zum „Ausbau der Gehwege und der Dorferneuerungsmaßnahme“ eingereicht.

Hierzu antwortet der Vorsitzende, das ursprünglich vorgesehen war, nur einen Teil der Straße „Auf der Insel“ auszubauen. In einer späteren Gemeinderatsitzung wurde beschlossen, die ganze Straße (auch das Teilstück bis zur Brückenstraße) auszubauen. Folglich musste auch jedem klar sein, dass hierdurch Mehrkosten entstehen werden. Weiterhin wurde aus der Mitte des Rates vorgetragen, dass nicht bekannt sei, dass man eine Pflasterung beschlossen habe. Es wäre immer die Rede von einer Schwarzdecke gewesen. Es wird angefragt, warum der Bereich jetzt gepflastert ist. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass nach Auskunft der Fa. igr und der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich die Kosten für Pflaster und Teerdecke gleich anzusetzen sind. Die Diskussion Pflastern oder Teeren der Gehwege beschäftigten den Rat in mehreren Sitzungen. Hierzu gab es einen abschließenden Ratsbeschluss; eine weitere Diskussion hierüber ist nicht mehr zielführend. In vielen Orten wurde aus gutem Grund gepflastert mit dem Ziel, bei späteren Arbeiten im Ausbaubereich kostengünstig zu arbeiten. So könne man das Pflaster herausnehmen und nach den notwendigen Arbeiten das Pflaster wieder neu verlegen. Es wird festgestellt, dass der Straßenausbau auf der Insel gelungen ist und der gepflasterte Bereich sehr gut ins neugeschaffene Ortsbild passt. Sodann stellt der Vorsitzende den vorgelegten Entwurf des Investitionsplans 2013 - 2017 vor und gibt die notwendigen Erläuterungen dazu. Im Ortsgemeinderat wird eingehend über die eingesetzten Mittel diskutiert.

Es werden folgende Ergänzungen vorgeschlagen:

- bei 54111 Straßen, 23320000/405, Wiederkehrende Beiträge „Gehwege L150“ sollen für die Jahre 2015 bis 2017 jeweils 75.000 € vorgesehen werden.
- bei 54111 Straßen, 09600000/405, 2. Bauabschnitt: zwischen Straße „Zur Acht“ bis Ortseingang aus Richtung Fastrau, sollen in den Jahren 2016 und 2017 anstatt 300.000 € jetzt jeweils 400.000 € vorgesehen werden.
- bei Straße und Gehweg „Auf der Acht“ soll der Hinweis „Planungskosten“ ergänzt werden.

### Beschluss:

**Der Ortsgemeinderat stimmt dem nachstehenden Investitionsplan für den Planungszeitraum 2010 - 2014 zu.**

### Abstimmungsergebnis:

**14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

Investitionsplan für den Planungszeitraum 2013 bis 2017 Gemeinde Fell									
Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme		Planungszeitraum					
				2013	2013	2014	2015	2016	2017
				Ansatz	voraus. Soll	€	€	€	€
11420 Liegenschaften	04310	Grunderwerb Feller Berg (regenerative Energien)	A	150.000	147.300	20.000			
	1431000	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken	E	50.000		100.000			
11430 Bauhof	07190000	Anschaffung Aufsitzmäher	A	13.000		13.000			
	08290000	Betriebs- und Geschäftsausstattung (bewegliches Vermögen), Bauhof	A	1.000	4.700	5.000	5.000	5.000	5.000
25200 Nichtwissenschaftl. Museen (Besucherbergwerk)	09600000/601	Infrastrukturmaßnahmen Besucherbergwerk	A	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000
	09600000/606	Neubau Informationszentrum Besucherbergwerk (VE: 125.000)	A	20.000	107.900				
	23310000/606	Zuwendung Neubau Informationszentrum Besucherbergwerk Land/EU (Leader)	E		11.200				
	23310000/606	Zuwendung Neubau Informationszentrum Besucherbergwerk VG	E						
36520 Kindergarten	013000	Gde.-anteil Umbau Kindergarten (Neuveranschlagung)	A			45.000			
36613 Spielplätze u.ä.	08290000	Anschaffung von Spielgeräten	A	2.000	1.050	5.000	2.000	2.000	2.000
		Programm "RWE aktiv vor Ort"	E						
51134 Stadt- u. Dorferneuerung	09600000/702	Maßnahmen der Dorferneuerung (7 Maßnahmen)	A	107.000	107.000	201.000			
	23310000/702	Maßnahmen der Dorferneuerung, Landeszuwendung	E	42.100	42.100	63.700			
			A						
54111 Straßen	09600000/402	Ausbau der Straße "Im Brühl" im Rahmen Ausbau L 150	A		6.800			63.000	
	23320000/402	Wiederkehrende Beiträge Ausbau "Im Brühl"	E			4.000			37.800
	09600000/404	Verbindungsstück zwischen Bach- u. Neustraße "Auf der Insel"	A		64.600	155.400			
	23320000/404	Wiederkehrende Beiträge "Auf der Insel"	E			38.700	93.000		
	09600000/405	<b>1. Bauabschnitt:</b> Ausbau der Gehwege, Grunderwerb, Investitionskosten am Hauptkanalanteil OG, Oberflächenentwässerung, Straßenbeleuchtung, Vermessung etc. im Zuge des Ausbaus der L 150 von Ortseingang aus Richtung Thalfang bis Straße "Zur Acht"	A	100.000	500	382.000	382.000		
	23310000/405	Zuwendung "Gehwege L 150"	E	30.000		69.500	69.500		
Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme		Planungszeitraum					
				2013	2013	2014	2015	2016	2017
				Ansatz	voraus. Soll	€	€	€	€
Fortsetzung	23320000/405	Wiederkehrende Beiträge "Gehwege L 150"	E	77.000	154.000	34.300	75.000	75.000	75.000
54111 Straßen	09600000/408	<b>2. Bauabschnitt:</b> Zwischen Str. "Zur Acht" bis Ortseingang aus Richtung Fastrau (ab Haushaltsjahr 2016)	A					400.000	400.000
	23310000/408	Zuwendung	E					80.000	80.000
	23320000/408	Wiederkehrende Beiträge	E					240.000	240.000
	09600000/407	Gde.-anteil an Kanalsanierungen in Fastrau (2014 neu)	A	32.000		42.000			
	23320000/407	WKB f. Kanalsanierungen	E			17.000	8.000		
	09600000/406	Straße und Gehweg "Auf der Acht" (Planung)	A					50.000	
	23320000/406	Beiträge Straße und Gehweg "Auf der Acht"	E						30.000
54112 Verkehrsausstattung	01300000	Ersatz u. neue Masten (Neuveranschlagung)	A	10.000	0	10.000			
55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	09600000/701	Errichtung Sauerbrunnen Fastrau	A	5.000	0	5.000			
	09600000/703	Erneuerung der Holzbrücke beim Friedhof (HAR)	A						
55311 Verkehrsfl., Grünfl./Friedhof	09600000/607	Erneuerung Gehwege Friedhof Fastrau (Neuveranschlagung)	A	5.000	0	5.000			
	09600000/612	Urnengrabfeld Friedhof Fastrau	A			5.000			
55510 Kommun. Forstwirtschaft	02190000/704	Grunderwerb	A	5.000		5.000			
57312 Bürgerhaus "Alte Schule"			A						
57319 Grillhütten	09600000/604	Wasser- und Abwasseranschluss Grillhütte u. Toilettenanlage	A	25.000	34.000	15.000			
	23159000/604	Kostenbeteiligung Heimat- und Verkehrsverein	E	12.000	16.000	0			
	23151000/604	Kostenbeteiligung RWE "Aktiv vor Ort"	E	2.000	0				
		<b>Auszahlungen Gesamt</b>	<b>A</b>	<b>480.000</b>	<b>473.850</b>	<b>918.400</b>	<b>394.000</b>	<b>525.000</b>	<b>412.000</b>
		<b>Einzahlungen Gesamt</b>	<b>E</b>	<b>213.100</b>	<b>223.300</b>	<b>327.200</b>	<b>245.400</b>	<b>394.900</b>	<b>462.700</b>
A = Auszahlung									
E = Einzahlung									

## 6. Festsetzung und Erhebung der wiederkehrenden Ausbaubeiträge für öffentliche Verkehrsanlagen

a) Festsetzung und Erhebung der wiederkehrenden Beiträge in der Abrechnungseinheit 1 (Ortslage Fell) für das Jahr 2013

Für die im Jahre 2013 in der Ortsgemeinde Fell (Abrechnungseinheit I, -Ortslage-) entstandenen Investitionsaufwendungen sind nach der derzeit gültigen Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 zu erheben. Der Ortsgemeinderat Fell hatte in den Jahren 2012 sowie 2013 beschlossen, für den Ausbau der Gehwege entlang der Ortsdurchfahrt (L 150) sowie der Straßen „Im Brühl“ und „Auf der Insel“ Vorausleistungen in Höhe von insgesamt 0,20 €/qm gewichtete beitragspflichtige Fläche zu erheben. Diese Vorausleistungen wurden von den Grundstückseigentümern über die Steuern- und Abgabenbescheide 2012 sowie 2013 angefordert.

Wie der Kostenzusammenstellung zur Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages 2013 zu entnehmen ist, ergibt sich rechnerisch nur ein Beitragssatz in Höhe von 0,05 €/qm gewichtete Fläche. Der Differenzbetrag in Höhe von 0,15 €/qm gewichtete Fläche ist daher als

„Überzahlung“ in das Jahr 2014 zu übertragen.

**Der Ortsgemeinderat fasst hierzu folgende Beschlüsse:**

- Für die im Jahre 2013 in der Ortsgemeinde Fell (Abrechnungseinheit I, -Ortslage-) entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen auf 0,05 € je qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt.**
- Da hierauf bereits in den Jahren 2012 und 2013 eine Vorausleistung in Höhe von insgesamt 0,20 € je qm gewichtete Grundstücksfläche geleistet wurde, ergibt sich eine „Überzahlung“ in Höhe von 0,15 € je qm gewichtete Grundstücksfläche, die in das Jahr 2014 übertragen wird. Die „Überzahlung“ wird bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2014 (über den Steuern- und Abgabenbescheid 2015) beitragsmindernd angerechnet wird.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- b) Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf die wiederkehrenden Beiträge in der Abrechnungseinheit 1 (Ortslage Fell) für das Jahr 2014

Die Ortsgemeinde Fell beabsichtigt, parallel zu den Arbeiten zum Ausbau der Ortsdurchfahrt (L 150) die dortige Gehweganlage auszubauen. Weiterhin sind Straßenausbaumaßnahmen in den Straßen „Im Brühl“ sowie „Auf der Insel“ geplant.

Um die Vorfinanzierungsbelastungen der Ortsgemeinde Fell zu minimieren aber auch um die jährlichen Beitragsbelastungen der Grundstückseigentümer im Rahmen zu halten, schlägt die Verbandsgemeindeverwaltung vor, auf die wiederkehrenden Beiträge für das Jahr 2014 in der Abrechnungseinheit I (Ortslage Fell) eine weitere Vorausleistung über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 zu erheben.

Gemäß einvernehmlicher Absprache soll ein Vorausleistungssatz in Höhe von **0,10 Euro pro qm gewichtete Grundstücksfläche** festgesetzt werden.

Die Vorausleistungserhebung ist gem. § 9 der Ausbaubeitragsatzung zulässig. Hierzu bedarf es jedoch eines entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses.

#### **Der Ortsgemeinderat fasst hierzu folgende Beschlüsse:**

- 1. Für das Haushaltsjahr 2014 wird unter Anwendung des § 9 der gemeindlichen Ausbaubeitragsatzung auf den noch endgültig festzusetzenden wiederkehrenden Beitrag in der Abrechnungseinheit I (Ortslage Fell) eine weitere Vorausleistung in Höhe von 0,10 Euro / qm gewichtete beitragspflichtige Fläche erhoben.**
- 2. Die erhobenen Vorausleistungen werden über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 festgesetzt und erhoben.**
- 3. Die erhobenen Vorausleistungen sind bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2014 beitragsmindernd anzurechnen.**

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- c) Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf die wiederkehrenden Beiträge in der Abrechnungseinheit 2 (Ortsteil Fastrau) für das Jahr 2014

Die Verbandsgemeindewerke Schweich beabsichtigen, im Ortsteil Fastrau die Kanalisation in verschiedenen Straßenbereichen im Inliner-Verfahren zu sanieren.

Mit Beschluss vom 05.07.2007 (Az: 6 B 10430/07.OVG) hat das OVG Koblenz festgehalten, dass die Kanalsanierung im Inliner-Verfahren regelmäßig über eine bloße Instandsetzungsmaßnahme hinausgeht und sich damit grundsätzlich als straßenausbaubeitragsfähige Erneuerung der Straßenentwässerungseinrichtung darstellt. Damit wird die Kostenbeteiligungs-pflicht der Ortsgemeinde hinsichtlich des Investitionsanteiles für die Straßenentwässerung ausgelöst.

Hierbei handelt es sich auf Grund der Ausbaubeitragsatzung (ABS) der Ortsgemeinde Fell vom 20.12.2007 und den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes (KAG) um eine beitragspflichtige Maßnahme. Zur teilweisen Deckung der Baukosten sind insoweit Ausbaubeiträge in Form von wiederkehrenden Beiträgen zu erheben.

Um die Vorfinanzierungsbelastungen der Ortsgemeinde Fell zu minimieren aber auch um die jährlichen Beitragsbelastungen der Grundstückseigentümer im Rahmen zu halten, schlägt die Verbandsgemeindeverwaltung vor, auf die wiederkehrenden Beiträge für das Jahr 2014 in der Abrechnungseinheit 2 (Ortsteil Fastrau) eine Vorausleistung über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 zu erheben.

Gemäß einvernehmlicher Absprache soll ein Vorausleistungssatz in Höhe von **0,10 Euro pro qm gewichtete Grundstücksfläche** festgesetzt werden.

Die Vorausleistungserhebung ist gem. § 9 der Ausbaubeitragsatzung zulässig. Hierzu bedarf es jedoch eines entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses.

#### **Der Ortsgemeinderat fasst hierzu folgende Beschlüsse:**

- 1. Für das Haushaltsjahr 2014 wird unter Anwendung des § 9 der gemeindlichen Ausbaubeitragsatzung auf den noch endgültig festzusetzenden wiederkehrenden Beitrag in der Abrechnungseinheit 2 (Ortsteil Fastrau) eine Vorausleistung in Höhe von 0,10 Euro/qm gewichtete beitragspflichtige Fläche erhoben.**
- 2. Die erhobenen Vorausleistungen werden über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 festgesetzt und erhoben.**
- 3. Die erhobenen Vorausleistungen sind bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2014 beitragsmindernd anzurechnen.**

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **7. Beratung und Verabschiedung Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014**

Der Vorsitzende Rony Sebastiani trägt einleitend vor, dass der Haushalt am 30.01.2014 vorbereitet worden ist und die Fraktionen ausreichend Möglichkeit hatten, diesen anschließend zu beraten. Herr Branz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich werde den Haushalt 2014 vorstellen und in gewohnter kurzer und prägnanter Form die wichtigsten Eckdaten vorstellen.

Vorweg sagte er folgendes zum Haushalt:

1. Die Haushaltsansätze basieren auf den Beschlüssen des Rates.
2. Der Haushalt bietet auch keinen Raum für große Zuschüsse an Vereine oder für sonstige freiwillige Aufgaben.
3. Der Haushalt 2014 ist geprägt von den Investitionsmaßnahmen zur L 150 und den Dorferneuerungsmaßnahmen. Da gerade diese Maßnahmen immer wieder Anlass zu Diskussionen im Rat geben, weist er darauf hin, dass die demographische Entwicklung für Fell positiv prognostiziert wird. So zeige die Prognose einen Einwohnerzuwachs von 2%. Für Bewohner und auch Neubürger gibt es Entscheidungskriterien um in Fell zu bleiben bzw. nach Fell zu ziehen. Eine gute Infrastruktur spiele hier eine große Rolle und da ist es um die Ortsgemeinde nicht schlecht bestellt. So hat Fell angefangen mit Restaurant/ Gastwirtschaften bis hin zu Banken, Ärzte, Bäckereien, Metzgerei, Physiotherapie, ÖPNV vieles zu bieten.

An negativen Gründen wird u.a. von Grundstücksinteressenten immer wieder die dringende Sanierung der Ortsdurchfahrt genannt. Durch die derzeitige Neugestaltung der Ortsdurchfahrt und die Dorferneuerungsmaßnahmen wird sich das Gesamtbild der Ortsgemeinde erheblich verbessern.

Das neue Konzept des Feller Marktes hat ein positives Feedback presserwirksam erhalten und die Negativpresse der Vorjahre abgelöst. Damit kann ein gutes Image weiter aufgebaut werden.

Der Ausbau der Straße L 150 (Teil Straßenbereich) wird vom Land bezahlt. Die Ortsgemeinde übernimmt die Kosten für die Gehwege, Straßenbeleuchtung, und Dorferneuerung. Zur Finanzierung sind Kreditmittel erforderlich, die sich auch im Haushalt niederschlagen. Alle Bürger nutzen die Straße, die Gehwege und alle Bürger haben etwas davon, wenn diese Maßnahmen durchgeführt sind, die dann sicherlich 30-40 Jahre halten werden. Auf die weiteren Einzelmaßnahmen wird Herr Branz, VGV, im Rahmen der Erläuterungen zum Haushalt 2014 eingehen.

Sodann übergibt er das Wort an Herr Branz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich mit dem Hinweis, dass dieser die weiteren Einzelmaßnahmen zum Haushalt 2014 erläutern wird.

Herr Branz trägt sodann die vorgesehenen Haushaltsansätze im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt vor. Im Ergebnishaushalt wird mit einem Jahresfehlbetrag von -233.450 € gerechnet. Im Finanzhaushalt wird mit einem geringen Überschuss von 24.870 € gerechnet. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite beläuft sich auf 576.700 €. Die Steuerhebesätze wurden in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen und wie folgt in die Haushaltssatzung aufgenommen: Grundsteuer A = 300 v.H.; Grundsteuer B = 400 v.H.; Gewerbesteuer = 365 v.H.;

Hundesteuer: für den ersten Hund = 60 €; für den zweiten Hund = 80 €; für jeden weiteren Hund = 100 €; für gefährliche Hunde = 760 €. Abschließend stellte Herr Branz noch die wichtigsten Ansätze vor und gab die notwendigen Erläuterungen.

Fragen zu den erläuterten Ansätzen gaben es keine.

Der Sprecher der CDU-Fraktion, Herr Alfons Rodens, bedankt sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich und besonders bei Herrn Branz für die Erstellung sowie die ausführliche Darstellung des Haushaltsplanentwurfes 2014.

Zum Haushaltsentwurf 2014 trägt er vor, dass dieser viele Zahlen enthalte, die man in der Kürze der Zeit nicht intensiv durcharbeiten könne. Der Schuldenstand zum 31.12.2013 betrage rd. 2,5 Mio. Euro. Unter Berücksichtigung der im Haushalt 2014 vorgesehenen Kredite ist mit einem Schuldenstand von rd. 3.1 Mio. Euro zu rechnen. Er ist froh, dass in 2013 kein Kredit aufgenommen werden musste. Die CDU-Fraktion könne dem Haushalt nicht einheitlich zustimmen, da nach Ansicht der CDU-Fraktion im Vorfeld zu wenig Transparenz bestand. Es seien viele Beschlüsse zu vielen Punkten gefasst worden. Auch zu vielen Dingen, die man etwas kleiner hätte halten können. Letzteres sei aber seine eigene persönliche Meinung. Es gibt in der CDU-Fraktion zu diesem Punkt keinen Fraktionszwang, jeder entscheidet nach seinem eigenen Gewissen.

Der Sprecher der FBL/FWG Hermann Spanier Herr Michael Rohles bedankt sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich insbesondere bei Herrn Branz für die relativ frühzeitige Erstellung des Haushaltsplanes. Zum vorgelegten Haushaltsplanentwurf nimmt er zu folgenden wichtigen Punkten wie folgt Stellung: Besucherbergwerk:

Erfreulich ist, dass die Umstrukturierungsmaßnahmen der letzten Jahre greifen und in den beiden letzten Jahren unter Berücksichtigung der durch die Doppik erforderlichen Abschreibungen sogar einen kleinen Überschuss verbucht werden konnte. Vor diesem Zeitraum hatte man ein Defizit von etwa 30.000 € jährlich. Zudem wurde durch den Neubau des Informationszentrums die Attraktivität des Besucherbergwerks weiter gesteigert. Diese auf Dauer erzielte Ergebnisverbesserung gleicht auch die entstandenen Mehrkosten in wenigen Jahren aus.

Der Finanzhaushalt ist geprägt von den notwendigen Investitionen in die Infrastruktur des Ortes. In diesem Jahr ist es der Ausbau von Straßen bzw. Gehwege (1. Bauabschnitt L150), Straßenbeleuchtung sowie die entsprechenden Dorferneuerungsmaßnahmen. Dies ist wichtig für die Dorfentwicklung und kein Luxus.

Zum Vergleich: Der Komplettausbau der Ortsdurchfahrt inkl. der beiden Nebenstraßen, Straßenbeleuchtung und den Dorferneuerungsmaßnahmen wird sich für die Ortsgemeinde Fell etwa im gleichen Kostenrahmen bewegen wie vor Jahren die Umnutzung des Alten Winzerkellers.

Die Entwicklung der Verschuldung, obwohl Sie mit der nun avisierten Neuverschuldung auf dem Niveau von 2010 liegt und noch ein Rücklagenpolster besteht, sehen FBL und FWG Hermann Spanier durch die anstehenden wichtigen Projekte für die Infrastruktur und Dorfentwicklung schon mit Sorge.

Die Straßenbaumaßnahmen sind aber absolut notwendig und lassen sich nicht länger aufschieben. Allerdings hätte dies bei den wesentlichen kreditfinanzierten freiwilligen Investitionsmaßnahmen Anfang dieses Jahrtausends stärker bedacht werden sollen.

Die FBL-Fraktion und die FWG Hermann Spanier werden dem vorgelegten Haushaltsplanentwurf zustimmen. Alfons Rohles, Sprecher der FWG Rony Sebastiani, stellt fest, dass die Straßenbaumaßnahmen notwendig sind und dies folglich auch Geld kostet.

Er dankt der Verwaltung und Herrn Branz für die Erstellung des Haushaltsplanentwurfes und die ausführlichen Erläuterungen. Die FWG Rony Sebastiani wird dem Haushaltsplanentwurf zustimmen. Der Sprecher der SPD-Fraktion Uwe Spanier dankt der Verwaltung und Herrn Branz für die Vorlage und ausführliche Erläuterung des Haushaltsplanentwurfes. Seine Fraktion habe keinen gemeinschaftlichen Beschluss zum Haushaltsplanentwurf gefasst.

Josef Fartaczek spricht sich ebenfalls gegen den HH-Planentwurf aus. Eine Neuverschuldung von 576.000 € bei dem geplanten Gesamtschuldenstand zum Ende 2014 kann er nicht mittragen. Er wird den Haushaltsplan ebenfalls ablehnen.

**Der Ortsgemeinderat stimmt sodann dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 zu. Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**8. Beratung und Beschluss über den Antrag Veranstaltergemeinschaft 20h Radmarathon Fell**

Die Veranstaltergemeinschaft teilt mit, dass der neunte „20h Radmarathon Fell/Thomm“ vom 13. Juni bis 15. Juni 2014 durchgeführt wird. Hierzu wird die Benutzung einiger Straßen der Ortsgemeinde Fell beantragt. Gleichzeitig wird die Genehmigung zur Ausschilde- rung der Strecke wie in den Vorjahren beantragt.

**Der Ortsgemeinderat stimmt den Anträgen einstimmig zu.**

**9. Beratung und Beschluss über den Zuschussantrag anlässlich der 20jährigen Partnerschaft mit Champs sur Yonne**

Das Partnerschaftskomitee Fell/Champs sur Yonne teilt mit Schreiben vom 19.01.2014 mit, dass in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen der Partnerschaft vom 30.05. bis 01.06.2014 in Champs gefeiert wird. Zur Fahr nach Champs sur Yonne soll wieder ein Bus eingesetzt werden. Zur teilweisen Deckung der Kosten wird die Ortsgemeinde Fell um einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 1.200 € gebeten.

**Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.**

**10. Beschluss Info-Zentrum Besucherbergwerk**

Der Vorsitzende trägt vor, dass beim Neubau des Infozentrums Mehrkosten entstanden sind. Finanzielle Basis der Maßnahme war der Zuwendungsantrag aus dem Jahre 2011 mit geschätzten Kosten von 357.000 € und die Vergabesumme einschl. Baunebenkosten in Höhe von 362.000 €.

Die Abwicklung war in den Haushaltsansätzen folgendermaßen vorgesehen:

Jahr	2010	2011	2012	2013	Gesamt
Ansatz	142.000,00 €	215.000,00 €	20.000,00 €	377.000,00 €	
IST	2.564,40 €	93.719,07 €	223.117,91 €	145.985,72 €	465.387,10 €

Nach § 100 Abs. 1 Gemeindeordnung sind überplanmäßige Auszahlungen nur zulässig, wenn ein dringendes Bedürfnis besteht und die Deckung gewährleistet ist oder wenn sie unabweisbar sind und keine erheblicher Fehlbetrag besteht oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich nur unerheblich erhöht.

Sind die überplanmäßigen Auszahlungen nach Umfang und Bedeutung erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.

Die Kostenüberschreitung wurde sodann in der Sitzung des Gemeinderates am 04.07.2013 im nichtöffentlichen Teil unter 1.3 -Mitteilungen des Ortsbürgermeisters bekannt gegeben, die Mehrkosten begründet und mitgeteilt, dass die Kostenübersicht mit Begründungen im Ratsinformationssystem eingestellt würde.

Finanzierungsvorschlag:

Die Mehrkosten gegenüber den Haushaltsmitteln in Höhe von insgesamt 88.000 € werden im Haushaltsjahr 2013 mit 55.000 € aus Gewerbesteuermehrereinnahmen, 5.000 € Mehreinnahmen aus dem Gemeindeanteil Einkommensteuer und mit 28.000 € aus vorhandenen liquiden Mitteln finanziert.

Ratsmitglied Uwe Spanier trägt hierzu vor, dass für sein Rechtsempfinden die Vorgehensweise in Bezug auf die Mehrkosten etwas merkwürdig ist.

Er fragt nach, ob er die Belege hierzu einsehen könne. Ortsbürgermeister Sebastiani antwortet, dass die Belege bei der Verwaltung liegen und dort eingesehen werden können.

Rony Sebastiani verweist auf die vorliegende Stellungnahme der Kommunalaufsicht, worin bestätigt wird, dass die entstandenen Mehrkosten nachweislich über Mehreinnahmen und durch vorhandene liquide Mittel finanziert werden. In der Stellungnahme der Kommunalaufsicht heißt es weiterhin wörtlich: „Insoweit hat sich während des Vollzuges des Haushaltsplanes 2013 kommunalau- sichtlich, insbesondere im Hinblick auf die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung (u.a. Gesamtbetrag der Investitionskredite (§95 Abs. 4 Nr. 2 GemO), kein Handlungsbedarf aufgedrängt.“

Ratsmitglied Uwe Spanier stellt den Antrag, den Ortsbürgermeister für diese Vorgehensweise zu rügen.

**Abstimmungsergebnis:**

**3 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen**

**Damit ist der Antrag abgelehnt.**

Sodann wird über die Finanzierung der Mehrkosten abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**Damit wird der Finanzierung der Mehrkosten zugestimmt.**

Der 2. Beigeordnete Hermann Spanier meldet sich zu Wort und gibt eine persönliche Erklärung ab. Darin führt er aus, dass in kürzerer Vergangenheit Dinge über ihn und sein ehrenamtliches Tun & Handeln ausgesprochen wurden, die ihn schwer getroffen haben.

Aufgrund dessen hat er für sich entschieden, alle seine ehrenamtlichen so wie politischen Tätigkeiten mit sofortiger Wirkung niederzulegen, um weiteren Schaden von sich und der Gemeinschaft abzuwenden.

Sein Ziel war es immer gewesen, alle Projekte zum Wohl der Gemeinde, egal unter welchen politischen Voraussetzungen diese standen zu erfüllen. Leider musste er in letzter Zeit erleben, dass es einige Personen gibt, die diese ehrenamtlichen Tätigkeiten nicht zu schätzen wissen.

Als Beispiele für das ehrenamtliche Wirken führte er auf:

- Anschaffung eines Gemeindeautos. (In diesem Jahr wird die Gemeinde schon das dritte Auto erhalten!)
- Die Anschaffung eines Elektroautos für das Besucherbergwerk. (Die Gemeinde Fell war bei diesem Projekt nicht an den finanziellen Kosten beteiligt!)
- Feller Adventsmarkt, der von der FBL seit fast 20 Jahren organisiert wird.
- Der 20 Stunden Radmarathon.
- Den Gewölbekeller im Winzerkeller
- Das in der Kritik stehende Besucherbergwerk, welches sich von einem unwirtschaftlichen zu einem ansehnlichen Wirtschaftsbetrieb entwickelt hat und selbst die hier angefochtenen Mehrkosten durch eine Finanzierung selbst tragen könnte.
- Oder zu guter Letzt der Feller Markt, der mit allen ehrenamtlichen Feller Bürgern zu einem vollen Erfolg wurde.

All diese Projekte und noch vieles mehr, haben die ehrenamtlichen Helfer gemeinsam mit Herz und Seele für Fell getan!

Nach dieser persönlichen Erklärung ergreift Ortsbürgermeister Rony Sebastiani das Wort und erklärt folgendes:

Was ist ein Ort denn noch wert, wenn die ehrenamtlichen Personen nicht mehr da sind.

- Keine Veranstaltungen
- Keine Weiterentwicklung im Ort
- Kein Interesse, in der Gemeinde mitzuwirken

Dies wird Fell nicht voran bringen, führt nur zur Lähmung und Aufgabe der ehrenamtlichen Tätigkeit und damit bestenfalls zum Stillstand oder sogar zum Rückschritt.

Im Anschluss erfolgt eine 10 minütige Sitzungsunterbrechung, die danach vom Vorsitzenden wieder weitergeführt wird.

**11. Beratung und Beschluss über einen neuen Internetauftritt für die Darstellung und Vermarktung des Besucherbergwerks Fell**

Der Vorsitzende trägt hierzu vor, dass er das Konzept der neuen Internetseite Besucherbergwerk Fell als Präsentation ins Ratsinformationssystem eingestellt hat.

Er dankt den Herren Patrick und Roland Schmitt für ihre tatkräftige Unterstützung und die sehr gut gelungene Internetseite. Der Entwurf ist mit Herr Rieder von der Fachhochschule abgestimmt.



Es sei vorgesehen, die Seite in drei Sprachen zu übersetzen und zwar in die Sprachen niederländisch, französisch und englisch. Die Kosten hierfür würden ca. 1.700 € betragen. Die Ratsmitglieder sind einverstanden der Meinung, dass man diese Seite so umsetzen könne.

**Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorgestellten Konzept der Internetseite einstimmig zu. Die deutschsprachige Version soll zeitnah ins Internet eingestellt werden. Die Übersetzung erfolgt erst dann, wenn die deutsche Version ordnungsgemäß läuft.**

## 12. Verschiedenes

### Ratsmitglied Christian Bales

Bezüglich Baumpflege ehem. Spielplatz. Amtlich geprüfte Baumpfleger haben den Baum überprüft und haben festgestellt, dass der Stamm krank ist. Der Baum muss deshalb beseitigt werden.

Bezüglich Beschwerden über abgesenkte innerörtliche Einlaufschächte. VG Werke sollen informiert werden.

Bezüglich der Notwendigkeit eines Fußgängerüberweges im Bereich der Bushaltestelle wurde er von Müttern angesprochen. Es sei ein großer Gefahrenpunkt für die Kinder.

### Ratsmitglied Helmut Schneiders

Es wird zum Ausdruck gebracht, dass es ihm persönlich sehr leid tut, dass Herrmann Spanier von allen Ehrenämtern zurückgetreten ist.

Der Grund dafür sollte jedoch nicht bei der SPD-Fraktion gesucht werden. Er macht darauf aufmerksam, dass die Vorschläge der SPD-Fraktion im Laufe der letzten 5 Jahre immer überstimmt worden sind, so dass keine Möglichkeit der konstruktiven Zusammenarbeit bestand. Die Angelegenheit muss geklärt werden, denn man müsse auch weitere Jahre gemeinsam zum Wohle der Ortsgemeinde arbeiten.

### Ratsmitglied Michael Rohles

Bezüglich Entsorgung von Kaninchen- oder Hamsterabfall im Bereich Sauerborn. Dort hat jemand mit dem Fahrzeug angehalten und die Abfälle auf dem Mittelstreifen ausgekippt.

Außerdem sind in diesem Bereich Ablagerungen von Bauschutt festgestellt worden. Es soll überprüft werden, ob sich in den Resten Hinweise auf den oder die Verursacher befinden. Im Amtsblatt soll veröffentlicht werden, dass dies nicht statthaft ist und verfolgt wird.



**Föhren**

buergemeister@foehren.de

Tel. 06502/2769 o. 06502/994655  
Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr  
jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

## Lebendiges Föhren

### Donnerstag ist wieder Liedernachmittag

Das nächste Treffen des beliebten Volksliedersingen, ist am **Donnerstag, dem 10.04.2014** im Bürger und Vereinshaus in Föhren und beginnt um 15.30 Uhr. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten sie. Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen in geselliger Runde. Liedblätter sind wie immer vorhanden. Feinsinnige und heitere Textlesungen ergänzen das Ganze. Bei Bedarf an Fahrdienst, wenden sie sich bitte an Sonja Müller (Tel.: 20326, bitte 2 Tage davor).



**Kenn**

buergemeister@kenn.de

Tel. 06502/2391, Sprechzeiten:  
Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 17.00 - 19.00 Uhr und nach Absprache

## Wald- und Geländesäuberung 2014

Am **Samstag, dem 5. April 2014** führt der Heimat- und Verkehrsverein Kenn die diesjährige Wald- und Geländesäuberung durch. Die Teilnehmer treffen sich um 09.00 Uhr beim Dorfbrunnen und werden von dort aus gruppenweise verschiedene Bereiche der Kenner Gemarkung vom Müll und Unrat säubern. Zur Unterstützung der Reinigungsarbeiten sind möglichst viele Helfer herzlich eingeladen. Zum Abschluss der Aktion gegen 13.00 Uhr sind alle zu einem Imbiss eingeladen.

Kenn, 24.03.2014

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

## Zur Erinnerung an Pfarrer Franz Kelkel

Am 02.03.2014 verstarb in Winterspelt Pastor Franz Kelkel.

In der Zeit von 1960 bis 1965 hat Pfarrer Kelkel die Pfarrgemeinde St. Margareta und die Ortsgemeinde Kenn durch seine engagierte Arbeit geführt und beeinflusst. Er war für die Kenner in früheren Jahren nicht nur ein „guter Hirte“, sondern auch eine für den Ort wichtige Persönlichkeit. Er interessierte sich nicht nur für die Pfarrgeschichte, sondern darüber hinaus für die geschichtliche Bedeutung von Kenn im Trierer Land.

Seine Forschungen veröffentlichte er im Pfarrblatt. Seine Vernetzung nach 5 Jahren ließ vieles unvollendet. Pastor Kelkel hat die Fortsetzung seiner Arbeit Frau Beatrix Hilgers anvertraut. Ihrer jahrelangen wissenschaftlichen Arbeit verdanken die Kenner die Chronik. Darin ist Pastor Kelkel in vielen Kapiteln und Zitaten präsent, seine Bedeutung als erster Chronist für die Kenner Geschichte ist für alle Zeit festgeschrieben. Voll Dankbarkeit gedenkt die Gemeinde Kenn des verstorbenen Priesters Franz Kelkel.

Kenn, 24. März 2014

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

## Bekanntmachung

### Satzung der Ortsgemeinde Kenn über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze vom 17. März 2014

Der Ortsgemeinderat Kenn hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und § 88 Abs. 1 Nr. 8 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

#### § 1

Bei Wohngebäuden bestimmt sich der Stellplatzbedarf nach der Anlage, die Bestandteil dieser Satzung ist. Im Übrigen bestimmt sich die Zahl der notwendigen Stellplätze nach dem Höchstwert der Richtzahl der Anlage zur Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Finanzen vom 24. Juli 2000 (MinBl. S. 231) über die Zahl, Größe und Beschaffenheit der Stellplätze für Kraftfahrzeuge in der jeweils geltenden Fassung; das gilt auch für Wohngebäude, die nicht in der Anlage aufgeführt sind. Ausnahmen sind in begründeten Fällen zulässig.

#### § 2

Diese Satzung tritt am 31. März 2014 in Kraft.

Kenn, 19. März 2014

Ortsgemeinde Kenn

gez. Rainer Müller, Ortsbürgermeister

### Anlage zu § 1:

Lfd. Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze (Stpl.) Je Wohneinheit
	<b>Wohngebäude</b>	
1	Einfamilienhäuser, freistehend, als Doppelhaus oder als Reihenhaus	2,0 Stpl
2	Wohnungen in Mehrfamilienhäusern entsprechend der Wohnfläche	bis 45 m <sup>2</sup> - 1,0 Stpl. über °° 45 m <sup>2</sup> - 2,0 Stpl.

### Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kenn, 19. März 2014

Ortsgemeinde Kenn

gez.: Rainer Müller, Ortsbürgermeister



**Klüsserath**

buergemeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126

Sprechzeiten:  
Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

## Jagdgenossenschaften Klüsserath I und II

Hiermit laden wir alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaften Klüsserath I und II, deren Grundstücke in den gemeinschaftlichen Jagdbezirken Klüsserath I und II liegen, zu der am **Dienstag, dem 15.04.2014 um 19.30 Uhr** in Berni's Stübchen, Mittelstraße 14 A, 54340 Klüsserath stattfindenden gemeinsamen Versammlung der Jagdgenossenschaften Klüsserath I und II ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Verwendung des Jagdpachterlöses
3. Aussprache über Wildschäden mit den Jagdpächtern
4. Verschiedenes

**Hinweise:**

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.

(2) Gemäß § 11, Absatz 4 des Landesjagdgesetzes (LJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts zurückgewiesen werden kann.

*Klüsserath, den 24.03.2014*

*Günter Herres,  
Jagdvorsteher der  
Jagdgenossenschaften Klüsserath  
I und II*

## Weinfest der Mittelmosel in Bernkastel, Weinstand

Das „Weinfest der Mittelmosel“ findet in diesem Jahr in der Zeit von **Donnerstag, dem 4. bis einschließlich Montag, dem 8. September 2014** statt.

Es wäre schön, wenn unser Weindorf wieder mit einem Weinstand und mit einem Festwagen oder einer Fußgruppe vertreten sein könnte. Winzerbetriebe, Winzergruppen oder Vereine, die mit einem Weinstand und im Festzug bei diesem bedeutenden Weinfest beteiligt sein wollen, mögen sich bitte bis zum 31.03.2014 bei der Gemeindeverwaltung melden.

*Klüsserath,  
den 24. März 2014  
Norbert Friedrich,  
Ortsbürgermeister*

## Blindensammlung

In der Zeit **vom 31. März bis 9. April 2014**

findet die diesjährige allgemeine Blindensammlung für Rheinland-Pfalz statt.

Der Erlös der unter der Schirmherrschaft von Frau Ministerpräsidentin Malu Dreyer, Rheinland-Pfalz, stehenden Haussammlung kommt ausschließlich den Blinden zugute.

Die Gelder werden zur Finanzierung der Berufs- und Altersfürsorge, der sozialen und kulturellen Betreuung und der Erholungsfürsorge verwandt.

Blinde und hochgradig Sehbehinderte sind nicht in der Lage, die Haussammlung selbst durchzuführen. Sie sind daher dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Die Sammlung soll von Jugendlichen oder Vereinen unseres Dorfes durchgeführt, denen ich schon im Voraus für ihren Einsatz danken möchte. Für die freundliche Unterstützung der Blinden bedanke ich mich auch recht herzlich bei unseren Bürgerinnen und Bürgern.

### Aufruf

Für die Durchführung der Blindensammlung werden noch Sammler gebraucht. Jugendliche oder Vereine, die diese Aktion unterstützen werden gebeten, sich möglichst bald, spätestens jedoch bis 31. März 2014, bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Es wäre schön, wenn sich hierfür möglichst viele Jugendliche zur Verfügung stellen würden.

*Klüsserath,  
den 24. März 2014  
Norbert Friedrich,  
Ortsbürgermeister*

## Frühjahrsaktion „Saubere Landschaft“

### Dreck-weg-Tag am 29. März 2014

Die Gemeindeverwaltung Klüsserath führt am 29. März 2014 auf der gesamten Gemarkung eine Säuberungsaktion durch. Wir wollen die Landschaft säubern und die Gemarkung fit machen für die bald beginnende Touristiksaison.

Insbesondere die Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins, aber auch alle aktiven oder inaktiven Mitglieder der übrigen Ortsvereine oder freiwillige Helfer, denen an einer sauberen Landschaft gelegen ist, hier besonders die Jugend, sind recht herzlich eingeladen, an diesem alljährlich stattfindenden „Dreck-weg-Tag“ teilzunehmen. Treffpunkt ist **am 29. März 2014 um 08.30 Uhr** am Gemeindebauhof, Mittelstraße 56. Das Ende der Aktion ist für 12.00 Uhr vorgesehen. Anschließend wird ein kleiner Imbiss gereicht.

*Klüsserath, den 24. März 2014  
Norbert Friedrich,  
Ortsbürgermeister*

## Ehrung von langjährigen Gästen

Aufgrund einiger Anfragen wird nochmals auf die Möglichkeit hingewiesen, Urlaubs und Feriengäste, die bereits über einen längeren Zeitraum unser Weindorf besuchen, durch die Gemeindeverwaltung zu ehren. Touristikbetriebe, die eine solche Ehrung für ihre langjährigen Gäste wünschen, mögen dies bitte der Gemeindeverwaltung mitteilen. Benötigt werden Name und Adresse der zu Ehrenden und die Anzahl der Jahre, die die Gäste schon nach Klüsserath kommen. Ehrungen werden ausgesprochen für 10, 15, 20, 25 Jahre usw. Die Ehrung erfolgt dann im Beherbergungsbetrieb durch Übergabe eines kleinen Weinpräsen und einer Urkunde.

*Klüsserath, den 24. März 2014  
Norbert Friedrich,  
Ortsbürgermeister*

## Maimarkt 2014

Der diesjährige Maimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag ist für den 27. April 2014 geplant. Marktstraße ist wieder die Mittelstraße zwischen Einmündung Mittelstraße/Dammstraße am Friedhof und Kreuzung Gartenfeldstraße. In diesem Jahr will sich auch die Feuerwehrjugend mit einer Aktionsfläche beteiligen. Gewerbebetriebe, Winzerbetriebe oder weitere Vereine, die an einer Mitwirkung am Maimarkt interessiert sind, werden gebeten, sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen. Zur weiteren Koordination findet am **Mittwoch, dem 9. April 2014 um 20.00 Uhr** in der Alten Ökonomie eine wichtige Besprechung der beteiligten Klüsserather Standbetreiber und Vereine statt.

*Klüsserath, den 24. März 2014  
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister*



**Leiwener**

buergermeister@leiwener.de

Tel. 06507/3378

Sprechzeiten:

Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

## Seniorenachmittag

### Einladung

Für **Freitag, dem 4. April 2014** sind ab **13.30 Uhr** die Leiwener Senioren ab 70 Jahren in das Gasthaus Schu zum Seniorenachmittag herzlich eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen, Wein und Schnittchen wollen wir ein paar schöne Stunden gemeinsam verbringen. Der Seniorenachmittag ist ein kleines „Dankeschön“ der Gemeinde an die ältere Generation. Für schöne Unterhaltung sorgt wieder der Leiwener Theaterverein mit seinem neuen Stück „Polizeiwoche 007“. Dafür herzlichen Dank. Für die fürsorgliche Bewirtung bedanken wir uns bereits jetzt bei der Frauengemeinschaft Leiwener. Allen Senioren wünschen wir schöne Stunden beim Seniorenachmittag.

*Leiwener, 24.03.2014  
Claus Feller,  
Ortsbürgermeister*

## Veranstaltungskalender Klüsserath April 2014

27. Apr	So 14.	Maimarkt	Mittelstraße	Ortsgemeinde/Marktkaufleute
30. Apr	1. Mai	Mi-Do Maifest in der Schlaak	Tiergehege Salmtal	Tierfreunde Salmtal e.V.
30. Apr	Mi	Maibaumfest	Dammstraße Unterführung	Winzertanzgruppe Klüsserath



# Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:  
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

## Öffentliche Bekanntmachung

### Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Trier-Ruwer/Eitelsbach Ruwer-Paulin

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Trier-Ruwer/Eitelsbach Ruwer-Paulin (Kenner Flur) findet am Dienstag, dem 8. April 2014 um 20.00 Uhr im Hotel Waldfrieden, Im Vogelskopf 2, 54344 Kenn statt.

Der Vorstand lädt alle Jagdgenossen des Jagdbezirks, die bejagbare Grundflächen haben (ohne Eigenjagd), ein.

#### Tagesordnung:

1. Festsetzung der Tagesordnung
2. Information durch den Vorstand
3. Rechnungslegung bis zum 31.03.2014
4. Verwendung des Reinertrages
5. Entlastung des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft
6. Haushaltsplan für 2014/15
7. Beschlussfassung über die neue Satzung (Mustersatzung)
8. Beschlussfassung über die Übertragung der Schließung von Abschussvereinbarungen/ Abschusszielsetzungen sowie die Zustimmung zu Teilabschussplänen gemäß § 6 Nr. 11 und 12 der Satzung auf den Jagdvorstand
9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Legitimation durch Personalausweis/Reisepass nachzuweisen ist. Vollmachten werden nur anerkannt, soweit diese schriftlich mit genauer Bezeichnung der Grundstücksfläche unter Beachtung der Satzung der Jagdgenossenschaft vorgelegt werden.

Gemäß der Satzung der Jagdgenossenschaft Trier-Ruwer/Eitelsbach Ruwer-Paulin wird die Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung in der Zeit vom 28.04.2014 bis 11.05.2014 zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossenschaft öffentlich ausgelegt.

Die neu beschlossene Satzung der Jagdgenossenschaft wird bei der unteren Jagdbehörde angezeigt und anschließend in der Zeit vom 28.04.2014 bis 11.05.2014 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die Auslegungen erfolgen bei dem Jagdvorsteher Herrn Hank in 54340 Longuich, In der Träf 1 von Montag bis Freitag in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Terminabsprache.

Trier, den 18.03.2014

Für die Jagdgenossenschaft Trier-Ruwer/  
Eitelsbach Ruwer-Paulin  
Heinzpeter Hank, Jagdvorsteher

## Touristinformation Longuich

Die Touristinformation in Longuich öffnet wieder am **31.03.2014**:

Montag - Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

Tourist-Information Römische Weinstraße  
Brückenstr. 46, 54338 Schweich  
Tel. 06502-9338-0, Fax 06502-9338-15  
email: info@roemische-weinstrasse.de

## Unterrichtung der Einwohner

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich am 6. März 2014

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und in Anwesenheit von Schriftführerin Isabelle Lörcher von der Verbandsgemeindeverwaltung fand am 06. März 2014 im Gasthaus Schlöder in Longuich-Kirsch eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### 1. Mitteilungen der Verwaltung

Am 27. Februar 2014 ist der ehemalige Bürgermeister und Gründungsvater der deutsch-französischen Freundschaft zwischen Cerisiers und Longuich, Herr Emile Murat, im Alter von 97 Jahren verstorben. Er wurde am 05.03.2014 in Cerisiers beigesetzt. Die Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und der Vorsitzende des Freundschaftskreises, Franz-Rudolf Schlöder, nahmen als offizielle Repräsentanten an der Trauerfeier teil.

Emile Murat und Rudi Schmitt haben, die auch heute noch sehr aktive Partnerschaft, vor 46 Jahren begründet und so einen großen Schritt zur Völkerverständigung geleistet. Wir werden beide Gründungsväter in guter Erinnerung halten.

Termine:

- 13.03.2014 Bauausschuss

- 09.04.2014 Gemeinderat

### 2. Bebauungsplanverfahren „Altortslage Kirsch“, Beratung und Beschluss über die Abstimmung des Offenlageentwurfs

Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB fand die frühzeitige Behördenbeteiligung und die Beteiligung sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, bis einschließlich 05.03.2014 statt. Hierzu hatten die Träger öffentlicher Belange die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben.

An der folgenden Beratung und Beschlussfassung nahmen die Ratsmitglieder Norbert Schlöder, Ulrich Heinen, Horst Jägen, Franz-Rudolf Geiben, Jürgen Hansjosten und Beigeordneter Bläsius wegen Sonderinteresse nach § 22 Gemeindeordnung nicht teil. Sie nahmen hierzu im Zuschauerraum Platz und kehrten nach Abschluss dieses Tagesordnungspunktes wieder zurück.

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Dipl.-Ing. Stolz vom Büro Stolz und Kintzinger, welcher die textlichen Festsetzungen sowie die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen vorträgt.

Aus Gründen des Umfangs sind die Stellungnahmen mit den Beschlüssen sowie den textlichen Festsetzungen hierzu nicht abgedruckt. Die Niederschrift zu diesem Punkt kann bei der Ortsbürgermeisterin in Longuich oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstr. 26, 54338 Schweich, eingesehen werden.

Die Sitzung wurde einstimmig aufgrund fraktionsinterner Beratungen von 20.10 Uhr bis 20.25 Uhr unterbrochen.

Anschließend fanden zu denjenigen Stellungnahmen, zu denen ein Beschluss erforderlich war, die Abstimmungen statt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Markus Thul betonte, dass es sich um eine sehr überzeugende Ausfertigung handle und die CDU-Fraktion die unter Punkt 14 behandelte Anhebung auf 7 Meter Traufhöhe mittrage.

Der Vorsitzende der FWG-Fraktion, Dr. Martin Schmitt, befürchtete, dass bei einer Anhebung auf 7 Meter Traufhöhe die Gebäude nicht mehr ortstypisch seien. Bisher waren 6,5 Meter völlig ausreichend.

Der Ortsgemeinderat Longuich beschließt unter Berücksichtigung der Änderung den Bebauungsplan Teilgebiet „Altortslage Kirsch“ zur Offenlage.

#### Beschluss: Einstimmig.

### 3. Bebauungsplanverfahren „Altortslage Longuich und Kirchenweg“, Beratung und Beschluss über die Abstimmung des Offenlageentwurfs

Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB fand die frühzeitige Behördenbeteiligung und die Beteiligung sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, bis einschließlich 05.03.2014 statt. Hierzu hatten die Träger öffentlicher Belange die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben.

Beigeordneter Konsdorf bittet zunächst alle Ratsmitglieder mit Sonderinteresse an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilzunehmen und im Zuschauerraum Platz zu nehmen.

An der Beratung und Beschlussfassung nahmen die Vorsitzende Kathrin Schlöder, die Beigeordneten Paul-Heinz Zeltinger und Norbert Bläsius sowie die Ratsmitglieder Dr. Martin Schmitt, Horst Jägen, Franz-Rudolf Geiben, Ulrich Heinen, Elke Lieser, Gerd Krewer, Jürgen Hansjosten, Norbert Schlöder und Markus Thul nicht teil.

Da aufgrund von Ausschließungsgründen gem. § 22 GemO ein Drittel der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder (§ 39 Abs. 2 Satz 1 1. HS GemO) nicht erreicht wird, entscheidet Beigeordneter Simon Konsdorf nach Anhörung der nicht ausgeschlossenen anwesenden Ratsmitglieder.

Alsdann trägt Herr Dipl.-Ing. Stolz vom Büro Stolz und Kintzinger die textlichen Festsetzungen sowie die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen vor.

Aus Gründen des Umfangs sind die Stellungnahmen mit den Beschlüssen sowie die textlichen Festsetzungen hierzu nicht abgedruckt.

Die Niederschrift zu diesem Punkt kann bei der Ortsbürgermeisterin in Longuich oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstr. 26, 54338 Schweich, eingesehen werden.

Die Sitzung wurde einstimmig aufgrund fraktionsinterner Beratungen von 20:45 Uhr bis 20:50 Uhr unterbrochen.

Die unter Top 2 für den Bebauungsplan „Altortslage Kirsch“ gefassten Beschlüsse wurden für den Bereich „Altortslage Longuich und Kirchenweg“ übernommen.

Der Anregung der SGD Nord zur Herausnahme eines „aktiven Abflussbereichs der Mosel“ aus dem Plangebiet wurde nach Anhörung der nicht ausgeschlossenen Ratsmitglieder nicht gefolgt; der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird - mit Ausnahme des Wirtschaftsweges am Moselufer - wie vom Planer vorgeschlagen beibehalten.

Beigeordneter Simon Konsdorf entscheidet unter Berücksichtigung der Änderungen den Bebauungsplan „Altortslage Longuich und Kirchenweg“ zur Offenlage.

#### **4. Beratung und Beschluss über die Anpassung der Ausstattung der KiTa St. Laurentius bedingt durch veränderte Bedingungen durch die Aufnahme der „Unter Dreijährigen“ und die stetige Aufstockung der Ganztagsplätze**

Dem Ortsgemeinderat liegt ein Antrag der KiTa St. Laurentius vor, welcher die Kosten für die Anpassung und Ausstattung der KiTa bedingt durch veränderte Bedingungen durch die Aufnahme der „Unter Dreijährigen“ und die stetige Aufstockung der Ganztagsplätze darstellt.

Die Vorsitzende erläutert die einzelnen Positionen und bittet um Beratung und Diskussion. Der Vorsitzende der FWG-Fraktion, Dr. Martin Schmitt, weist darauf hin, dass sich der Bauausschuss vorab mit dem Thema beschäftigen soll.

Beigeordneter Simon Konsdorf stellt in Frage, welche der vorgetragenen Posten genau in der Leistungsbeschreibung des Kindergartens zu finden sind. Die Verbandsgemeinde soll somit beauftragt werden, zu überprüfen, für welche Kosten die Ortsgemeinde Träger ist.

Der Sprecher der CDU-Fraktion, Markus Thul, bestärkt, man sollte sich an die Fakten halten und die wichtigsten Punkte, die an Kosten nötig sind, um die KiTa auszustatten, als Priorität behandeln.

Die SPD Fraktion unterstützt die beantragten Maßnahmen grundsätzlich. Angesichts der aktuellen Haushaltslage müssten die Maßnahmen unter Umständen auf zwei, eventuell drei Jahre im Rahmen der vorliegende Priorisierung angelegt werden. SPD-Fraktionsvorsitzender Gerd Krewer beantragt, dass bis zur nächsten Sitzung die Verbandsgemeindeverwaltung betr. Zuschussregelungen befragt werden soll und erst anschließend ein Beschluss gefasst wird.

Der Ortsgemeinderat ist geschlossen der Auffassung, diesen Tagesordnungspunkt, nach Klärung der noch offenstehenden Punkte sowie nach Besichtigung durch den Bauausschuss vor Ort in der nächsten Ratssitzung zu behandeln.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **5. Beratung und Beschluss über den Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Schweich; Teilfortschreibung Bauland im Bereich der Ortsgemeinde Longuich**

Die Vorsitzende stellt dem Gemeinderat den Vorschlag zur Flächenausweisung im Bereich Mühlenstraße vor.

Im Rahmen der landesplanerischen Stellungnahme vom Juli 2013 der Kreisverwaltung Trier-Saarburg wird folgendes zitiert:

- Auch wenn es sich bei dem Planbereich offensichtlich um die einzige Entwicklungsmöglichkeit der Ortsgemeinde handelt, sehen wir einen potentiellen Nutzungskonflikt mit dem unmittelbar angrenzenden Sondergebiet „Wohnmobilstellplatz“. Darüber hinaus würde ein Teilbereich innerhalb des HG extrem liegen.
- Vorranggebiet für Erholung mit guter Eignung für landschaftsbezogene Freizeit und Erholung
- in einem Schwerpunktbereich der weiteren Fremdenverkehrsentwicklung
- nach Entwurf RROP: Festlegung Vorbehaltsgebiet für Tourismus und Erholung geplant
- RROP „Besondere Funktion Freizeit/Erholung“
- Ganz oder teilweise in „Landwirtschaftlichen Vorranggebiet“
- Berührt: Vorbehaltsgebiet für Hochwasserschutz, Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft, Vorbehaltsgebiet besondere Klimafunktion

Dazu erfolgt die Kommentierung der BBP Stadtplanung Landschaftsplanung Kaiserslautern:

- Die Neudarstellung schlägt im Sinne der BauNVO zur Vermeidung von Nutzungskonflikten zwischen dem bestehenden „Wohnmobilstellplatz“ und der geplanten Wohnbaufläche einen ca. 10 Meter breiten Abstandstreifen und ein ca. 25 Meter tiefes Mischgebiet vor. Eine ähnliche Abstufung wird nach Süden Richtung L145 vorgeschlagen. Hier sollte der Abstandstreifen ca. 20 Meter breit sein.
- Die vorgeschlagene Fläche grenzt an die förmlich festgelegte Hochwasserlinie HQ 100 an und liegt z.T. innerhalb des überschwemmungsgefährdeten Bereichs (HQ 200), indem die Darstellung einer Baufläche nicht ausgeschlossen ist.
- Longuich hat einen vergleichsweise hohen Bedarfswert, aber nur noch diese Erweiterungsfläche, die zur Deckung des Bedarfs nicht einmal genügt. Die vorgeschlagene Wohnbaufläche ist die einzige Erweiterungsfläche Longuichs. Die Interessen des Allgemeinwohls überwiegen hier die Belange der genannten Vorbehaltsgebiete.
- Die Entwicklung einer Wohnbaufläche an dieser Stelle steht dem Schwerpunktbereich der weiteren Fremdenverkehrsentwicklung nicht entgegen.

SPD-Fraktionsvorsitzender Gerd Krewer hält das Mischgebiet nicht für sonderlich erforderlich.

Der Sprecher der CDU-Fraktion, Herr Markus Thul, stellt fest, dass der Flächennutzungsplan für den Bebauungsplan nur Flächenvorschläge enthält. Die zulässigen Emissions- und Immissionswerte sind im Mischgebiet wesentlich höher als im reinen Wohngebiet. Somit sollte die Abgrenzung so sein wie zunächst vorgesehen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Mischgebiet-Flächen am Rand als „Puffer“ sinnvoll sind. Jedoch soll die Fläche, auf der sich die Kleingärten befinden, in die Flächenneuausweisung integriert werden. Die Ausdehnung des Gebietes entspricht nicht der Darstellung, sondern dem ersten Entwurf aus dem Jahr 2013.

#### **Beschlussergebnis: Einstimmig.**

#### **6. Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen zur Sanierung der Weinbergsgeländer auf Longuicher Gemarkung**

Die Ortsgemeinde Longuich beauftragte die Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, den Zustand der Weinbergsgeländer im Maximiner Herrenberg, linke Moselseite, zu untersuchen und Vorschläge zum weiteren Vorgehen zu machen.

Die Gemeindearbeiter haben die Geländer auf Ihre Standsicherheit überprüft und die defekten Sicherheitsgeländer markiert.

Die Bauabteilung der VGV Schweich hat daraufhin die Geländer in Augenschein genommen und ist zu folgendem Ergebnis gekommen:

1. Die Geländer sind auf einer Gesamtlänge von ca. 700 m in einem abgängigen und maroden Zustand. Die Stahlgeländer sind stark verrostet und haben teilweise keinen Handlauf (obere Abstürzsicherung) oder Mittelholm.
2. Die Geländer werden einer statischen Belastung ausgesetzt, für die sie nicht ausgelegt sind, da sie teilweise im unteren Bereich mit Weinbergspfählen oder Maschendrahtzaun verbaut und mit Erdmassen und Geröll aufgefüllt wurden. Die Eigentümer der Parzellen sollten aufgefordert werden, die Erdmassen zu entfernen.
3. Es wird von Seiten der Bauabteilung empfohlen, als Sofortmaßnahme die defekten Geländer umgehend zu entfernen. (besser kein Geländer als ein kaputtes Geländer). Weiterhin könnten bei den Geländern, mit vertretbarem Aufwand, die vorhandenen Pfosten verstärkt und die Handläufe befestigt werden. Diese Arbeiten könnten durch die Gemeindearbeiter durchgeführt werden.
4. Die Schutzgeländer müssten aus Sicherheitsgründen insgesamt erneuert werden. Die Weinbergsmauern, die durch diese Geländer gesichert werden, sind zwischen 3 und 7 Meter hoch. Die Geländer müssen nach der Unfallverhütungsvorschrift erneuert werden. Dies bedeutet, dass die Höhe der Abschlussstange 1 Meter über Mauerkrone mit Mittelholm betragen muss. Die Befestigung soll mittels Fußplatten auf der vorhandenen Betonabdeckung mit Klebe- oder Schlagankern erfolgen. Holm- und Pfostendurchmesser müssen 60,3 mm betragen. Alle Stahlteile müssen verzinkt sein.

Für die Erneuerung der Geländer sind ca. 145,00 €/m zu veranschlagen.

#### **Hieraus ergeben sich Gesamtkosten für 700 m Geländer von ca. 100.000,00 Euro (brutto einschl. Nebenkosten).**

#### **Kosten und Finanzierung**

Veranschlagung im Haushaltsplan	ja
Haushaltsstelle:	55590.096.503
Haushaltsansatz:	15.000,00 €

Die Vorsitzende kritisierte Punkt 3 der Vorlage der Verwaltung. Diese hohe Verantwortung soll nicht auf die Gemeindearbeiter oder die Ortsgemeinde übertragen, sondern durch Fachkräfte durchgeführt werden. Sie fügte hinzu, dass die Summe von rund 100.000 € nicht innerhalb eines Jahres finanzierbar sei.

Der Vorsitzende der FWG-Fraktion, Dr. Martin Schmitt, forderte eine Bedarfsermittlung. Der Haushalt sei zur Zeit nicht für solche Ausgaben vorgesehen. Es muss von Seiten der Verwaltung geklärt werden, ob und in welcher Form die Durchführung vonstatten geht. SPD-Fraktionssprecher Krewer bekräftigte, die Planung zu beschließen, jedoch die Ausschreibung erst nach Beantwortung aller Fragen durchzuführen.

Der Sprecher der CDU-Fraktion, Markus Thul, stellte fest, dass sich grundsätzlich erst einmal dafür oder dagegen entschieden werden muss. Die Sicherungsmaßnahmen bei den anstehenden Arbeiten müssen auf Alternativen geprüft werden. Dabei soll auf die Vorschriften der Berufsgenossenschaft abgestellt werden. Auf jeden Fall sollten die alten Geländer parallel zum Aufbau der neuen abgebaut werden.

Eventuell soll beraten werden, ob auf die Gefahrenstellen mit Hinweisschildern hingewiesen werden kann.

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Verwaltung aufzufordern, Informationen über andere Systeme und Bauweisen sowie Preise einzuholen. Parallel wird die Verwaltung nochmals aufgefordert, eine Prioritätenliste zu erstellen, damit die Finanzierung der Maßnahme auf mehrere Jahre verteilt werden kann.

**Beschlussergebnis: Einstimmig.****7. Verschiedenes:**

- Bildung von Wahlausschüssen:

Für die vorstehende Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014 wird um die Bildung von Wahlausschüssen gebeten. Interessierte Ratsmitglieder werden sich bis zur nächsten Sitzung bei der Vorsitzenden melden.

- Ulrich Heinen:

Fehlendes Gitter im Weinberg. Ersatz durch Betonteil angeregt.

- Dr. Martin Schmitt: Das taktile Leitsystem fehlt an einer Seite in der Cerisiersstraße. Die Vorsitzende teilt mit, dass sie es beim nächsten Jour fixe ansprechen werde.

- Norbert Bläsius: Einheitliche Gestaltung der einmündenden Straßen im Bereich Cerisiersstraße. Vorschlag, die Rinne am Kirchenweg in Cerisiersstraße zu entfernen. Alle Ratsmitglieder sprechen sich dafür aus.



**Mehring**

buergemeister@mehring-mosel.de

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:

Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

## Begehung des Baugebietes Zellerberg

### Einladung

Wir laden die Mitglieder des Ortsgemeinderates sowie die interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Begehung des Baugebietes Zellerberg für

**Samstag, dem 29. März 2014, 10.00 Uhr**

herzlich ein.

Treffpunkt ist am Autohaus Scholtes.

An der Begehung werden Vertreter des Planungsbüros „igr“ und die Bauleiter der bauausführenden Firmen teilnehmen und für entsprechende Erläuterungen zur Verfügung stehen.

Nutzen Sie diese besondere Gelegenheit der umfassenden Information direkt vor Ort. Wir würden uns freuen viele Eigentümer und Interessierte begrüßen zu können.

**Aufgrund der Baugebietsbesichtigung fällt die Sprechstunde aus.**

*Mehring, 24.03.2014*

*Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister*

## Winzertanzgruppe „Mehring - live“

Die Winzertanzgruppe Mehring feiert ihren 80. Geburtstag.

Aus diesem Anlass lädt die Winzertanzgruppe Mehring zu einem festlichen Abend „Mehring - live“ in die Turnhalle in Mehring für

**Samstag, dem 29. März 2014 um 20.00 Uhr**

ein.

Die Besucher erwartet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Die über 100 Tänzerinnen und Tänzer der Winzertanzgruppe werden mit klassischer Folklore, Show- und Musictänzen ihre tänzerische Vielseitigkeit unter Beweis stellen.

Die Mitglieder der Winzertanzgruppe haben sich intensiv auf diesen Abend vorbereitet und freuen sich sehr über einen guten Besuch der Veranstaltung.

Ich bitte deshalb alle Freunde des Volkstanzes diesen besonderen Abend der Winzertanzgruppe zu besuchen und mit dazu beizutragen, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg für die Tänzer wird.

Die Ortsgemeinde wünscht allen Besuchern einen erlebnisreichen Abend und der Winzertanzgruppe ein volles Haus und gutes Gelingen. Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger gratuliere ich der Winzertanzgruppe zu ihrem 80-jährigen Bestehen herzlich.

*Mehring, 24. März 2014*

*Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister*

## Touristinformation Mehring

Die Touristinformation in Mehring öffnet wieder am **31.03.2014:**

Montag / Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch / Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 11.00 Uhr

Ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Römische Weinstraße in Schweich zur Verfügung.

*Tourist-Information Römische Weinstraße*

*Brückenstr. 46, 54338 Schweich*

*Tel. 06502-9338-0, Fax 06502-9338-15*

*email: info@roemische-weinstrasse.de*

## Unterrichtung der Einwohner

### über die Sitzung am 24.02.2014

**Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Thomas Ensch als Schriftführer fand am 24.02.2014 im Kulturzentrum „Alte Schule“ in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.**

**In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

#### 1. Mitteilungen

**Der Gemeinderat nahm von folgenden Mitteilungen des Ortsbürgermeisters Kenntnis:**

- Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr Klaus Frick nach schwerer Krankheit im Alter von 91 Jahren verstorben ist. Herr Frick war 30 Jahre Mitglied des Ortsgemeinderates, davon 8 Jahre Erster Beigeordneter. Dem Verbandsgemeinderat Schweich gehörte Herr Frick 25 Jahre. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates gedachten Herrn Frick in einer Schweigeminute.
- Mit Schreiben vom 17.12.2013 teilt die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit, dass sich die Kosten für die Beförderung der Kinder von Neubaugebiet „rechts der Mosel“ zum Kindergarten Mehring mit Wirkung vom 01.01.2014 von 44,70 € auf 47,40 € erhöhen. Somit entfallen ab Januar 2014 auf die Eltern, die Ortsgemeinde und die Kreisverwaltung Trier-Saarburg jeweils Fahrtkosten in Höhe von 15,80 € pro Monat.
- Mit Schreiben vom 12.12.2013 teilt die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit, dass sich die Kosten für die Beförderung der Kinder von Mehring/Altkern Zur Grundschule Mehring im gleichen Umfang wie bei der Beförderung der Kindergarten Kinder zum 01.01.2014 erhöhen.
- Der Anteil der Ortsgemeinde Mehring an den Personalkosten 2014 der Kindertagesstätte St. Medardus wurde durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg vorläufig auf insgesamt 66.875,00 € festgesetzt.
- Der Vorsitzende teilte mit, dass sich der Gemeindeanteil an den Personalkosten für die touristische Außenstelle Mehring für das Jahr 2013 auf 4.383,20 € beläuft.
- Weiterhin wurde nochmals auf den Termin der Kommunalwahl 2014 am 25.05.2014 hingewiesen. Die Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge läuft am Montag, 07.04.2014, 18.00 Uhr ab.
- Für die Mitglieder der Wahlvorstände findet am 25.03.2014 ein Vor-Ort-Seminar in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich statt.
- Am 08.03.2014 wird durch die Ortsgemeinde Mehring wieder ein Dreck-Weg-Tag in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung durchgeführt.
- Der Vorsitzende teilte mit, dass im Bereich der Medarduskapelle einige Bäume gefällt wurden. Dies war erforderlich, da es durch die Wurzeln der Bäume zu Bodenverwerfungen am Fußboden in der Kapelle gekommen war.

#### 2. Bebauungsplanverfahren Zellerberg;

##### 1. Änderung, Abwägung und Satzungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Ortsbürgermeister Herrn Bruch von der IGR AG.

Da neben den Ratsmitgliedern Bales, Mendel, Schlag, Richter und Dixius auch der Ortsbürgermeister aufgrund von Sonderinteresse gemäß § 22 GemO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen war, übernahm Alfred Weber als ältestes anwesendes Ratsmitglied den Vorsitz. Alle vom Sonderinteresse betroffenen Ratsmitglieder nahmen in Zuhörerraum Platz.

Durch Herrn Bruch wurde ausgeführt, dass der Gemeinderat die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Zellerberg“ am 11.12.2013 und die Behördenbeteiligung und Offenlage des Bebauungsplanes beschlossen hat. Die Unterlagen wurden am 23.12.2013 bis einschließlich 03.02.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich offengelegt. Parallel hierzu wurden die Behörden von der Planung informiert.

Die Anregungen und Hinweise der Träger öffentlicher Belange und Behörden wurden durch Herrn Bruch erläutert.

**Der Gemeinderat hat nach reiflicher Prüfung alle Stellungnahmen und Hinweise sowie Anregungen sach- und fachgerecht gegeneinander abgewogen und stimmte einstimmig dem Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Zellerberg“ zu.**

##### 3. Straßenbeleuchtung Baugebiet Zellerberg

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Ortsbürgermeister Herrn Bruch von der IGR AG.

Da neben den Ratsmitgliedern Bales, Mendel, Schlag, Richter und Dixius auch der Ortsbürgermeister aufgrund von Sonderinteresse gemäß § 22 GemO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen war, übernahm Alfred Weber als ältestes anwesendes Ratsmitglied den Vorsitz. Alle vom Sonderinteresse betroffenen Ratsmitglieder nahmen in Zuhörerraum Platz.

Durch Herrn Bruch wurden die durch das RWE geplanten Standorte der Lampen anhand von Pläne erläutert.

Aus der Mitte des Rates wurde angeführt, dass sich die Standorte teilweise auf Privatgrundstücken befinden.

Durch Herrn Bruch wurde hierzu ausgeführt, dass die Standorte auf Berechnungen des RWE beruhen. Die Lampen befinden sich jeweils in der Nähe der im Bebauungsplan festgelegten Parkstände. Da aber durch das Katasteramt nachträglich noch Änderungen am Zuschnitt der Parzellen durchgeführt wurden, haben sich hier ebenfalls Änderungen ergeben. Es ist jedoch bei jedem Grundstück eine Zufahrtsbreite von mindestens 5,00 m gegeben.

**Der Gemeinderat fasste zu diesem Tagesordnungspunkt keinen gesonderten Beschluss. Über die Problematik wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung beraten.**

#### 4. Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2014

##### der KiTa St. Medardus Mehring

Durch den Ortsbürgermeister wurde ausgeführt, dass die KiTa gGmbH den Wirtschaftsplan 2014 für die Kindertagesstätte St. Medardus vorgelegt hat. Der Wirtschaftsplan weist ein Budget von 17.300,00 € aus. Die Steigerungen gegenüber dem Jahr 2013 sind größtenteils den gestiegenen Kosten für Versicherung und Heizung geschuldet. Der Gemeindeanteil beläuft sich nach Abzug des Anteils des Bistums in Höhe von 6.000,00 € auf 11.300,00 €.

**Der Gemeinderat stimmte dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2014 einstimmig zu.**

##### 5. Beratung von Erneuerungsmaßnahmen am Jüdischen Friedhof

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Auf Zellerberg“ in Mehring beabsichtigt die Ortsgemeinde Mehring den im Bereich der Maßnahme liegenden „Jüdischen Friedhof“ aufzuwerten. Um den Maßnahmenumfang festzulegen, fand am 22.01.2014 ein Ortstermin mit Herrn Voremberg, Vorsitzender der jüdischen Kultusgemeinde Trier, Herrn Raimund Schneider, ADD Trier, Herrn Bruch, igr Rockenhausen, Herrn Beigeordneten Erich Bales, Ortsgemeinde Mehring und Herrn Bruno Porten, Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, statt.

Der Vorsitzende teilte mit, dass folgende Maßnahmen geplant sind:

1. Zunächst soll die vorhandene Mauer weitestgehend und schonend von dem Efeuabwuchs befreit werden. Im Anschluss wird die Mauer in Augenschein genommen und die notwendigen Sanierungsmaßnahmen festgelegt.
2. Der Eingangsbereich soll aufgewertet werden, indem die beiden Eingangspfeiler neu aufgearbeitet werden und die vorhandene Tür erneuert wird. Hierfür gibt es verschiedene Vorschläge bzw. Anschauobjekte. Die Art und Form der Tür soll detailliert erarbeitet werden.
3. Auf dem Friedhof selbst soll der Weg aus Rechteckpflaster, der teilweise stark verworfen ist, aufgenommen werden und in einer schlichteren Ausführung hergestellt werden. Hier ist angedacht, wie auf dem jüdischen Friedhof in Schweich, eine Schottertragschicht mit einer wassergebundenen Sanddecke herzustellen.
4. Zur Aufwertung der Friedhofsanlage, sollen 4 bis 6 Lindenbäume gepflanzt werden. Im Nachgang, nach der Entwicklung dieser Bäume sollen die Tannen im Eingangsbereich gefällt werden.
5. Im äußeren Bereich soll eine Gedenktafel errichtet werden. Die Art und Form dieser Gedenktafel muss detailliert erarbeitet werden.
6. Im Außenbereich oder auf dem Friedhof sollen 2 Ruhebänke errichtet werden.

**Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass als Vorwegmaßnahme das Efeu von der Mauer entfernt und die darunterliegende Mauer in Augenschein genommen werden soll. Durch die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich soll eine Planung und Kostenschätzung zu den angesprochenen Gestaltungsmöglichkeiten erarbeitet werden.**

**Des Weiteren soll im Amtsblatt ein Aufruf bezüglich von alten Fotos vom Friedhof und insbesondere der Grabsteine erfolgen.**

##### 6. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2014

Zu diesem Tagesordnungspunkte begrüßte der Vorsitzende Herrn Kurt Dixius von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Ortsbürgermeister Kollmann führt aus, dass der Haushaltsplan vom Haupt- und Finanzausschuss intensiv vorberaten wurde. Die Eckpunkte und die einzelnen Ansätze wurden dort eingehend behandelt und geprüft.

Es folgte die Haushaltsrede von Ortsbürgermeister Kollmann:

„Sehr geehrte Damen und Herren des Rates, werde Gäste.

Heute verabschieden wir den letzten Haushaltsplan dieser Legislaturperiode. Der Ihnen heute vorgelegte Haushaltsplanentwurf wurde am 03.02.2014 im Haupt- und Finanzausschuss von der Verwaltung ausführlich und detailliert vorgestellt.

Wie in den vergangenen Jahren möchte ich in meiner Rede zur Einbringung des Haushalts zunächst auf das vergangene Jahr 2013 eingehen.

Erfreulicherweise kann ich mitteilen, dass nach jetziger Einschätzung die Haushaltsrechnung, einschließlich des investiven Bereichs, mit einem Überschuss in Höhe von rd. 350.000 € abschließt. Gegenüber dem planmäßig ermittelten Fehlbetrag von rd. 30.000 € bedeutet dies eine Verbesserung in Höhe von rd. 380.000 €. Dieses positive Ergebnis ist vornehmlich durch Einnahmeverbesserungen und auf geringere Ausgaben zurückzuführen. Deutliche Einnahmeverbesserungen sind insbesondere bei der Gewerbesteuer mit rd. 145.000 € (netto) sowie bei der Beteiligung an der Einkommensteuer mit rd. 11.000 € und die Rückerstattung der Kosten des Bebauungsplanes in Höhe von 152.000,00 €. Eine abschließende Aussage zum endgültigen Jahresergebnis als auch zu den Detailveränderungen kann allerdings erst nach Erstellung der Schlussbilanzen getroffen werden. Wie Ihnen bekannt, haben wir die Schlussbilanzen für die Jahre 2010 und 2011 am 11.12.2013 beschlossen. Zum 31.12.2011 wird ein Eigenkapital in Höhe von 16.895.000 € ausgewiesen, was einer Eigenkapitalquote von rd. 56,02 % entspricht. Wie ich bereits im letzten Jahr ausgeführt habe, muss trotz dieser vermeintlich guten Vermögenssituation jedoch insbesondere in Anbetracht der Tatsache, dass es sich hierbei in der Regel nicht um verwertbares Vermögen handelt, nach wie vor einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung oberste Priorität eingeräumt werden, damit trotz der großen bereits realisierten und noch durchzuführen gemeindlichen Projekte mittelfristig die Schulden reduziert und langfristig komplett abgebaut werden können.

Grundlage für die Veranschlagungen des Ihnen heute vorliegenden Planwerkes waren, neben den gesetzlichen Vorgaben, die vom Gemeinderat gefassten Beschlüsse sowie das Haushaltsrundscheiben 2014. Kommen wir also zu den Zahlen des Haushaltsentwurfes.

Zunächst zum Ergebnishaushalt. Dieser entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung der kaufmännischen Buchführung.

Der Ergebnishaushalt 2014 der Ortsgemeinde Mehring beinhaltet Erträge in Höhe von der 3.042.616 € und Aufwendungen von 2.999.999 €

Schließt somit mit einem Überschuss

in Höhe von 42.417 € ab.

Hatten wir im Vorjahr noch einen geplanten Fehlbetrag in Höhe von 158.290 €, so bedeutet dies eine Verbesserung von rd. 200.700 €.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen einen Überschuss in Höhe von 370.058 € aus. Unter Berücksichtigung der Auszahlungen für Zins- und Tilgungsleistungen in Höhe von 372.600 € verbleibt somit ohne Berücksichtigung des investiven Bereichs ein Fehlbetrag von insgesamt 2.542 € (Vorjahr: 30.147). Zum Ausgleich dieses Fehlbetrages ist die Inanspruchnahme vorhandener liquider Mittel vorgesehen.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen in Höhe von 4.815.000 € ist nach Abzug der Zuwendungen- und Beitragszahlungen sowie dem Umlegungsvorteil aus dem Baugebiet eine Kreditaufnahme in Höhe von 186.500 € erforderlich. Hier ist jedoch anzumerken, dass die Höhe des Kreditbedarfs wesentlich davon abhängt, ob und inwieweit die vorgesehenen Maßnahmen realisiert werden.

In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf die Entwicklung der liquiden Mittel - Seite 19 des HH - (früher mal Rücklagen genannt) auf immerhin 874.000,- €, was uns entsprechende Spielräume bei der Umsetzung unserer Maßnahmen lässt.

Wie bereits in den Vorjahren ausgeführt, steht dieses positive Ergebnis überwiegend, um nicht zu sagen, einzig und allein, mit den Pachteinnahmen aus der Ansiedlung des Windenergieparks und der gleichzeitigen Installation der Photovoltaikanlagen im Zusammenhang. Verbunden mit diesen Pachteinnahmen sind mittelfristig, wenn nicht andere negative Einflüsse Platz greifen, deutliche Haushaltsverbesserungen zu erwarten. Es bleibt daher zu hoffen, dass die vertraglich vereinbarten Pachtzahlungen nicht nur zu einer Konsolidierung, sondern auch zu einer Verstärkung der gemeindlichen Haushaltssituation beitragen und damit eine verlässliche Basis für die mittelfristige Finanzplanung darstellen.

Auf die wesentlichen Eckpunkte des vorliegenden Planwerkes möchte ich etwas näher eingehen: Die Grundsteuer A wurde mit 37.000 € veranschlagt und sinkt gegenüber dem Vorjahr marginal um 1.800 €. Bei der Grundsteuer B werden 216.000 € erwartet. Gegenüber dem Vorjahr ist der Ansatz der Gewerbesteuererinnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um rd. 66.000 € auf nunmehr 316.000 € zu erhöhen. Ausgehend von diesem Aufkommen errechnet sich für 2014 unter Berücksichtigung eines gegenüber dem Vorjahr unveränderten Umlagesatzes von 69 % eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 66.000 €.

Nach Maßgabe der Vorgaben des Landes ist für das Haushaltsjahr 2014 mit einer weiteren Steigerung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer in Höhe von rd. 48.000 €, also rd. 6,5 % zu rechnen, nachdem bereits im letzten Jahr eine Steigerung von rd. 79.600 € zu verzeichnen war.



Der Haushaltsansatz 2014 beträgt demnach 788.000 € gegenüber 740.000 € im Vorjahr.

Auch im Haushaltsjahr 2014 erhält die Ortsgemeinde Mehring Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 599,23 € um 123,21 € niedriger liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2014 auf 722,44 € festgelegt ist. Somit wird die Schlüsselzuweisung für 2014 voraussichtlich 280.000 € betragen (2.279 Einwohner x 123,21 €). Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich der Ansatz von 179.600 € um 100.400 €. Dies ist im Wesentlichen auf Erhöhung des Schwellenwertes von 657,29 € um 65,15 € auf 722,44 € zurückzuführen.

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen sind gegenüber dem Vorjahr von rd. 1.484.800 um 161.600 €, also um 10,88 % auf 1.646.400 € gestiegen. Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde von 41 % auf 42 % erhöht. Bedingt hierdurch und aufgrund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen ausgedrückt eine Steigerung von rd. 83.000 € auf nunmehr 692.000 €.

Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage bleibt mit 23,5 % gegenüber dem Vorjahr unverändert. Durch die gestiegene Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 38.000 € und beträgt voraussichtlich rd. 387.000 €.

Neben der Verbandsgemeindeumlage hat die Ortsgemeinde Mehring noch eine „Sonderumlage für die Grundschulen“ in Höhe von 113.300 € zu entrichten. Der Hebesatz hierfür beträgt voraussichtlich 6,3 % und sinkt gegenüber 2013 um 0,89 %.

Für das Jahr 2014 beträgt somit der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage 29,80 % (Vorjahr: 30,69 %) und sinkt insoweit gegenüber dem Vorjahr um 2,75 %.

Absolut ist an Grundschulumlage mit Minderausgaben von rd. 3.200 € zu rechnen, so dass die Verbandsgemeindeumlage einschließlich Grundschulumlage in absoluten Zahlen ausgedrückt insgesamt um rd. 34.800 € steigt.

An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Verbandsgemeinde Schweich nach wie vor den mit Abstand niedrigsten Umlagesatz im Kreisgebiet Trier-Saarburg vorzuweisen hat. Noch ein Wort zur Verschuldung und den zu leistenden Schuldendienst:

Ohne die Darlehen für das Solarkraftwerk Mehring betragen die Netto-Zinsausgaben für das Jahr 2014 rd. 95.300 €, während für ordentliche Tilgungen 96.500 € aufzubringen sind. Die Pro-Kopf-Verschuldung für 2014 beträgt derzeit rd. 2.797 €, also 95 € weniger als im Vorjahr. Der Anteil aus der Finanzierung des Solarkraftwerkes Mehring beträgt hierbei rd. 1.660 €, so dass ohne diesen Anteil von einer derzeitigen Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 1.137 € auszugehen ist. Diese Summe ist die eigentlich relevante, weil der gesamte Schuldendienst aus dem Solarkraftwerk Mehring von der „Solar GmbH“ erstattet wird.

Zur Finanzierung des investiven Bereichs des Finanzhaushaltes ist bei Ausführung aller geplanten Maßnahmen voraussichtlich eine Kreditaufnahme in Höhe von 186.500 € erforderlich. Hier ist jedoch darauf hinzuweisen, dass die Höhe des Kreditbedarfs wesentlich davon abhängt, ob und in welchem Umfang die veranschlagten Maßnahmen im Jahr 2014 realisiert werden.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, der Haushalt 2014 ist geprägt von steigenden Steuererträgen und erfreulicherweise weiter steigenden Pachteinnahmen aus der Ansiedlung eines Windenergieparks und der Photovoltaikanlagen. Dabei erzielt die Gemeinde alleine aus der diesbezüglichen Pacht Einnahmen in Höhe von rd. 430.000 €. Außer einer 15 %igen Abgabe an die Verbandsgemeinde unterliegen diese Einnahmen keiner weiteren Umlagenabschöpfung, mit der Folge, dass rd. 365.400 € im Haushalt der Gemeinde Mehring verbleiben. Gerade diese Einnahmen sind in Zeiten schwankender Steuerkraft- und Umlagenzahlen von besonderer Bedeutung.

Damit möchte ich überleiten zum investiven Teil des Finanzhaushaltes. Wir werden auch in 2014 wieder viel Geld in die Hand nehmen, um die Infrastruktur weiter zu verbessern, damit unsere Ortsgemeinde Mehring noch attraktiver und damit noch lebenswerter wird. Neben den Veranschlagungen von Mitteln für Kleinmaßnahmen ist der Finanzhaushalt geprägt von großen bzw. größeren Baumaßnahmen, auf die ich im Einzelnen eingehen werde. Das Gesamt-Investitionsvolumen beträgt 4.815.000 €.

Um welche Maßnahmen es sich hier im Einzelnen handelt, können Sie, sehr geehrte Ratsmitglieder, aus der auf Seite 18. des Planentwurfs ausgewiesenen Darstellung detailliert entnehmen.

Aus den vielen aufgeführten Maßnahmen stehen folgende Maßnahmen hervor:

Für den Grunderwerb Baugebiet „Zellerberg“ und die Erschließungskosten für gemeindeeigenes Bauland wurden im diesjährigen Haushalt insgesamt 3.298.000 € eingestellt. Demgegenüber stehen als Einnahmen 3.835.000 €.

Die Erweiterung des Kindergartens wurde in 2013 fertig gestellt und die Einweihung ist erfolgt. Für die gute Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde, Kita gGmbH. und dem Planungsbüro möchte ich mich auch an dieser Stelle besonders bedanken.

Aufgrund von Mehrarbeiten, die vom Gemeinderat beschlossen wurden, ist im Haushaltsplan 2014 ein Restbetrag in Höhe von 45.000 € als Gemeindeanteil veranschlagt. Für die weitere Entwicklung unserer touristischen Infrastruktur sind die Investitionen für die Orteingangsgestaltung von besonderer Bedeutung.

Der Ausbau erfolgt in Absprache/Zusammenarbeit mit dem LBM. Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich 787.000 €. Nach Abzug der Landeszuweisung, der Rückerstattung durch den LBM und der wiederkehrenden Beiträge verbleibt voraussichtlich ein Eigenanteil für die Ortsgemeinde in Höhe von 130.000 €.

Der „Mehringer Laach“ gehört natürlich auch zur Orteingangsgestaltung, hier stehen wir unmittelbar vor der Planungsvergabe an das Ing. Büro Gillich und haben die Hoffnung, dass bereits in diesem Jahr mit der Plangenehmigung gerechnet werden kann, und wenn es sehr gut läuft auch mit den ersten Baumaßnahmen begonnen werden kann. Die Maßnahme soll nach jetzigen Erkenntnissen nur mit Fremdmitteln erfolgen, so dass eine Veranschlagung von Mitteln im Haushalt entbehrlich ist.

Die Erschließung des Baugebietes Zellerberg ist für unsere Entwicklung von elementarer Bedeutung um unsere Infrastruktur zu erhalten. Die hierfür entstehenden Kosten werden im Rahmen des Erschließungsvertrages durch den Investor erstattet.

Für die Fortführung des Straßenausbaues in der Weinbergsstraße sind Restmittel in Höhe von 48.000 € im Etat eingestellt. Zur teilweisen Finanzierung dieser Maßnahme sind bekanntlich entsprechende der gemeindlichen Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge in Höhe von 60 % zu erheben. Die Erhebung erfolgt jedoch erst in den Folgejahren.

Die Investitionen für den Bau eines Kinderspielplatzes, Erweiterung der Straßenbeleuchtung, Erneuerung der Friedhofsmauer, Erneuerung Brunnen in der Brunnenstraße

Ausbau von Wirtschaftswegen sowie weitere kleinere Investitionen entsprechend dem einstimmig beschlossenen Investitionsplan und runden unsere Maßnahmen für 2014 ab.

Es würde an dieser Stelle zu weit führen, alle Maßnahmen im Detail anzusprechen. Die weiteren Einzelmaßnahmen und deren Finanzierung bitte ich deshalb aus der erwähnten Investitionsübersicht des Ihnen vorliegenden Planentwurfes zu entnehmen. Alle dort aufgeführten Maßnahmen entsprechen grundsätzlich der Beschlusslage dieses Gemeinderates.

Erwähnen möchte ich jedoch noch eine Maßnahme und zwar die „Inwertsetzung Jüdischer Friedhof“, die allerdings im Ergebnishaushalt veranschlagt ist. Auch hier rechnen wir mit Zuwendungen, so dass lediglich ein geringer Anteil für die Gemeinde verbleibt.

Insgesamt bleibt zu hoffen, dass die genannten Maßnahmen im Interesse einer geordneten Zukunftsplanung und -gestaltung zügig realisiert werden können.

Damit möchte ich schließen und mich für Ihre Aufmerksamkeit herzlich bedanken.“

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Dixius für die ausführliche Darstellung des Planentwurfes und bittet sodann um Wortmeldungen.

Ratsmitglied Sabine Mendel nimmt für die CDU-Fraktion zum vorliegenden Haushaltsplan wie folgt Stellung:

„Zunächst Dank an die Verwaltung für die Ausarbeitung des vorliegenden Haushaltsplanentwurfes.

Im Namen der CDU-Fraktion möchte ich zum Haushaltsplanentwurf folgendermaßen Stellung nehmen.

In diesem Jahr schließt der Ergebnishaushalt mit einem Überschuss in Höhe von rd. 42.400 EUR ab. Darin enthalten sind Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen, sowie Sonderposten, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen.

Im Finanzhaushalt, der das Ergebnis der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben darstellt, ergibt sich ein Überschuss von EUR 304.758. (Vorjahr 129TEUR). Damit und unter Berücksichtigung der zurückfließenden Tilgungsleistungen aus den SWT -Darlehen sind damit sowohl Ergebnis- als auch Finanzhaushalt ausgeglichen.

Die Erträge belaufen sich auf rd. EUR 3.042.000,00 (2012 rd. 2,8 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahr steigen somit die Erträge wiederum um rd. EUR 240.000,00. Die in den letzten Jahren sich abzeichnende Einnahmensteigerung setzt sich erfreulicherweise weiter fort. Dies resultiert zum einen aus dem erwarteten höheren Steueraufkommen sowohl bei der Gewerbesteuer als auch bei der Einkommensteuer in Höhe von insgesamt rd. 114 TEUR. Außerdem erhalten wir trotz weiterhin steigender Steuerkraft rd. 100TEUR mehr an Schlüsselzuweisungen.

Die Aufwendungen belaufen sich auf rd. EUR 3.000.000,00 und liegen damit rd. EUR 46.000,00 unter dem Vorjahr.



Es ist folglich eine leichte Reduzierung der Aufwendungen zu verzeichnen und dies trotz steigender Kreis- und Verbandsgemeindeumlage (insges. TEUR 121).

Die Zinsaufwendungen bleiben im Wesentlichen unverändert und belaufen sich auf rd. EUR 229.000,00 EUR. Davon entfallen rd. EUR 129.000 auf die Darlehen für die Solarkraftwerk Mehring GmbH. Dagegen zu rechnen sind die Zinserträge aus der GmbH in Höhe von rd. EUR 156.000,00. Hinzuzurechnen ist außerdem die von der GmbH an die Gemeinde zu zahlende Pacht. Im Gemeindehaushalt erreichen wir somit aus der Solarkraftwerk Mehring GmbH ein für die Gemeinde positives Ergebnis.

Im Ergebnishaushalt nicht abgebildet sind die geplanten Investitionen. Diese finden sich im Finanzhaushalt.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein Überschuss der Ein- und Auszahlungen von EUR 304.000,00. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus der Verwaltungstätigkeit ergibt einen Überschuss von EUR 370.000 (s.14). Der Saldo aus den Zinsein- und -auszahlungen von EUR 65.300,00 kann also aus der laufenden Verwaltungstätigkeit geleistet werden. Der sich daraus ergebende Überschuss von EUR 304.000,00 deckt die zu zahlenden Tilgungsleistungen in Höhe von EUR 307.000,00 rein rechnerisch folglich nicht ganz. Es ergibt sich ein geringer Ausgabenüberhang von EUR 2.500,00. In den Tilgungsleistungen enthalten sind jedoch auch die Tilgungen für die Darlehen betr. die Solarkraftwerk Mehring GmbH in Höhe von EUR 210.800,00, die der Gemeinde von der GmbH wieder erstattet werden.

Besonders hervorzuheben ist u.E. auch die Entwicklung der liquiden Mittel (S.19). Diese weisen einen vorläufigen Bestand zu Beginn dieses Jahres in Höhe von EUR 874.000,00 aus.

Für die geplanten Investitionen von insgesamt EUR 4.815.000,00 stehen an Zuschüssen, sonstigen Haushaltsmitteln und an Beiträgen und Entgelten EUR 4.628.500,00 zur Verfügung, was eine voraussichtliche Darlehensaufnahme von EUR 186.000,00 notwendig macht. Der größte Teil der Investitionssumme entfällt dabei auf die Maßnahme Baugebiet Zellerberg (insgesamt 3,2 Mio EUR), wobei dabei die verausgabten Gelder auch wieder zurückfließen.

Die weiteren geplanten Investitionen wurden im Investitionsplan in einer der letzten Sitzungen ausführlich dargestellt. Herausheben möchte ich deshalb nur die wichtigsten:

Der Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte sind im vergangenen Jahr abgeschlossen worden. Hier war die Gemeinde mit erheblichen Kosten beteiligt, die bis auf einen Betrag von EUR 45.000,00 bereits im Vorjahr geleistet wurden. Diese Maßnahme war für die weitere Entwicklung unseres Dorfes und die Erweiterung der Infrastruktur von großer Bedeutung.

Dazu trägt ebenfalls in hohem Maße die in 2013 begonnene Ortseingangsgestaltung und Anbindung an das neue Baugebiet bei. Die Maßnahmen gehen zügig voran, so dass wahrscheinlich bis Ostern die Arbeiten an der B 53 beendet sein werden. Die leidige Umleitungsregelung wird dann ebenfalls ein Ende haben. Die Anwohner waren dadurch teilweise sehr eingeschränkt, haben mit Ihrer Geduld und ihrem Verständnis jedoch zu einem meist reibungslosen Ablauf beigetragen. Geplant ist außerdem die Anlegung eines neuen Kinderspielplatzes. Der Ausbau weiterer Ortsstraßen, der in den vergangenen Jahren stetig vorangetrieben wurde, ist ebenfalls geplant, sollte jedoch eher auf Sicht der nächsten Jahre gesehen werden. Es können nicht alle Maßnahmen in diesem Jahr in Angriff genommen werden.

Es zeigt sich, dass die Gemeinde in den letzten Jahren viele Investitionsmaßnahmen umgesetzt hat, um die Entwicklung des Dorfes weiter voranzubringen. Die Haushaltslage stellt sich dennoch absolut positiv dar. Dies zeigt, dass bei der Planung und Umsetzung der Maßnahmen die Gemeinde immer die Haushalts- und Finanzlage im Blick behält und nur finanziell gesicherte Investitionen zur Ausführung bringt. Auch für die nächsten Jahre sind weitere Investitionen geplant, um diese Entwicklung fortzusetzen.

Die CDU-Fraktion stimmt dem diesjährigen Haushaltsplan und der Haushaltssatzung zu.“

Ratsmitglied Andreas Adams nimmt für die Freie Wählergruppe Mehring e.V. zum vorliegenden Haushaltsplan wie folgt Stellung:

„Im Namen der Freien Wählergruppe Mehring e.V. möchte ich zum vorliegenden Haushaltsplan 2014 wie folgt Stellung nehmen:

Vorweg vielen Dank an die Verwaltung für die Vorstellung des Planwerkes heute Abend und auch bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 3. Februar im Hause der Verbandsgemeindeverwaltung in Schweich.

Im Vergleich zum Vorjahr konnte der diesjährige Haushaltsplan rd. 4 Wochen früher präsentiert werden, was natürlich auch der Haushaltsführung zu Gute kommt. Die Zusammenstellung des Planwerkes ist natürlich sehr umfangreich und aufwendig, dennoch sollte es unser Ziel sein, den gesetzlichen Vorgaben entsprechend den Haushalt im alten Jahr zur Beschlussfassung einzubringen.

Die Eckdaten des Haushalts sind durch die Vorredner bereits mehrfach genannt worden, ich verzichte an dieser Stelle auf unnötige Wiederholungen. Dennoch möchte ich auf einige interessante Ansatzpositionen eingehen welche maßgeblich die Ergebnisse des Haushaltsplanes 2014 beeinflussen.

Der Gesamtbetrag der Einkünfte im Ergebnishaushalt beläuft sich im Jahr 2014 auf 3.042.416,00 € und ist somit um rd. 154.000,00 € oder 5,3 % höher als in 2013. Der Gesamtbetrag der Ausgaben im Ergebnishaushalt liest sich wie ein Sonderangebot und beläuft sich auf 2.999.999,00 €. Mit etwas Mut hätte man im Plan 1,00 € mehr an Ausgaben veranschlagen können und dann sprechen wir von exakt 3.000.000,00 €.

Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang bei den Aufwendungen in Höhe von rd. 46.000,00 € oder 1,5 %. Folgerichtig ergibt sich hieraus der planmäßige Jahresüberschuss in Höhe von 42.417,00 €. Das Ergebnis ist sehr erfreulich, aus den vergangenen Jahren haben wir aber, nicht zu vergessen, auch noch Einiges einzuholen und gut zu machen. Wir müssen konzentriert unsere Einnahmen- und Ausgabenpolitik an Wirtschaftlichkeitsgrundsätzen orientieren um unsere finanzpolitische Handlungsfähigkeit zu erhalten. Nur dann können wir kommenden Anforderungen gerecht werden und unseren Ort dauerhaft und generationengerecht weiterentwickeln.

Die höheren Einnahmen im Jahr 2014 erklären sich in erster Linie im Teilhaushalt 2, den Zentralen Finanzdienstleistungen und beruhen auf einem gestiegenen Steueraufkommen im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von rd. 118.000,00 € sowie rd. 100.000,00 € mehr bei den Schlüsselzuweisungen vom Land. Demgegenüber stehen rd. 121.000,00 € mehr an Aufwendungen für Kreis- und Verbandsgemeindeumlage. Diese Erhöhung beruht zum einen auf den gestiegenen Umlagegrundlagen der Ortsgemeinde sowie auf Umlagerhöhungen.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte, die Mieten und Pachten aus der Windkraft und Photovoltaik sowie dem Solarkraftwerk steigen 2014 um rd. 11.000,00 € auf nunmehr 443.000,00 €.

Dementsprechend steigt auch die Abgabe an die Verbandsgemeinde Schweich für die Beteiligung an den Pachten für Windenergie und für Photovoltaik um 1.400,00 € auf immerhin 64.600,00 €.

Die veranschlagten Abschreibungen belaufen sich stolze 585.000,00 €. Demgegenüber stehen korrespondierende ertragswirksame Auflösungen von gebildeten Sonderposten aus erhaltenen Zuwendungen von Bund, Land und Kreis in Höhe von rd. 199.000,00 € sowie Beiträge und ähnliche Entgelte in Höhe von 92.000,00 €. Erfreulich ist festzustellen, dass wir den sich aus den vorstehenden Zahlen ergebenden Netto-Werteverzehr des Anlagevermögens in Höhe von 294.000,00 € so zu sagen erwirtschaften können und zur Finanzierung neuer Investitionen einsetzen können.

Neben den veranschlagten Ausgaben für das Baugebiet „Zellerberg“ und die dazugehörige Ortseingangsgestaltung sowie der Verkehrsberuhigung B 53 sind im Jahr 2014 noch 45.000,00 € als Schlusszahlung für die Erweiterung der Kindertagesstätte veranschlagt. Damit hat die Ortsgemeinde alleine 450.000,00 € oder 53 % der Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von 850.000,00 € bezahlt. Des Weiteren sind 75.000,00 € für die Anlegung eines neuen Kinderspielplatzes veranschlagt. 48.000,00 € müssen noch für den bereits erfolgten Ausbau der Weinbergstraße bereitgestellt werden und 150.000,00 € sind für weitere Ausbaumaßnahmen an Ortsstraßen im Jahr 2014 vorgesehen.

Bei gutem Verlauf und geschicktem Einsatz der liquiden Mittel sollte meines Erachtens im Jahr 2014 die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen ohne die Aufnahme von neuen Krediten möglich sein. Somit könnte zumindest im Jahr 2014 die Verschuldung um die Tilgungsrate in Höhe von rd. 96.000,00 € (ohne Berücksichtigung der Verpflichtungen aus der Solarpark GmbH) zurückgeführt werden. Nur durch den gewissenhaften Umgang mit unseren Finanzen können wir dem großen Ziel Entschuldung näher kommen.

Der erste Schritt dazu bietet sich im Jahr 2014 geradezu optimal.

Die Freie Wählergruppe Mehring e. V. wird dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung 2014 in der vorliegenden Form zustimmen. Ich danke für die Aufmerksamkeit.“

Ratsmitglied Gabi Olinger nahm für die FWG Hans Peter Reis wie folgt Stellung:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

die FWG Hans-Peter Reis bedankt sich bei Herrn Kurt Dixius und bei dem Mitarbeitern der VG Schweich für die zügige Erstellung des Haushaltsplanes 2014 und die Erläuterung in der heutigen Ratssitzung.

Seit Jahren haben wir schon darum gebeten, die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in die Abendstunden zu verlegen und den Termin frühzeitig bekannt zu geben, damit es auch den berufstätigen Ausschuss- und Gemeinderatsmitgliedern möglich ist, an der Sitzung teilzunehmen. Wir möchten deshalb an dieser Stelle noch einmal eindringlich darum bitten, dies im nächsten Jahr zu ermöglichen.

Da die Vorredner schon ausführlich zu den Zahlen Stellung genommen haben, möchte ich auf einige allgemeine Punkte eingehen.

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Mehring steigt langsam aber kontinuierlich an und liegt aktuell bei 2.279 Einwohnern. Im vergangenen Jahr wurde mit der Erschließung des Baugebietes begonnen, so dass in den nächsten Jahren mit einem stärkeren Anstieg der Einwohnerzahl zu rechnen ist. Mit dem Umbau der Kindertagesstätte wurden die Voraussetzungen geschaffen, den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Da die Ganztagsplätze in der KITA alle genutzt werden, sollte weiter regelmäßig geprüft werden, ob auch eine längere Betreuung in der Grundschule erforderlich ist. Als langfristige Aufgabe für die Gemeinde gilt es, die bestehende gute Infrastruktur zu erhalten und ggf. zu verbessern und darauf zu achten, dass auch die Bestandsimmobilien im Ortskern erhalten und saniert werden. Trotz der getätigten Investitionen, z. B. dem kostenintensiven Umbau der Kindertagesstätte, weist der Ergebnishaushalt 2013 lediglich einen überschaubaren Jahresfehlbetrag aus. Für das Jahr 2014 ist erfreulicherweise mit einem Jahresüberschuss von 42.417,00 Euro zu rechnen. Dies trotz der Auslagen für die Ortseingangsgestaltung. Besonders freut uns, dass der von uns seit Jahren geforderte Spielplatz im vorliegenden Haushalt für 2014 berücksichtigt ist. Wir hoffen, dass die Planungen zügig in die Tat umgesetzt werden. Der Finanzhaushalt weist für 2014 einen Überschuss von 304.758,00 Euro aus. Diese positive Entwicklung ist vor allem den Einnahmen aus erneuerbaren Energien zu verdanken. Auch die Pro-Kopf-Verschuldung liegt 2013 bei 1.137,14 Euro (ohne Solarkraftwerk) und somit 95,24 Euro niedriger als im Vorjahr. Der Zinsanteil beträgt 94.580,81 Euro. Nur dem derzeit historisch niedrigen Zinsniveau ist es zu verdanken, dass der Haushalt durch die Verschuldung nicht noch stärker belastet wird. Auch in den nächsten Jahren sollte deshalb auf eine stetige Absenkung der Pro-Kopf-Verschuldung geachtet werden. Die Fraktion Hans-Peter Reis wird dem Haushalt 2014 zustimmen.“ Für die SPD-Fraktion nahm Ratsmitglied Maria Richter wie folgt Stellung:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

Lassen Sie mich meine Haushaltsrede in einem Satz zusammenfassen: Mehring geht es gut! Und, das sei betont: So soll es bleiben.

In den vergangenen Jahren wurde intensiv und gemeinsam konstruktiv an der Weiterentwicklung unseres schönen und liebenswerten Heimatortes in diesem Gremium beraten - beschlossen und konsequent umgesetzt. Trotz manchen unterschiedlichen Meinungen und Ansichten verlor man nie dieses von jeder Gruppierung gesteckte gemeinsame Ziel aus den Augen - unser Dorf positiv und zukunftsorientiert weiterentwickeln und seinen Menschen eine lebenswerte Umgebung zu schaffen und zu erhalten. Wir sind froh und stolz sagen zu können, dass wir stets gerne hier eingebracht haben um unseren vergleichsweise kleinen Beitrag zum Gelingen beizutragen.

Wenn wir uns den Zahlen des Haushaltsplanes für das Jahr 2014 zuwenden, kommt dieser zu einem zu erwartendem Jahresüberschuss von 42.417 EURO im Ergebnishaushalt. Der Ergebnishaushalt ist damit gemäß §18 Abs.1 Nr. 1 GemHVO ausgeglichen. Ebenso wird der Finanzhaushalt als ausgeglichen attestiert.

Die Einwohnerzahlen haben sich in den letzten 5 Jahren von 2261 am 29.6.2009 auf 2279 am 30.6.2013 erhöht. Hier sind weitere Zuwächse mit Erschließungsfertigstellung des Baugebietes Zellerberg und Erstellung der ersten Neubauten zu erwarten. Die notwendigen Verbesserungen im Hinblick auf den zu erwartenden steigenden Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen wurde bereits Genüge getan mit dem Gemeindeanteil an den Investitionen in den Ausbau und die Erweiterung unseres Kindergartens. Den Ausbau und die Schaffung neuer angemessener Spielplatzflächen werden wir ausdrücklich unterstützen.

Es sollte alles daran gesetzt werden, dass die Erschließungsarbeiten Zellerberg sowie die Bauarbeiten an der B53 zügig durchgeführt und abgeschlossen werden. Die Beeinträchtigungen der Anlieger durch Umleitungsverkehr, Bautätigkeiten und sonstigen Einschränkungen verlangen bereits jetzt ein Höchstmaß an Toleranz von allen Betroffenen. Ebenso sollte das Interesse auf eine zügige Verwirklichung der Neubaupläne der zahlreichen Bauwilligen gewürdigt werden indem alles dafür getan wird, das es beim angestrebten Ziel, möglicher privater Baubeginn Herbst 2014 bleibt.

Im Rahmen des Haushaltsansatzes sollte nunmehr zeitnah die Überarbeitung und Neugestaltung des Internetauftrittes unserer Gemeinde durchgeführt werden. Schließlich geben wir hier das von uns gewünschte und angestrebte Bild der Gemeinde nach Draußen weiter. Hier sehen wir dringenden Handlungsbedarf.

Unsere Forderung nach Schuldenabbau sehen wir nur bedingt umgesetzt. Die Pro-Kopf-Verschuldung für 2014 beträgt derzeit zwar einen um 95,24 € reduzierten Wert gegenüber 2013, wobei zu berücksichtigen ist, das hier allein der Anteil aus der Finanzierung des Solarkraftwerkes Mehring hierbei 1.659,85 Euro beträgt, wobei dieser Schuldendienst wiederum komplett von der SWT Solarkraftwerk Mehring GmbH erstattet wird.

Ohne diesen Anteil bleibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.137,14 € je Einwohner. Gegenüber dem Landesdurchschnitt von rund 1800,- € zwar positiv, jedoch ausgehend von unserer Einnahmesituation wünschenswerterweise insgesamt noch verbesserungsfähig.

Mehring ist auf Grund seiner Lage, seiner Infrastruktur und seiner Möglichkeiten die es seinen Bewohnern und seinen Gewerbetreibenden bietet ein Spitzenplatz zum Leben und Arbeiten in unserer Region. Es gibt eine Menge auf das wir gemeinsam stolz sein können. Willy Brandt unser ehemaliger Bundeskanzler hat einmal gesagt: „Der beste Weg die Zukunft vorauszusagen, ist Sie zu gestalten“

In dem vorgeschlagenen Haushaltsplan und der Haushaltssatzung sehen wir Verantwortungsbewusstsein und Weitsichtigkeit umgesetzt um die soziale, wirtschaftliche und kulturelle Zukunft unserer Gemeinde zu sichern. Aus diesem Grunde stimmt die SPD-Gemeinderatsfraktion zu.

Zum Schluss möchte ich es nicht versäumen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde für die viele Arbeit, die im Laufe eines Jahres geleistet wird zu danken. Besonders herzlicher Dank gilt Herrn Kurt Dixius für die Erstellung des Haushaltes und die ausführlichen Erläuterungen in der Sitzung vom 03.02.2014.“

Der Vorsitzende bedankte sich für die Ausführungen der Fraktionen zum Haushaltsplan.

**Der Ortsgemeinderat stimmte dem vorgelegten Haushaltsplan 2014 und der Haushaltssatzung 2014 einstimmig zu**

### 7. Verschiedenes

Durch den Vorsitzenden wurden ausgeführt, dass aus der letzten Sitzung noch Fragen bezüglich der Jahresabschlüsse 2010 und 2011 zu beantworten sind. Diese Fragen wurden durch Herrn Dixius ausführlich beantwortet.

**Aus der Mitte des Rates wurden folgende Anfragen bzw. Hinweise abgegeben:**

- Termin Waldgehung
- Sachstand Ausbesserungsarbeiten an verschiedenen Kreuzungsbereichen in der Ortslage



**Pölich**

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

## Bekanntmachung

### Feststellung Jahresabschluss 2012

Der Ortsgemeinderat Pölich hat in seiner Sitzung am 17.03.2014 den Jahresabschluss zum 31.12.2012 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

**Der Jahresabschluss zum 31.12.2012 führt zu folgendem Ergebnis:**

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 3.819.997,72 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 96.372,56 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 2.059.125,46 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2012 um 96.372,56 € erhöht.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich gegenüber dem Vorjahr um 136.236,56 € auf 3.819.997,72 € erhöht.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringerte sich um 7.639,75 € auf 311.024,99 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2012 um 18.848,75 € auf 178.856,84 € erhöht.

Dem Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2012 liegt mit seinen zu veröffentlichen Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 31.03.2014 bis einschließlich 08.04.2014 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Pölich, den 17.03.2014

Ortsgemeinde Pölich

gez. Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

## Touristinformation Mehring

Auf die Mitteilung unter Mehring wird hingewiesen.

**Riol**

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:

Die. 8.00-9.00 Uhr, Sa. 10.30-12.00 Uhr

## Bekanntmachung

Am **Samstag, 29. März 2014** findet um **11.30 Uhr** im **Rathaus** in Riol eine nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Riol statt.

### Tagesordnung:

- nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Bauanträge
3. Vertragsangelegenheiten Windkraft
4. Antrag Angel-Sport-Club auf Wegesanie rung
5. Darstellungen der Flächennutzungsplanung
6. Bauangelegenheiten
7. Rasentraktor; weitere Vorgehensweise
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Riol, 24.03.2014

Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister

## Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Wegen Terminüberschneidungen übernimmt der 1. Beigeordnete Kilian Görden am **Samstag, 29.03.2014** die **Sprechstunde von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr**.

Riol, 24.03.2014

Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister

## Touristinformation Longuich

Auf die Mitteilung unter Longuich wird hingewiesen.

## Komitee für

### deutsch-französische Freundschaft Riol

Der diesjährige Besuch aus unserer französischen Partnergemeinde Ligny-le-Chatel findet statt am 10. und 11. Mai 2014. Wer Gäste aufnehmen möchte und/oder sich an den gemeinsamen Aktionen beteiligen möchte (Ausflug, Grillabend...), der melde sich bitte umgehend an bei Manfred Reis, Tel.: 2113.

**Schleich**

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:

nach tel. Vereinbarung

## Glückwünsche an Steffi und Jacky Kirsch

Bei den Weltmeisterschaften im Barfuß-Wasserski in Australien gewann Dr. Stefanie Kirsch aus Schleich bei den Ü-35-Jährigen die Goldmedaille.

Im Slalom und in der Kamonation belegte sie Platz zwei.

Bei den Junioren erreichte Jacky Kirsch den vierten Platz im Trick.

Die Gemeinde Schleich gratuliert herzlich zu diesen großen Erfolgen.

Schleich, 23.03.2014

Rudolf Körner, Ortsbürgermeister

## Brennholz

Auf die Mitteilung unter Ensch wird hingewiesen.

**Schweich**

buergermeister@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,

Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,

Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr

**Schweich-Issel:** Tel. 06502/3474

Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

## Bekanntmachung

### Verkehrsbeschränkungen Dietrich-Bonhoeffer Straße, Schwimmbad und am Moselradweg,

#### anlässlich des 3. Schweicher Fährturmlaufs am 29.03.2014

Wegen der Durchführung des 3. Schweicher Fährturmlaufs am **29.03.2014** kommt es im **Bereich der Dietrich-Bonhoeffer-Straße und des Schwimmbades** sowie am **Moselradweg zwischen Trier-Quint und der Autobahnbrücke Schweich** von **12.30 Uhr bis voraussichtlich 17.00 Uhr** zu Verkehrsbeschränkungen.

Anfang und Ende der Laufstrecke sowie die Einmündungsbereiche werden durch Ordner gesichert.

Wir bitten insbesondere die Nutzer des Radweges um Beachtung und Verständnis für die Beschränkungen während des Veranstaltungszeitraumes.

Schweich, 24.03.2014

Verbandsgemeindeverwaltung

Schweich a.d.R.W.

-Straßenverkehrsbehörde-

## Rasengrabfeld

### auf dem Friedhof Schweich

Ich weise höflichst darauf hin, dass gem. § 26 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Stadt Schweich auf dem Rasengrabfeld in der Vegetationsphase vom 01.04. bis 31.10. eines jeden Jahres wegen der durchzuführenden Mäharbeiten fester Aufwuchs und sonstiger Grabschmuck wie Kerzen, Grabgestecke, Blumentöpfe und -vasen nicht zulässig sind.

In dieser Zeit ist die Grabstätte von jeglichen Gegenständen freizuhalten.

Neu belegte Grabstellen auf dem Rasengrabfeld dürfen auch während der Vegetationszeit bis zu 2 Wochen nach der Beisetzung mit Kränzen, Schalen usw. versehen werden.

Ich bitte um Verständnis, dass nach diesem Zeitpunkt auf den Gräbern befindliche Gegenstände durch die Stadt Schweich entfernt werden.

Schweich, 24.03.2014

Otmар Rößler,

Stadtbürgermeister

## Kultur in Schweich

### Ehemalige Synagoge Schweich

Sonntag, 30. März 2014 - 15.00 Uhr

Eintritt: Kinder 3 € - Erwachsene 5 €



In der Figur des „Trommel Bommel“ entdeckt Sven Kiefer gemeinsam mit seinem Publikum den Rhythmus, die Melodie seiner facettenreichen Instrumente: vom eigenen Körper, dem Vibrafon bis hin zum alltäglichen Gegenstand. Trommel Bommel wird Sie in 40 Minuten durch die Welt des

Schlagzeugs begleiten und den Kindern die „Magie der Trommel“ unbewusst näher bringen. Bei „Trommel Bommel“ stehen die Kinder im Mittelpunkt! Wir erleben gemeinsam das Gefühl für Rhythmus und wie Angst und Ärger in ästhetisch schöne Klangsprache übersetzt und somit abgebaut werden kann. Sie werden lachen, musizieren und begeistert sein. Sie sitzen mittendrin in der Welt des Trommel Bommel!

### Kulturzentrum Niederprümer Hof

Philosophische Gespräche am Donnerstag, 03.04.2014 um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Niederprümer Hof, Hofgartenstraße 26, Schweich.

Philosophische Gespräche - Nahrung für die Seele -

Das Autorenpaar Pepe Perun und Susanna Schopp heißt Sie erneut „Herzlich Willkommen“ zu einem kultivierten Gespräch über den Sinn des Lebens.

Angesprochen sind Alle, die sich gerne tiefgründig mit Sinn und Zweck unseres Daseins beschäftigen und die Dinge hinterfragen möchten. Philosophische Gespräche helfen auf der Suche nach sich selbst und dem besseren Verständnis für Haltung und Position von anderen, sprich sie fördern das allgemeine Wohlbefinden.

Die konkreten Themen des jeweiligen Abends richten sich nach dem Interesse der Teilnehmer/innen.

Bei Fragen vorab per e-Mail bitte an info@ppverlag.eu oder telefonisch unter 06502-9589963.

Teilnahmebeitrag € 2,- je Abend/Person, inklusive Mineralwasser.

Diese Veranstaltung findet regelmäßig am ersten Donnerstag des Monats statt.

## Ehemalige Synagoge Schweich

Samstag, 5. April 2014 - 20.00 Uhr

VVK Ticket Regional und an den bekannten Vorverkaufsstellen



### Oldtime Blues mit Ignaz Netzer und Thomas Scheytt

Jahrelang als Geheimtip gehandelt, hat sich das **Oldtime Blues Duo** in den letzten Jahren eine Sonderstellung in der europäischen Blueszene erarbeitet. Hiervon zeugen ca. 100 Konzerte pro Jahr im In- und Ausland, eine

riesige Fangemeinde und euphorischste Pressestimmen (von „Weltklasse“ bis „Sprengen die Grenzen des europäischen Bluesfeelings“).



**Thörnich**

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:  
nach tel. Vereinbarung

## Jagdgenossenschaften Klüsserath I und II

Auf die Bekanntmachung unter der Ortsgemeinde Klüsserath bezüglich der Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Klüsserath I und II wird hingewiesen.

## Unterrichtung der Einwohner

### über die Sitzung

#### des Ortsgemeinderates Thörnich am 10.03.2014

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Hans-Peter Brixius und in Anwesenheit von Schriftführerin Sabine Rausch fand am 10.03.2014 in der Gaststätte „Zur Alten Fähre“ in Thörnich eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### 1. Mitteilungen

Ortsbürgermeister Brixius teilt mit, dass der Putz an der Friedhofsmauer im Innenbereich ausgebessert wurde. Der Außenbereich der Mauer wird im Herbst/Winter verfügt.

Lt. Mitteilung der Raiffeisenbank werden die vorgesehenen Ausgleichsmaßnahmen am Raiffeisenwarenlager im Frühjahr 2014 gem. den Vorgaben des Bebauungsplanes in Angriff genommen. Das vorgesehene Baumkataster wird voraussichtlich im März/April 2014 erstellt.

#### 2. Jahresabschluss zum 31.12.2010

**Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Hans-Peter Brixius (Ortsbürgermeister 2010) Josef Longen jun. und Hans-Josef Loewen (Beigeordnete 2010) nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.**

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste anwesende Ratsmitglied, Marie-Therese Daum-Greber, den Vorsitz.

#### a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses teilt Frau Marie-Therese Daum-Greber mit, dass in der Sitzung am 05.12.2013 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2010, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Thörnich.

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 führte zu folgendem Ergebnis:

Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 2.100.929,23 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 11.082,05 € aus. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 1.203.080,29 € ausgewiesen.

Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2010 um 11.090,01 € erhöht.

Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 29.910,97 € auf 2.100.929,23 € verringert.

Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 6.572,92 € auf 66.190,81 €.

Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2010 um 1.222,54 € auf 31.090,25 € verringert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Thörnich die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2010 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

#### Beschluss:

**Der Ortsgemeinderat Thörnich beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.**

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Thörnich vor, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

#### Beschluss:

**Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung erteilt.**

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### 3. Jahresabschluss zum 31.12.2011

**Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Hans-Peter Brixius (Ortsbürgermeister 2010) Josef Longen jun. und Hans-Josef Loewen (Beigeordnete 2010) nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.**

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste anwesende Ratsmitglied, Marie-Therese Daum-Greber, den Vorsitz.

#### a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses teilt Frau Marie-Therese Daum-Greber mit, dass in der Sitzung am 05.12.2013 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2011, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Thörnich.

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 führte zu folgendem Ergebnis:

Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 2.024.850,13 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 39.925,80 € aus.

Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 1.163.154,49 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2011 um 39.925,80 € verringert.

Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 76.079,10 € auf 2.024.850,13 € verringert.

Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 18.179,64 € auf 48.011,17 €.

Die Ortsgemeinde Thörnich ist schuldenfrei.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Thörnich die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2011 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

#### Beschluss:

**Der Ortsgemeinderat Thörnich beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.**

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Thörnich vor, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

#### Beschluss:

**Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung erteilt.**

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### 4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Judith Hilgert von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich und erteilt ihr das Wort.

Frau Hilgert trägt sodann den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes vor und gibt zu den wichtigsten Ansätzen die notwendigen Erläuterungen:

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 37.521,00 € ab und ist somit nicht ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen einen Fehlbetrag in Höhe von 663,00 € aus und ist ebenfalls nicht ausgeglichen.

Die Auszahlungen für Investitionen betragen 313.000,00 €.

Dem stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 328.360,00 gegenüber, so dass im Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ein Überschuss in Höhe von 15.360,00 € zu verzeichnen ist. Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich.

Die wesentlichen Eckpunkte bzw. Veränderungen ergeben sich aus der nachfolgenden Darstellung:

Die Grundsteuer A wurde mit 11.700 € veranschlagt (Vorjahr: 11.900 €). Bei der Grundsteuer B werden 16.000 € (Vorjahr 14.500 €) vorgesehen.

Es fallen voraussichtlich Gewerbesteuererinnahme in Höhe von 71.400 € an. Davon ausgehend wird der Ansatz für die abzuführende Gewerbesteuerumlage auf 13.500 € festgelegt.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 58.000 € anzusetzen und steigt damit gegenüber dem Vorjahr um 4.000 €.

Die Ortsgemeinde Thörnich erhält vom Land keine Schlüsselzuweisungen, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 752,95 € um 30,51 € höher liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2014 auf 722,44 € festgelegt ist.

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 14.172 € auf 134.025 € gestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wird sich gegenüber dem Vorjahr von 41 % auf 42 % erhöhen. Hierdurch und auf Grund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen eine Erhöhung von rd. 7.150 €. Die Kreisumlage beträgt voraussichtlich rd. 57.000 €. Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage beträgt wie im Vorjahr 23,5%. Bedingt durch die gestiegene Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 3.300 € und beträgt voraussichtlich rd. 32.000 €. Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine „Sonderumlage für Grundschulen“ (Ansatz 2014 = 9.300 €) zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt 6,30% und sinkt gegenüber dem Vorjahr um 0,89%. Für das Jahr 2014 beträgt der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage 29,80% und sinkt gegenüber dem Vorjahr um 0,89%. Die Zinsausgaben an den Kreditmarkt werden für das Jahr 2014 rd. 870 € betragen. Frau Hilgert erläutert noch einige Produkte und Leistungen des doppischen Haushaltsplanes und die für 2013 geplanten Investitionsmaßnahmen und Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

#### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat Thörnich stimmt der vorgetragenen Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan zu.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **5. Pumpspeicherkraftwerk RIO, weitere Vorgehensweise**

Anlässlich der Informationsveranstaltung am 11.12.2013 betreffend die Errichtung des Pumpspeicherkraftwerkes RIO wurden verschiedene Ansichten über die Auswirkungen der Kaltluftströmung des Kautenbachtals vorgebracht.

Seitens der Stadtwerke Trier wurde vorgeschlagen, das Kaltluftverhalten in den Senken des Kautenbachtals mittels eines Geländemodells eingehend zu untersuchen. Ein Zuhörer regte an, eine Wetterstation in Thörnich zur Messung der möglichen Einflüsse des Pumpspeicherkraftwerks auf das Klima in der Umgebung zu errichten. Die Stadtwerke schlagen vor, dies als Forderung der Gemeinde im weiteren Genehmigungsverfahren anzubringen.

#### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat nimmt das Angebot der Stadtwerke Trier, anhand eines Geländemodells das Kaltluftverhalten in den Senken des Kautenbachtals zu untersuchen, gerne an. Im weiteren Genehmigungsverfahren wird die Aufstellung einer Wetterstation zur Messung der Auswirkungen des Pumpspeicherkraftwerks auf das Klima in der Umgebung des Kautenbachtals seitens der Ortsgemeinde Thörnich gefordert.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **6. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für den Ortsgemeinderat obliegen ausschließlich dem Bürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Gemeinderat. Dem Gemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen dem Gemeinderat und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigefügt. Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt. Bis zum 10.03.2014 hat der Gemeinderat für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Projekt/Verwendungszweck	Zahl der Zuwendungsgeber und Zuwendungsspanne	Zuwendungsbetrag
Brückenfest Thörnich	1	250,00 €

**Die Spende ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.**

#### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der vorgenannten Zuwendung zu.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **7. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes**

Die Raiffeisenbank Mehring-Leiwen plant gemeinsam mit der RWZ Wittlich eine Erweiterung des Raiffeisenwarenmarktes mit den Sparten Maschinen und Geräte für Weinbau, Landwirtschaft und Kellerei, sowie deren Verkauf und Instandhaltung. Für die Umsetzung dieses Vorhabens ist der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Schweich entsprechend anzupassen.

#### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat steht dem Vorhaben offen gegenüber und beantragt, die Erweiterung des Raiffeisenwarenmarktes bei der nächsten Änderung des Flächennutzungsplanes einzuarbeiten.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

#### **8. Festsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenzen**

Der Landesbetrieb Mobilität beabsichtigt, die Ortsdurchfahrtsgrenzen der K86 zu ändern und neu festzusetzen. Als Begründung wird genannt, dass die bisherigen Ortsdurchfahrtsgrenzen nicht mehr mit der vorhandenen zusammenhängenden Bebauung und deren verkehrlichen Erschließung übereinstimmen. Die Anschlussstelle L48/K86 wurde zudem derart neu gestaltet, dass die Strecke der K86 neu stationiert werden muss. Dem Ortsgemeinderat liegen entsprechende Planunterlagen vor.

#### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat stimmt der vorgesehenen Änderung der Ortsdurchfahrtsgrenzen zu.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **9. Verschiedenes**

Ortsbürgermeister Brixius hat anlässlich eines Ortstermins „Auf Rudem“ mit der Fa. Lehnen besprochen, wie die Bankette am Wirtschaftsweg instandgesetzt werden sollten. Außerdem soll die Wiese am Moselufer eingeebnet werden. Seitens des Gemeinderates wird darauf hingewiesen, dass das Bahngelände nun hergerichtet werden muss. Ortsbürgermeister Brixius teilt mit, dass dazu ein Auftrag erteilt wurde, wegen der nassen Witterung im Winter aber dieser Auftrag nicht durchgeführt werden konnte. Ratsmitglied Thul weist darauf hin, dass eine Waldbegehung mit unserem Förster Düpre stattfinden sollte. Ortsbürgermeister Brixius versucht, mit diesem einen Termin auszumachen. Ratsmitglied Kronauer fragt nach dem Sachstand für die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses. Ortsbürgermeister Brixius lässt zurzeit seitens der Verwaltung prüfen, welche Möglichkeiten durch einen Anbau am Gasthaus „Zur Alten Fähr“ gegeben sind.



**Trittenheim**

buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172/6874689, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Dez. - März je. Fr. 19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

## **Abfallbeseitigung in der Moselweinstraße während der Baumaßnahme**

Der A.R.T. Zweckverband Abfallwirtschaft im Raum Trier bittet die Bürger des 2. und 3. Bauabschnittes der B53 in Trittenheim, ihre Mülltonnen, die blauen Tonnen sowie die gelben Säcke wie gewohnt vor ihre Haustüren zu stellen. Die Mitarbeiter des A.R.T. werden sich darum bemühen, die Abfälle an eine Sammelstelle zu transportieren, die vom Müllauto angefahren werden kann. Bitte kennzeichnen Sie Ihre Tonnen mit Namen oder Hausnummern, damit sie wieder zurück gebracht werden können.

Trittenheim, 24.03.2014  
Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

## Öffnungszeiten

### der Postagentur und Touristinformation Trittenheim vom 1. April bis 24. Dezember 2014

Montag bis Samstag 09.00 - 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do und Fr. 14.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag Nachmittag geschlossen

## Kirchliche Nachrichten

### Dekanat Schweich-Welschbillig

**Dechant:** Pfr. Berthold Fochs, Welschbillig, Tel.: 06502/93745-0

**Stellv. Dechant:**

Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel.: 06502/2327

**Dekanatsreferent:** Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

**Pastoralreferent:** Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/93745-13

**Pastoralreferent:** Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

**Dekanatskantor:** Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

**Dekanatssekretärin:** Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

**Öffnungszeiten:** Mo.: 9.00 – 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

### Gottesdienstzeiten vom 29.03.2014 bis 30.03.2014

**Ewig Gebet der Pfarreiengemeinschaft Mehring**

**Bekond:** Sa., 29.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

**Detzem:** Sa., 29.03.: 19.00 Uhr Empfang des Allerheiligsten am Kreuz Ortseingang Richtung Leiwen, Statio, anschl. Prozession zur Kirche, Betstunde: „Mit Jesus Christus auf dem Weg“ anschl. Prozession nach Thörnich mit Winzerkapelle

**Ensch:** So., 30.03.: 13.45 Uhr Empfang des Allerheiligsten am Ortseingang von Klüsserath kommend und Statio, 14.00 Uhr Betstunde für Trauernde anschl. Prozession nach Schleich

**Fell:** So., 30.03.: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Föhren:** So., 30.03.: 09.15 Uhr Hochamt, ab 11.30 Uhr laden die KAB Föhren und die Aktion 3 % zum Fastenessen ins Bürger- und Vereinshaus ein.

**Kenn:** Sa., 29.03.: 17.45 Uhr Vorabendmesse,

**Klüsserath:** So., 30.03.: 10.30 Uhr Hochamt der Pfarreiengemeinschaft „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ anschl. Betstunde zur Besinnung, 12.30 Uhr Prozession nach Ensich, Statio am Kreuz an der Salmbrücke, Statio am Wingertskreuz an der B53,

**Köwerich:** Sa., 29.03.: 17.00 Uhr Empfang des Allerheiligsten an der Weinbergskapelle, dort Statio mit Segen anschl. Prozession zur Kirche Köwerich, 17.30 Uhr Betstunde der Kommunionkinder, 18.15 Uhr Prozession zum Jakoby-Kreuz in Köwerich

**Leiwen:** Sa., 29.03.: 14.30 Uhr Eröffnungsmesse „Kirche im Aufbruch“ anschl. Prozession zur Weinbergskapelle Köwerich mit Statio am Wegekreuz Detzemer Weg (bei Eurostrand)

**Longuich:** So., 30.03.: 09.15 Uhr Hochamt, im Anschluss lädt der Eine-Welt-Kreis zum Solidaritätsfrühstück ins Bürgerhaus ein

**Mehring:** So., 30.03.: 18.30 Uhr Empfang des Allerheiligsten am Kreuz im Kapellenweg, 19.00 Uhr Schlussmesse mit Te Deum und sakramentalem Segen

**Pölich:** So., 30.03.: 16.00 Uhr Empfang des Allerheiligsten am Kreuz in der Roterde, 16.15 Uhr Betstunde für Kranke in der Kirche, 17.00 Uhr Betstunde in der Seniorenresidenz

**Riol:** Sa., 29.03.: 19.00 Uhr Familiengottesdienst,

**Schleich:** So., 30.03.: 15.45 Uhr Statio an der Kapelle

**Schweich:** Sa., 29.03.: 08.30 Uhr Laudes-Kirchliches Morgengebet, 13.30 Uhr Versöhnungsfeier der Kommunionkinder, 15.00 Uhr ökum. Abiturgottesdienst des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, So., 30.03.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe, Mitgestaltung Vokalensemble St. Martin

**Thörnich:** Sa., 29.03.: 20.45 Uhr Empfang des Allerheiligsten am Kreuz Ortseingang von Detzem kommend, Nacht der offenen Kirchen: 21.00 Uhr Betstunde der Messdiener und Kinder des 4.-6. Schulj., 22.00 Uhr Taizé-Gebet, 23.00 Uhr Betstunde der Messdiener u. Firmlinge ab 7. Schulj., 24.00 Uhr Mitternachtsmesse anschl. Nachtwache, So., 30.03.: 9.00 Uhr Prozession zur Brückenkapelle, dort Statio

### Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Feierlicher Abendgottesdienst zum 4. Fastensonntag im 25. Jubiläumsjahr des Vokalensemble St. Martin u.a. mit der großen Motette „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ op. 23, Nr. 1 von F. Mendelssohn-Bartholdy, Worte nach Psalm 130 und Weise: Martin Luther. Der Gottesdienst findet statt am **Sonntag, 30.03.2014 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Schweich.**

**Liturgie:** Koop. Richard Atchadé, Diakon Jürgen Jäger.

**Ausführende:** Vokalensemble St. Martin Schweich, Eva-Maria Leonardy - Sopran, Dekanatskantor Markus Thome - Orgel.

**Leitung:** Dekanatskantor Johannes Klar.

Herzliche Einladung!

### Evangelische Kirchengemeinde in Schweich

**Freitag, 28.03.2014**

18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Schweich

**Sonntag, 30.03.2014**

10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

**Dienstag, 01.04.2014**

19.00 Uhr Passionsandacht in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

## Parteien / Wählergruppen

### Feller Bürger Liste e.V. (FBL)

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am **Montag, 31. März 2014 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Kasler, Kirchstr. 71 statt. Alle unsere Mitglieder und interessierte Bürger aus Fell und Fastrau sind herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Wahlen, 2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, 2.2 Beschlussfassung der Tagesordnung, 2.3 Beschluss der Wahlordnung, 2.4 Wahl eines Versammlungsleiters und Schriftführers, 2.5 Wahl einer Mandatsprüfungs- und Stimmzählkommission, 2.6 Wahl von zwei Wahlbeobachter, 2.7 Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson, 2.8 Abstimmung über den Eingang einer Listenverbindung, 2.9 Vorstellung und Wahl der Bewerber für die Wahl zum Ortsgemeinderat Fell, 2.10 Vorstellung und Wahl der Bewerber für die Wahl zum Ortsbeirat Fastrau, 2.11 Wahl eines Kandidaten für das Amt des Ortsvorstehers Fastrau, 3. Kommunalwahl 2014, 4. Gemeindegeschehen, 5. Verschiedenes.

### FWG Longuich

Am **Donnerstag, 3. April 2014 findet um 20.00 Uhr** im Gasthaus Hilt-Hoff die Vorberatung der Gemeinderatssitzung am 9. April 2014 statt.

Außer der Fraktion sind alle Mitglieder der Freien Wählergruppen Zeltinger und Bläsius hierzu herzlich eingeladen. Kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

### Freie Wählergruppe Christoph Schu, Pölich

Am **Donnerstag, dem 03.04.2014 findet um 20.00 Uhr** eine Sitzung der Freien Wählergruppe Schu statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr in der Bauernstube des Moselcamping Pölicher Held. Es geht um aktuelle kommunalpolitische Themen sowie die bevorstehende Gemeinderatswahl. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen!

### Bürgerliste Riol

Hiermit laden wir alle wahlberechtigten Personen im Wahlgebiet Riol zu einer Versammlung am **Mittwoch, 02.04.2014 um 20.00 Uhr** ins Rathaus Hauptstr. 7a in Riol herzlich ein.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, 3. Genehmigung der Tagesordnung, 4. Wahl eines Versammlungsleiters, 5. Wahl eines Schriftführers, 6. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Stimmzählkommission, 7. Wahl von zwei Versammlungsteilnehmern zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung gegenüber dem Wahlleiter, 8. Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson des Wahlvorschlages, 9. Vorstellung und Wahl der Bewerber für die Wahl zum Ortsgemeinderat Riol, 10. Verschiedenes.

Stimmberechtigt sind nur die zum Zeitpunkt der Versammlung wahlberechtigten Personen (mindestens 18 Jahre alt und seit mindestens 3 Monaten Hauptwohnsitz in Riol haben). Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig.

### Freie Wählergruppe Kaufmann

Wir möchten für die Kommunalwahl am **25. Mai 2014** einen Wahlvorschlag erstellen. Dazu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Trittenheim zu einer Wahlversammlung am **Mittwoch, dem 02.04.2014 um 20.30 Uhr** im Gasthaus „Alte Dorfschänke“ in Trittenheim ein.



**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, 3. Genehmigung der Tagesordnung, 4. Wahl eines Versammlungsleiters, 5. Wahl eines Schriftführers, 6. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Stimmzählkommission, 7. Wahl von 2 Versammlungsteilnehmern zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung gegenüber dem Wahlleiter, 8. Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson des Wahlvorschlages, 9. Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl zum Ortsgemeinderat Trittenheim, 10. Wahl der Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl zum Ortsgemeinderat, 11. Wahl einer Bewerberin oder eines Bewerbers zur Wahl für das Amt des Ortsbürgermeisters, 12. Verschiedenes.

Stimmberechtigt sind nur die zum Zeitpunkt der Wahl stimmberechtigten Personen (mind. 18 Jahre alt und seit mind. 3 Monaten mit Hauptwohnsitz in Trittenheim gemeldet). Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

**CDU Seniorenunion Schweich**

Unser nächstes Treffen findet am **Dienstag, dem 15. April 2014 um 15.00 Uhr** im Hotel „Leinenhof“ in Schweich statt.

Unsere Kandidatin für das Europäische Parlament, Simone Thiel, wird zum Thema „Europawahl 2014 - Richtungsentscheidung für unsere Zukunft im europäischen Grenzraum“ sprechen und steht anschließend für Fragen zur Verfügung.

**FWG Verbandsgemeinde Schweich e.V.**

Am **Mittwoch, dem 02.04.2014 findet um 20.00 Uhr** im Hotel Grefen in Schweich, Brückenstraße eine Sitzung der FWG in der Verbandsgemeinde Schweich statt.

Außer der Vorberatung der VG-Ratssitzung am 08.04.2014 steht auch das Thema Kommunalwahlen am 25.05.2014 auf der Tagesordnung. Fraktion und Vorstand der FWG auf VG-Ebene bitten um rege Teilnahme.

**SPD-Arbeitskreis****in der Verbandsgemeinde Schweich**

Eine gemeinsame Sitzung der VG-Ratsfraktion und des Arbeitskreises findet am

**Donnerstag, dem 3. April 2014 um 19.00 Uhr**

**im Gasthaus Fellertal, Maximinstr. 6, 54341 Fell, statt.**

**Tagesordnung:** 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung der Verbandsgemeinderatsitzung vom 8. April 2014, 3. Kommunalwahl am 25. Mai 2014, 4. Aktivitäten im Wahlkampf, 5. Verschiedenes.

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

**CDU-Senioren-Union Trier-Saarburg**

Auf Initiative der Senioren-Union im CDU-Kreisverband Trier-Saarburg findet in der Zeit vom **Sonntag, 18. Mai 2014 bis einschließlich Donnerstag, 22. Mai 2014** eine Mehrtagesfahrt nach Clausthal-Zellerfeld im Harz statt. Das Programm sieht tägliche Rundfahrten durch den Harz, Stadtführungen in Wernigerode und der alten Kaiser- und Hansestadt Goslar, eine Dampflockfahrt, sowie unter anderem auch einen Besuch in einem Bergwerksmuseum mit einer Lorenfahrt in den Berg hinein.

Für diese Reise sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen (auch von Nichtmitgliedern) nimmt die CDU-Kreisgeschäftsstelle Trier-Saarburg, Seizstraße 11, 54290 Trier ab sofort entgegen.

Tel.: 0651/995560-21, Fax: 0651/995560-29,

Email: mail@cdu-trier-saarburg.de.

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

**06502/9147-716 oder -721.**

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

**vertrieb@wittich-foehren.de**

**Nachrichten und Kurzmitteilungen  
aus dem Gemeinde- und Vereinsleben**

Abiturklasse des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums, Betzdorf



**WIR GEHEN  
BLUT SPENDEN.**

SCHWEICH: 02.04.2014 von 16:00 - 20:30h  
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Ortsverein Schweich e.V.  
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich  
Tel.: 06502/5911 • www.drk-schweich.de

Deutsches Rotes Kreuz

**Bekond****Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.****Abteilung Jugendfußball**

**Freitag, 28.03.2014**

18.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III - JSG Riol I, Föhren, RP

**Samstag, 31.08.2013**

**F-Jugend**

12.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I -

JSG Langsur I, Föhren, RP

**E-Jugend**

11.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath IV -

JSG Issel VI, Bekond, KR

13.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - FC Könen I, Föhren, RP

13.00 Uhr JSG Sehlem I -

JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III, Sehlem, RP

14.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II -

JSG Morbach IV, Hetzerath, RP

**D-Jugend**

13.30 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I -

JSG Pluwig-Gusterath I, Bekond, KR, Bezirksliga

14.00 Uhr JSG Igel II - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II, Langsur, RP

**C-Jugend**

15.30 Uhr FSV Salmrohr 1921 e.V. -

JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Salmrohr, KR, Bezirksliga

**B-Jugend**

14.00 Uhr JFV Morbach III (9er) -

JSG Bekond/Föhren/Hetzerath, Gonzerath, RP

**A-Jugend**

16.30 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath -

JSG Zeltingen-Rachtig, Föhren, RP

**Abteilung Fußball**

**Sonntag, 30.03.2014**

12.30 Uhr SG Bekond-Klüsserath II - SG Issel II, Bekond, KR

14.30 Uhr SG Bekond-Klüsserath I - SG Issel/Kenn I, Bekond, KR



## JUGENDTOUR LONDON

Städtetour in die britische Metropole  
für Jugendliche im Alter von 13 - 15 Jahren



KINDER- UND JUGENDBÜRO  
der Verbandsgemeinde Schweich

Genug von Sonne und Strand? Dann haben wir genau das Richtige für dich: eine Städtetour nach London!

Für eine Woche wollen wir in den Sommerferien die britische Metropole mit ihren vielen Facetten erkunden.

Wer kennt sie nicht, die klangvollen Namen der Londoner Anziehungspunkte: Buckingham Palace, Royal Albert Hall, Big Ben, Tower Bridge, Westminster Abbey, usw. Man sollte sie gesehen und erlebt haben und sich beeindruckt lassen.

Natürlich gibt es auch genügend Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu entdecken oder z.B. eine ausgiebige Shoppingtour einzulegen. Die Gruppe übernachtet in einem zentrumsnahen Hotel mit Frühstück. An- und Abfahrt mit dem Eurostar. Die Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sind im Reisepreis enthalten, genauso wie der Eintritt zu denen im Programm festgelegten Sehenswürdigkeiten.

**Die Tour findet in den Sommerferien  
vom 04. - 08. August 2014 statt und kostet 469,00 Euro.**



Alfred Arnold / pixello.de



Uwe Dornold / overline

**Alle Informationen zum Angebot gibt es im KiJuB oder unter [www.ferien.KiJuB.net](http://www.ferien.KiJuB.net)**

Anmeldungen werden ab 12.01.2014 um 10:00 Uhr online unter [WWW.ANMELDUNG.KIJUB.NET](http://WWW.ANMELDUNG.KIJUB.NET) entgegengenommen. Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldungen über andere Kommunikationswege, wie bspw. Email, Facebook oder Fax, können nicht berücksichtigt werden. Familien mit geringem Einkommen können bei der Jugendpflege formlos eine Ermäßigung beantragen.

**KINDER- UND JUGENDBÜRO**

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET  
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET



**WIR SIND SEHR GUT (MDK 13)****Der Pflegedienst mit****Carmen R. geb. Meter****Römerstraße 29****54347 Neumagen-Dhron****Wir l(i)eben Pflege!****Tel.: 0 65 07 / 70 13 00****Theater in Leiwen****So, 6. April 2014****Sa, 12. April 2014****Sonntag, 13. April 2014****Ostern, 20. und 21. April 2014****19.30 Uhr Gasthaus Schu, Leiwen****Polizeiwache  
007****Theaterverein  
LEIWEN e.V. 2009****Kartenvorverkauf:****Tel. 0175 190 7093****VERLAG  
W  
WITTICH****SONDERVERÖFFENTLICHUNG**

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung

**"VOS Schweich".**

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

**Ärzte • Ärzte**

...die Gesundheit Ihrer Augen haben wir im Blick

**25 Jahre****Augenarztpraxis  
PAUL-HEINZ ZELTINGER**54338 Schweich Brunnenzentrum / Steinerbaum 2  
Tel. und Fax 06502/7133**Wir danken unseren Patienten für das entgegengebrachte  
Vertrauen und die langjährige Treue!****Liebe Patienten,**wir freuen uns auf Sie in unseren neuen Praxisräumen  
ab dem 01.04.2014**In den Schlimmführen 2, 54338 Schweich**Praxisgemeinschaft Dr. med. Grunwald, Dr. med. Soedradjat  
Tel. 06502/930753 oder 06502/997960**OctoMed**

Dr. med. Jürgen Grunwald

Dr. med. Frank Soedradjat

In den Schlimmführen 2 - 54338 Schweich

**Praxis Dr. med. Wimmer****Liebe Patienten,**wenn Sie Ihre Arztunterlagen benötigen,  
wenden Sie sich bitte an Dr. Soedradjat,  
In den Schlimmführen 2, 54338 Schweich.**AWO-Möbelbörse**

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

**Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel****Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,****Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,****Umzugshilfe u. Transport****Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr**VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE  
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!**Goldene Hochzeit****Danksagung**

Wir möchten ganz herzlich „Danke“ sagen.

Für die feierliche Gestaltung des Dankamtes von Pastor  
Hans-Edmund Kieren-Ehse, der Chorgemeinschaft Schweich,  
Longuich-Fell, den Organisten Johannes Klar, Stefan Schleimer,  
Elmar Neufing und der Solistin Andrea Neufing.Ein besonderer Dank an unsere Kinder, Schwiegerkinder, Enkel,  
alle unsere Verwandten, Freunde und Nachbarn.Danke für die vielen Glückwunschkarten und schönen Geschenke.  
Herzlichen Dank dem Bischof Dr. Stephan Ackermann, dem Orts-  
vorsteher Reiner Müller, dem Vertreter der Verbandsgemeinde  
und den Ortsvereinen.

Es war ein schöner Festtag.

**Irmgard und Norbert Kreuzsch**

Kenn, im März 2014

## Detzem

### Chorgemeinschaft Kirchenchor und MGV 1903 Detzem

Es konnte ein Interessent für das Amt des Dirigenten gefunden werden, der sich natürlich von beiden Vereinen ein Bild machen möchte. Daher bitten wir die Mitglieder beider Vereine, sich **Freitag, dem 28.03.2014, 20.00 Uhr** zu einer gemeinsamen Probe im Bürgerhaus einzufinden. Wir bitten um vollzählige Teilnahme.

### Kultur- und Touristikverein Detzem e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 09.04.2014 um 20.00 Uhr** im Bürgerhaus Detzem statt. Die Tagesordnungspunkte werden gesondert bekannt gegeben. Nur soviel vorweg, es stehen einige interessante Punkte zur Debatte, z.B. die Gestaltung der neuen Internetseite unseres Ortes. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

### Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Am kommenden Wochenende ist erneut nur die erste Mannschaft unserer Spielgemeinschaft im Einsatz. Das Auswärtsspiel gegen die SG Kordel wird um 14.30 Uhr auf dem Rasenplatz in Welschbillig angepfiffen. Wir bitten um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung. In Jugendbereich finden am Samstag die folgenden Heimspiele statt:

**Samstag, 29.03.2014 (Kunstrasenplatz Mehring)**

C-Jugend II: 15.15 Uhr gegen FSV Trier-Tarforst II

B-Jugend II (9er): 17.30 Uhr gegen JSG Ruwertal Kasel

**Samstag, 29.03.2014 (Hartplatz Leiwien)**

B-Jugend (Bezirksliga): 17.30 Uhr gegen FSV Trier-Tarforst

Die Jugendlichen freuen sich auf Ihren Besuch.

## Ensch

### Winzerkapelle Ensch

Zur Wanderung am Samstag, dem 12.04.2014 mit anschließendem Grillen an der Huxlay-Hütte in Mehring sind alle Aktiven, Inaktiven und Ehrenmitglieder mit Familie recht herzlich eingeladen. Eine besondere Einladung gilt auch unseren Nachwuchsmusikern mit den Eltern. Damit wir für das leibliche Wohl entsprechend sorgen können, bitten wir um Anmeldung bei Matthias Otto, 06507/938830. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr im Vereinslokal.

## Fell

### Aufbaugemeinschaft Fell-Fastrau

Die Aufbaugemeinschaft Fell-Fastrau lädt hiermit alle Mitglieder zu der am **Dienstag, dem 15.04.2014, 20.00 Uhr** im Gasthaus Kasler, Kirchstr. 71, 54341 Fell stattfindenden Mitgliederversammlung ein.

**Tagesordnungspunkte:**

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit,
3. Kassenbericht und Prüfbericht der Wiederaufbaukasse Bad Kreuznach,
4. Entlastung des Rechners der Aufbaugemeinschaft,
5. Entlastung des Vorstandes der Aufbaugemeinschaft,
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auflösung der Aufbaugemeinschaft,
7. Verschiedenes

### Förderverein Besucherbergwerk Fell e. V.

Herzliche Einladung zur **Jahreshauptversammlung** des Fördervereins Besucherbergwerk Fell e.V. am **Montag, 31.03.2014, 20.00 Uhr, Alte Schule Fell**, Saal Mosel, Kirchstraße 43, 54341 Fell.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Kassierers und Bestätigung durch die Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Stand der Mitgliederentwicklung, 6. Informationen über die Entwicklung des Besucherbergwerkes, 7. Verschiedenes.

### Katholische Erwachsenenbildung Fell

Die für den **30. März 2014** vorgesehene Besichtigung der Wallfahrtskirche in Klausen wird auf einen späteren Termin verschoben.

### MGV „Eintracht 1879“ Fell e.V.

Der MGV „Eintracht 1879“ lädt seine Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie alle Feller und Fastrauer MitbürgerInnen herzlich zum traditionellen Unterhaltungsabend in den Silvanussaal im Winzerkeller ein. Die Sänger aus Fell und Riol haben mit ihrem Chorleiter wieder abwechslungsreiche, moderne und stimmungsvolle Chormusik einstudiert. Wir freuen uns auf den Auftritt des Ensemble „tonArt“ vom GV Riol. Im 2. Teil des Abends wollen die Laienspieler Sie mit Humor und Spass in dem Theaterstück „Besuch aus dem Osten“ begeistern. Nach einer spannenden Verlosung u.a. mit Schinkenschätzung laden wir Sie zum Tanz mit Erhard ein. Über Ihren Besuch freuen sich die Sänger und Laienspieler des MGV. Eintritt frei!

### Ortsbauern- und Winzerverband Fell-Fastrau Mitgliederversammlung am Donnerstag, 3. April 2014, 19.30 Uhr im Gasthaus Kaseler, Kirchstraße 71, 54341 Fell.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Neuwahl des Ortsvorstandes im Ortsbauern- und Winzerverband Fell-Fastrau gemäß Satzung des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau e. V., 3. Aktuelle weinbaupolitische Themen, 4. Verschiedenes.

Die Mitglieder im Ortsbauern- und Winzerverband Fell-Fastrau werden gebeten, sich an der Mitgliederversammlung rege zu beteiligen, um dem neuen Vorstand ein breites Vertrauensvotum für die neue Amtsperiode zu erteilen. Für Änderungen und Ergänzungen der Tagesordnung sind Vorschläge bis **spätestens 28. März 2014** beim Ortsvorsitzenden einzureichen.

### SV „Fortuna“ Fell 1924 e.V.

#### Abteilung Fußball

**Sonntag, 30. März 2014**

14.30 Uhr

TuS Mosella Schweich II - SG Fell/Longuich/Riol I (in Schweich)

14.30 Uhr

SG Fell/Longuich/Riol II - TuS Mosella Schweich III (in Riol)

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Newel II (in Riol)

#### Abteilung Jugendfußball

**Freitag, 28. März 2014**

18.00 Uhr F-Jugend: JSG Föhren III -

JSG Fell/Longuich/Riol I (in Föhren)

**Samstag, 29. März 2014**

12.00 Uhr F-Jugend: JSG Osburg II -

JSG Fell/Longuich/Riol II (in Thomm)

13.00 Uhr E-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Kell I (in Riol)

14.45 Uhr D-Jugend:

JSG Schillingen II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Schillingen)

14.30 Uhr C-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - VfL Trier (in Riol)

**Sonntag, 30. März 2014**

11.00 Uhr B-Mädchen: MSG Riol - MSG Serrig (in Riol)

**Mittwoch, 2. April 2014**

18.30 Uhr C-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Trier-Irsch (in Riol)

19.30 Uhr B-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Osburg (in Fell)

#### Abteilung AH

Am **Samstag, 29.03.2014 spielen wir um 18.00 Uhr** gegen die AH Hetzerath. Treffpunkt Sportplatz 17.30 Uhr.

## Föhren

### Aktion 3%, Weltladen

Im Weltladen der Aktion 3% findet auch in diesem Jahr wieder ein Coffee-Stop statt. Der Weltladen unterstützt damit eine einfache Spendenaktion von Misereor. Die Idee ist ganz einfach: Menschen treffen sich, um gemeinsam eine Tasse fair gehandelten Kaffee zu genießen. Jeder Kaffeetrinker wirft eine freiwillige Spende in die Spendenbox und unterstützt Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Der Coffee-Stop in Föhren ist geöffnet am Freitag, dem 4. April und Samstag, 5. April 2014 zu den Öffnungszeiten des Weltladens: Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr. Alle Kunden, Weltladenmitarbeiter und Interessierten sind herzlich zur fairen Kaffeepause eingeladen.

#### Regionaltreffen der Weltläden

Das erste Regionaltreffen der Weltläden in der Region Eifel-Mosel-Hunsrück in 2014 findet am **Samstag, 29. März 2014** statt. Gastgeber ist der erst im letzten Jahr neu gegründete Weltladen in Prüm. Inhaltlicher Schwerpunkt des Treffens ist der Weltladentag im Mai.

Weitere Tagesordnungspunkte sind die Vorstellung der neuen Fair-Handelsberaterin, Infos aus dem FairHandelsZentrum und der Austausch zwischen den Weltläden. Das Ladenteam aus Föhren nimmt an dem Treffen teil, WeltladenmitarbeiterInnen können sich gerne anschließen, Anmeldung bitte an das Ladenteam, Absprachen zu Treffpunkt und Abfahrtszeit werden rechtzeitig mitgeteilt.

### Besuch aus Kenia

Am **Samstag, dem 5. April 2014 um 20.00 Uhr** findet in Bekond eine Vortragsveranstaltung mit Schwester Lucy statt, die ein Projekt der Salesianerinnen Don Bosco in Dagoretti-Slum in Nairobi/Kenia leitet. Die Aktion 3% bietet Mitfahrsmöglichkeiten für Interessierte nach Bekond an. Treffpunkt ist um 19.40 Uhr am Weltladen.

### DPSG Don Bosco Föhren

Die Pfadfinder laden alle Kinder von 8 - 10 Jahren zu einer Nachtwanderung mit Lagerfeuer, Stockbrot und Abenteuerspielen ein. Am Freitag, dem 4. April treffen wir uns dazu mit allen Kindern um 17.00 Uhr am Spielplatz in der Eitzenbachstraße. Bitte an dem Anlass entsprechende bequeme Kleidung denken. Nach einem hoffentlich spannenden Abend bringen euch die Gruppenleiter gegen 20.30 Uhr wieder nach Hause zu euren Eltern. Wir bitten aber um Anmeldung an Magdalena Nilles (Tel.: 995995) oder an Leonie Lobbe (Tel.: 7592), oder per mail an leonardkiebel@gmx.de. Bitte bis zum 01.04.2014 anmelden. Es entstehen euch keine Kosten.

### Förderverein Freunde des Gesangs Föhren

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am **Dienstag, dem 01.04.2014 um 19.00 Uhr** im Gemeindeforum ein.

**Vorgesehene Tagesordnung:** Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Jahresbericht, Kassenbericht, Kassenprüfbericht, Entlastung des Vorstandes, Wahl eines Versammlungsleiters, Neuwahl des Vorstandes, Verschiedenes.

### Gesangverein Föhren 1906 e.V.

Der Gesangverein Föhren lädt alle Mitglieder und Freunde ganz herzlich zum Frühlingskonzert 2014 am **12. April 2014 um 20.00 Uhr** ins Bürger- und Vereinshaus Föhren ein.

**Programm:** Kinderchor Föhren, Männerchor Föhren Pfälzel, Gemischter Chor Föhren, Männerensemble „Mosel“, Pause, Solobeiträge Gerd Steines, Helmut Kuhn, Männerchor Föhren/Pfälzel, Gemischter Chor Föhren, Männerensemble „Mosel“.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, deshalb wird um frühzeitiges Erscheinen gebeten. Besonderes Interesse kommt dabei dem Kinderchor Föhren unter Leitung von Birgit Lobbe zu, der zum 1. Mal an einem unserer Konzerte teilnimmt.

### Heimat- und Verkehrsverein Meulnwald Föhren e.V.

**Tageswanderung am Samstag, 29. März 2014:** Rundwanderung im Naturpark Südeifel an den Hängen des unteren Sauerlands (ca. 16 km)

Treffpunkt: 09.00 Uhr Heimatmuseum Föhren zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Wintersdorf (Hildes Bauernstübchen = Start und Ziel, Wanderbeginn ca. 09.40 Uhr). Von hier geht es zunächst bergauf über den Wintersdorfer Berg mit weitschweifenden Ausblicken ins Sauerland und nach Luxemburg hinein bis Kersch. Vorbei an den Natursteinwerken wandern wir über den Müsiger Berg und Weidenborn mit tollen Fernblicken nach Olk. Von hier erfolgt der Abstieg durch die tiefe Schlucht des Olker Baches ins Sauerland. Dem Matthiasweg folgen wir ins Naturschutzgebiet „Ralinger Röder“ in den Hängen des Sauerlandes nach Wintersdorf zurück. Zum Abschluss Einkehr in Hildes Bauernstübchen in Wintersdorf (ca. 15.00 Uhr). Rückkehr nach Föhren ca. 17.00 Uhr. Auf der mittelschweren Wanderung (ca. 250 Höhenmeter) ist festes Schuhwerk erforderlich. Berg und Weidenborn mit tollen Fernblicken nach Olk. Von hier erfolgt der Abstieg durch die tiefe Schlucht des Olker Baches ins Sauerland. Dem Matthiasweg folgen wir ins Naturschutzgebiet „Ralinger Röder“ in den Hängen des Sauerlandes nach Wintersdorf zurück. Zum Abschluss Einkehr in Hildes Bauernstübchen in Wintersdorf (ca. 15.00 Uhr). Rückkehr nach Föhren ca. 17.00 Uhr. Auf der mittelschweren Wanderung (ca. 250 Höhenmeter) ist festes Schuhwerk erforderlich.

### Donnerstagswanderung

Die nächste Donnerstagswanderung findet am **3. April 2014** statt. Wanderstrecke: Wir wandern über Terneshof und Bohnenfeldhof zur Grillhütte im Atzertwald mit Einkehr im Hotel Leinenhof. Rückweg über Molitorsmühle und Fahrradweg. Treffpunkt: 14.00 Uhr Feuerwehrhaus Föhren. Bei Bedarf wird eine kürzere Strecke angeboten.

### Katholische Pfarrgemeinde Föhren

Zum nächsten Seniorennachmittag am **Mittwoch, 02.04.2014 um 14.30 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus laden wir Sie herzlich ein. Nach einem frühlingshaften Beginn und dem gemütlichen Kaffee erwarten wir die Juristin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, Frau Monika Hecken, mit dem Vortrag „Ihre Rechte im Alltag“. Wann kann ich eine Ware zurückgeben? Darf mein Enkel einen Kaufvertrag abschließen? Mein neues Handy ist schon kaputt, was nun? Zu diesen (und anderen) Rechtsfragen des Alltags wird sie uns informieren. Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse geweckt haben und freuen uns auf viele Besucher, auch interessierte Nicht-Senioren sind herzlich willkommen.

### Partnerschaftskomitee Föhren-Monéteau

Unser nächstes Treffen findet statt am **Montag, 7. April 2014, 20.00 Uhr im Bürger- und Vereinshaus**. Es geht um einen Rückblick auf das vergangene Jahr und um Mitteilungen bezüglich der Ergebnisse unserer Aktivitäten. - Weiterhin wollen wir die kommenden Begegnungen und Aktivitäten planen: den „Semimarathon“ in Monéteau (26.-27. April 2014), den **Trierer Stadtlauf** (28.-29. Juni 2014) und nicht zuletzt unseren Flohmarkt, den „Videgrenier“, der dieses Jahr wieder stattfinden soll, und zwar am Sonntag, 20. Juli 2014. Alle interessierten Föhrener sind zu unserem Treffen herzlich eingeladen.

### SV Föhren 1920 e.V.

#### Abteilung Fußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt:

**Samstag, 29.03.2014**

#### F-Junioren

JSG Föhren - JSG Langsur 12.00 Uhr in Hetzerath  
JSG Föhren III - JSG Riol 14.00 Uhr in Föhren

#### E-Junioren

JSG Föhren IV - JSG Issel VI 11.00 Uhr in Bekond  
JSG Föhren - FC Könen 13.00 Uhr in Hetzerath  
JSG Föhren II - JSG Morbach IV 14.00 Uhr in Hetzerath  
JSG Sehlem - JSG Föhren III 13.00 Uhr

#### D-Junioren

JSG Föhren - JSG Pluwig 13.30 Uhr in Bekond  
JSG Igel II - JSG Föhren II 14.00 Uhr

#### C-Junioren

FSV Salmrohr 1921 - JSG Föhren 15.30 Uhr

#### B-Junioren

JFV Morbach III - JSG Föhren 14.00 Uhr

#### A-Junioren

JSG Föhren - JSG Zeltingen 16.30 Uhr in Bekond

Unsere Seniorenmannschaften spielen wie folgt:

**Sonntag, 30.03.2014**

SV Föhren - SG Ellscheid 15:30 Uhr in Föhren  
SG Ruwertal-Kasel II - SV Föhren II 12:30 Uhr

Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften sehr freuen!

#### Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

**Freitag, 28.03.2014**

18.30 Uhr, Föhren Jugend - Irsch/Saar und  
20.00 Uhr, Hermeskeil III - Föhren III

**Samstag, 29.03.2014**

18.00 Uhr, Irsch/Saar I - Föhren I und  
18.30 Uhr, Morbach II - Föhren II

**Montag, 31.03.2014**

20.00 Uhr, Osburg III - Föhren III

## Kenn

### Angelclub Kenn 1975 e.V.

Die bestellten Forellen können an **Karfreitag, dem 18.04.2014 um 11.00 Uhr** im Rathaussaal abgeholt werden. An diesem Tag bieten wir außerdem gebackene Rotaugen zum sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen an.

### Kath. Pfarrgemeinde Kenn

Am **Sonntag, 6. April 2014, 14.30 Uhr** laden wir alle Seniorinnen und Senioren, zu einem geselligen Nachmittag im Pfarrheim herzlich ein. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste zu begrüßen und zu unterhalten. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag vom Kinder- und Jugendchor Kenn unter der Leitung von Anastasiya Valek.



Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Pfarrheim benötigen, melden Sie sich bitte bei Hilde Laux, Tel.-Nr.: 8154.

**Kuchenspende:** Zur Bewirtung unserer Gäste am Seniorennachmittag benötigen wir noch einige Kuchen. Wer uns gerne einen Kuchen spenden möchte, melde sich bitte bei Hilde Laux, Tel.-Nr.: 8154.

## Klüsserath

### AV Klüsserath 1959 e.V.

Am **Dienstag, dem 1. April** findet um **20.30 Uhr** unsere nächste Versammlung im Gasthaus „Stübchen“ statt.

### Pheromon-Anwendergemeinschaft Klüsserath

Die Pheromongemeinschaft Klüsserath wird auch in diesem Jahr eine Förderung erhalten. Die Ausbringung der Ampullen wird im Zeitraum April in gewohnter Weise durchgeführt. Gegenüber den herkömmlichen Pflanzenschutzmitteln die termingerechtes eingesetzt werden müssen, haben die Pheromon-Ampullen den Vorteil, dass diese die ganze Saison wirken und somit ein gesicherter Traubenertrag möglich ist. Die Wirkung der Pheromone ist umso wirksamer je lückenloser eine Fläche behandelt wird. Flächenänderungen melden Sie bitte bis zum **31.03.2014** im Raiffeisen-Markt Thörnich an.

## Leiwen

### SSV Leiwen 1968 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am **05.04.2014**, Schützenhaus Leiwen, **Beginn 19.30 Uhr**.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung der Mitglieder und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Sportleiters, 4. Bericht Kassierers, 5. Bericht Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahl des Kassenprüfers, 7. Verschiedenes.

### SV Leiwen - Köwerich 2000 e.V.

Am Wochenende finden folgende Spiele unserer Mannschaften statt:

**Samstag, 29.03.2014**

**Bezirksliga West**

16.00 Uhr SV Krettnach - SV Leiwen-Köwerich 1,

Niedermennig, Rasenplatz

**Sonntag 30.03.2014**

**Kreisliga C Mosel-Hochwald**

14.30 Uhr SG Osburg II - SV Leiwen-Köwerich II, Thomm, Kunstrasen

Wir bitten um guten Besuch und lautstarke Unterstützung.

### Tennisspielgemeinschaft Leiwen e.V.

Die Tennisplätze sowie der Bouleplatz im Bachtal müssen für die Saison 2014 spielbereit gemacht werden. Am **Samstag, 29.03.2014 ab 14.00 Uhr** und **Sonntag, 30.03.2014 ab 10.00 Uhr** brauchen wir euren tatkräftigen Einsatz. Jugendliche, Aktive, Inaktive bitten wir hier mitzuhelfen.

Am **Samstag, 29.03.2014, 18.00 Uhr** findet unser traditionelles Nachtturnier in der Tennishalle Ruwertal in Kasel statt.

## Longuich

### Arbeitskreis Offene Kirche

Der Arbeitskreis Offene Kirche St. Laurentius, Longuich-Kirsch lädt alle seine Mitglieder und alle Interessierte zu einer Exkursion mit Besichtigung der Barock-Kirche in Bischofsdhron (Morbach) herzlich ein. Abfahrt ist am 13.04.2014 um 13.00 Uhr vor dem Schulhof in Longuich. Um 14.00 Uhr haben wir eine Führung in der Pfarrkirche St. Paulinus, die nach einem Plan (1762) von Johannes Seiz entstanden ist. Sein Bruder Andreas Seiz führte den Bau aus. Anschließend besuchen wir in Morbach das Café Heimat und besichtigen die Ausstellung zu der Filmreihe von Edgar Reitz. Sitzplatzreservierungen im Café sind leider nicht möglich. Gegen 17.00 Uhr werden wir wieder zurückkehren. Da wir Fahrgemeinschaften bilden werden, schlagen wir einen Mitfahrerbetrag von 5,- € pro Person vor. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bis zum 07.04.2014 bei

Reinhard oder Elisabeth Cannivé-Boesten, Tel.: 06502-6532 oder E-Mail: boesre@web.de an, damit die Mitfahrgelegenheiten entsprechend geplant werden können.

### Eine Welt Kreis Kenn - Longuich - Kirsch

„Mut ist, zu geben, wenn alle nehmen!“ Das ist das Motto der diesjährigen Fastenaktion. Wenn alle nehmen, bleiben die Schwachen auf der Strecke. Wir wollen uns mit Ihrer Unterstützung auf die Seite der Schwachen stellen und laden Sie herzlich ein zu einem Solidaritäts-Frühstück am **Sonntag, dem 30. März 2014 ab 10.00 Uhr** im Bürgerhaus (alte Schule), Longuich. Schon jetzt freuen wir uns darauf, Sie mit Ihren Familien begrüßen zu können. Sollte Ihnen das Frühstück geschmeckt haben, können Sie gerne durch eine großzügige Spende Ihre Solidarität mit den Schwachen zum Ausdruck bringen.

### Förderverein

### der Grundschule Longuich-Riol e.V.

Der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder zur diesjährigen **ordentlichen Mitgliederversammlung** recht herzlich ein am **Mittwoch, dem 9. April 2014 um 19.00 Uhr** in die **Grundschule in Longuich**, Maximinstraße.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der Stimm- und Anwesenheitsberechtigung, 3. Ergänzung zur Tagesordnung (falls vorhanden), 4. Bericht der Schulleiterin Frau Guillaume, 5. a) Bericht des Schatzmeisters, b) Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl von zwei Kassenprüfern für ein Jahr, 9. Verschiedenes.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung bittet der Vorstand bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen (Vors. Ulrich Juchem, Maiwiese 18, 54340 Longuich) oder an unsere E-Mail-Adresse fvgsrl@yahoo.de zu senden.

### TuS Longuich-Kirsch

#### Abteilung Fußball

**Sonntag, 30. März 2014**

14.30 Uhr TuS Mosella Schweich II - SG Fell/Longuich/Riol I (in Schweich)

14.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol II - TuS Mosella Schweich III (in Riol)

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Newel II (in Riol)

#### Abteilung Jugendfußball

**Freitag, 28. März 2014**

18.00 Uhr F-Jugend: JSG Föhren III - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Föhren)

**Samstag, 29. März 2014**

12.00 Uhr F-Jugend: JSG Osburg II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Thomm)

13.00 Uhr E-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Kell I (in Riol)

14.45 Uhr D-Jugend: JSG Schillingen II -

JSG Fell/Longuich/Riol II (in Schillingen)

14.30 Uhr C-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - VfL Trier (in Riol)

**Sonntag, 30. März 2014**

11.00 Uhr B-Mädchen: MSG Riol - MSG Serrig (in Riol)

**Mittwoch, 2. April 2014**

18.30 Uhr C-Jugend:

JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Trier-Irsch (in Riol)

19.30 Uhr B-Jugend:

JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Osburg (in Fell)

## Mehring

### Förderverein des SV Mehring 1921 e.V.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung findet am **Freitag, dem 04.04.2014 um 19.00 Uhr** im **Hotel „Zum Moseltal“** statt. Alle Mitglieder des Fördervereins sind herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:** 1. Eröffnung der Versammlung, 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, 3. Informationen des Vorstandes, 4. Aussprache zu den Informationen, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahlen, 7. Verschiedenes.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Auf Eure Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

### FZM „Lustige 13“ Mehring

Am **Freitag, 28.03.2014** findet um **20.30 Uhr** im Gasthaus „Zur Rebe“ unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

## SV Mehring 1921 e.V.

### Abteilung Fußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

**Samstag, 29.03.2014**

#### Oberliga

15.30 Uhr

SV Alem. Waldalgesheim - SV Mehring I in Waldalgesheim, Rp

**Sonntag, 30.03.2014**

#### Bezirksliga

14.30 Uhr SV Konz - SV Mehring II in Konz, Rp

#### Kreisliga C

14.30 Uhr SV Mehring III - SV Farschweiler in Mehring, Kp

### Abteilung Jugendfußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

**Samstag 29.03.2014**

#### A-Junioren Kreisklasse

19.00 Uhr

JSG Ehrang II - SV Mehring in Zerf, Hp

#### B-Junioren Bezirksliga

17.30 Uhr

JSG Mehring/Leiwien I - FSV Trier-Tarforst in Leiwien, Hp

#### B-Junioren Kreisklasse

17.30 Uhr

JSG Mehring/Leiwien II (9er) - JSG Ruwertal Kasel in Mehring, Kp

#### C-Junioren Kreisklasse

15.15 Uhr

JSG Mehring II - FSV Trier-Tarforst II in Mehring, Kp

#### C-Junioren Bezirksliga

15.15 Uhr

JSG Vulkaneifel Meerfeld - JSG Mehring I in Wallscheid, Rp

#### D-Junioren Kreisklasse

14.00 Uhr

SV Mehring - MSG Serrig, in Mehring, Kp

#### E-Junioren Kreisklasse

11.30 Uhr

SV Mehring - SV Sirzenich in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

## Naurath

### Freundeskreis Ungarn

Wir sind in der Planung für eine Busreise am Wochenende Fronleichnam nach Ungarn. Vorgesehen ist folgender Reisablauf:

Mittwoch, 18. Juni 2014, Abreise im Bus um 19.00 Uhr in Naurath.

Donnerstag, 19. Juni 2014, Ankunft später Vormittag in der Gemeinde Sárkeresztes, Empfang dort durch die Gemeinde mit anschl. Mittagessen. Danach Weiterfahrt (ca. 10 km) nach Székesfehérvár, bezug der Zimmer im Hotel (Hotel wie bei den früheren Busfahrten), nachmittags und abends zur freien Verfügung in Székesfehérvár.

Freitag, 20. Juni 2014, Busfahrt nach Budapest (ca. 60 km) Besuch der ungarischen Hauptstadt. Abends, ungarischer Abend, in der Gemeinde Sárkeresztes.

Samstag, 21. Juni 2014, Busfahrt an den Plattensee (ca. 40 km), nachmittags, nach Rückkehr, möglicher Besuch der Stadt Székesfehérvár mit Einkaufsmöglichkeiten.

Sonntag, 23. Juni 2014 um 10.00 Uhr Abfahrt und Rückfahrt nach Naurath, Ankunft in Naurath ca. 24.00 Uhr.

Die Fahrt nach Ungarn, incl. der Busfahrten nach Budapest und an den Plattensee und incl. Unterbringung / Frühstück im Hotel kostet 250,- Euro pro Person bei einer Teilnahme von 25 Personen. Kinder reisen im Bus kostenfrei. Zur Verfügung steht ein moderner Reisebus mit Toilette und 46 Sitzplätzen. Anmeldungen für diese Reise zur Gemeinde Sárkeresztes in Ungarn bitte bis zum 15. April 2014 an Paul-Gerhard Jahn, Telefon 917411.

### Karnevalverein

#### „Naurather Kuckuck“ 1977 e.V.

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am

**Mittwoch, 2. April 2014 um 20.00 Uhr**

im Brauhaus Zils in Naurath/Eifel statt.

Themen zur KV-Vorstandssitzung: Session 2013/2014, Arbeiten im Bürgerhaus, Vorbereitung zur Jahreshauptversammlung 2014, Planung 2013/2014.

## Pölich

### Heimat- und Verkehrsverein Pölich e.V.

Der Zimmernachweis wird mit einem neuen Ortsplan im Schaukasten neu gestaltet. Änderungen oder wer nicht mehr auf dem Plan erscheinen will, sind bis 6. April 2014 zu melden sonst wird der alte Eintrag übernommen. Änderungen sind bei Alfred Schömann 0175 7145501 zu melden. Der HuV möchte eine neue kompakte Internetseite über unseren Ort erstellen. Sie soll enthalten: Wissenswertes über Pölich, Veranstaltungen, Gastronomie und Unterkünfte, Winzer. Wer mitmachen möchte, sendet bitte ein Foto mit entsprechenden Angaben über Zimmer, Ferienwohnungen, Preise, Weinproben und Link an WeingutKanzlerhof@web.de oder bei Alfred Schömann abgegeben. Der Eintrag ist für Mitglieder kostenlos. Ansprechpartner in Pölich für Informationsmaterial, Gläser, Grillhütte und Auskünfte ist der Vorstand Alfred Schömann, Eva Dücker und Ulrich Schu. Der Verein wird sich weiter um heimat- und touristfördernde Maßnahmen kümmern. Das Büro der Touristinformation in Mehring (Tel.: 06502/1413) und Schweich (Tel.: 06502/93380) ist auch für Pölich zuständig. Termin vormerken: Am Ostersonntag, dem 19. April 2014 wollen wir wieder eine geführte Wanderung durchführen. Start ist um 10.30 Uhr beim Brunnen an der Kirche.

### Kirchenchor St. Andreas Pölich

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 01.04.2014 um 20.00 Uhr** im Pfarrheim laden wir alle aktiven und inaktiven Mitglieder recht herzlich ein.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung durch die 1. Vors., 2. Rückblick 2013 / Vorschau 2014, 3. Bericht der Kassiererin / der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Bericht der Chorleiterin, 6. Worte des Präses, Pastor Meiser, 7. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, wenn möglichst alle Mitglieder anwesend wären.

### SV Pölich/Schleich

**Spiel am Sonntag, 30.03.2014**

#### Kreisliga A

SG Kordel/Welschbillig I - SG Pölich/Schleich-Deztem I

14.30 Uhr in Welschbillig

#### Abteilung AH

Versammlung aller AH-Mitglieder am **Mittwoch, 02.04.2014, 20.00 Uhr** im Gasthaus Drockenmüller in Schleich. Themen u.a. Spiele 2014, Köln-Fahrt, Planung 2015, Verschiedenes.

## Riol

### Förderverein

#### der Kindertagesstätte St. Martin Riol e.V.

Der Förderverein der Kindertagesstätte St. Martin Riol e.V. veranstaltet seinen **1. Kleiderbasar** mit Kaffee- und Kuchenverkauf im **Bürgerhaus Riol**. Der Basar findet am **Samstag, dem 29.03.2014 von 14.00 bis 16.30 Uhr** statt.

### SV Wacker Riol e.V.

Wir erinnern an unsere diesjährige Jahreshauptversammlung am **Samstag, dem 29. März 2014 um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Riol.

#### Abteilung Fußball

**Sonntag, 30. März 2014**

14.30 Uhr

TuS Mosella Schweich II - SG Fell/Longuich/Riol I (in Schweich)

14.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol II - TuS Mosella Schweich III (in Riol)

12.30 Uhr SG Fell/Longuich/Riol III - SG Newel II (in Riol)

#### Abteilung Jugendfußball

**Freitag, 28. März 2014**

18.00 Uhr F-Jugend:

JSG Föhren III - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Föhren)

**Samstag, 29. März 2014**

12.00 Uhr F-Jugend:

JSG Osburg II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Thomm)

13.00 Uhr E-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol I - JSG Kell I (in Riol)

14.45 Uhr D-Jugend:

JSG Schillingen II - JSG Fell/Longuich/Riol II (in Schillingen)

14.30 Uhr C-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - VfL Trier (in Riol)

### Sonntag, 30. März 2014

11.00 Uhr B-Mädchen: MSG Riol - MSG Serrig (in Riol)

### Mittwoch, 2. April 2014

18.30 Uhr C-Jugend:

JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Trier-Irsch (in Riol)

19.30 Uhr B-Jugend: JSG Fell/Longuich/Riol - JSG Osburg (in Fell)

### Abteilung Tennis

Am **Samstag, dem 29.03.2014 und am 05.04.2014** richten wir alle Tennisplätze für die Saison 2014 vor. Der Arbeitseinsatz beginnt jeweils um 10.00 Uhr. Wir bitten besonders die Mannschafts- und die Jugendspieler sich rege zu beteiligen. Auf eine rege Teilnahme freut sich der Vorstand.

## Schweich

### A.S.V. „Fährturn“ Schweich 1956 e.V.

Die Monatsversammlung April ist am **Montag, 07.04.2014 um 20.00 Uhr** im Vereinslokal „Ratskeller“ Schweich. Der Vorstand würde gerne alle aktiven Mitglieder begrüßen. Die Saisoneroöffnungsfeier ist am **Sonntag, 13.04.2014 ab 11.00 Uhr** am Weiher. Der Vorstand lädt hierzu alle aktiven Mitglieder, mit Begleitperson, zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

### Gut Blatt Schweich

Der nächste Spieltag findet am **31.03.2014** im Alten Weinhaus in Schweich, Brückenstr um **20.00 Uhr** statt.

Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

### Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:  
**Samstag, 29.03.2014**

weibl. B-Jugend TuS Weibern - HSC Schweich (Sporthalle Weibern)

15.00 Uhr männl. A-Jugend HSG Römerwall -

HSC Schweich (Römerwallhalle Rheinbrohl)

16.00 Uhr Herren Bezirksliga TSG Biewer II -

HSC Schweich III (Mäusheckerweghalle Trier)

19.30 Uhr Herren Rheinlandliga Fortuna Saarburg -

HSC Schweich I (Schulzentrum Saarburg)

### Sonntag, 30.03.2014

17.00 Uhr Herren Verbandsliga TG Konz -

HSC Schweich II (Saar-Mosel-Halle Konz)

### Unser Heimspiel am 30.03.2014:

13.30 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich - TG Konz

15.00 Uhr männl. D-Jugend HSC Schweich - JSG Obere Nahe

16.30 Uhr weibl. B-Jugend HSC Schweich - TuS Weibern

### Mittwoch, 02.04.2014

20.15 Uhr Herren Verbandsliga HSC Schweich II - SK Prüm

### Landfrauenortsverband Schweich

Unter dem Motto „Kinder lernen Kochen - „Apfellust - Lust auf Apfel“ lädt der Landfrauenverband Trier alle Kinder, die Lust am Kochen haben, ein. Die Kinder lernen verschiedene Apfelsorten, deren Geschmack und Eigenschaften kennen. Alle teilnehmenden Kinder erhalten ein Kinderkochbuch, damit das Nachkochen gelingt. Der Kurs findet am **Freitag, dem 28.03.2014 um 15.00 Uhr** in der Weinstube Zander in Schweich statt. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Anmeldung ab sofort bei: Frau Gabi Zander, Tel.: 06502/3055.

### Laufftreff Schweich e.V.

Der Laufftreff Schweich e.V. lädt zum **3. Schweicher Fährturnlauf am 29. März 2014** ein. Start und Ziel der Läufe befindet sich auf der Sportanlage des Stefan Andres -Schulzentrums (Laufbahn/Stadion). Es werden verschiedene Strecken angeboten. Die Kinderläufe werden auf der Laufbahn bei toller Stimmung im Stadion ausgetragen. Die Hauptstrecken verlaufen größtenteils entlang der Mosel, sind sehr flach und schnell und somit auch für Einsteiger bestens geeignet. Die Startnummernausgabe sowie die anschließende After-Run-Party einschließlich aller Siegerehrungen finden in der großen Stefan Andres - Sporthalle im Schulzentrum statt.

### Wettbewerbe:

13.00 Uhr 5 KM Signal Iduna Gesundheitslauf (ohne Zeitmessung)

13.05 Uhr 5 KM Walking

14.00 Uhr 2 KM Volksfreund Lucky-Lauf (w/m Jahrgänge 2002/2003)

14.20 Uhr 5 KM Sparkassen Fitnesslauf (w/m Teilnahme ab Jahrgang 2001 möglich)

14.25 Uhr 400 m Volksfreund Lucky-Lauf (Mädchen, Jahrgänge 2006 und jünger)

14.30 Uhr 400 m Volksfreund Lucky-Lauf (Jungen, Jahrgänge 2006 und jünger)

15.00 Uhr 10 KM Bitburger 0,0% Hauptlauf (w/m, Teilnahme ab Jahrgang 2000 möglich)

15.05 Uhr 800 m Volksfreund Lucky-Lauf (Mädchen, Jahrgänge 2004/2005)

15.15 Uhr 800 m Volksfreund Lucky-Lauf (Jungen, Jahrgänge 2004/2005)

Alle Teilnehmer im 10 KM Hauptlauf erhalten gratis ein Finisher-Funktionslaufshirt! Die Kinderläufe erfolgen ausdrücklich ohne Zeitnahme. Jeder ist ein Sieger! „Kinder laufen für Kinder“, so unser neues Motto für alle Kinderläufe. Alle Startgelder (jeweils nur 1 EUR) der Kinderläufe werden 1:1 an den Kindergarten St. Martin in Schweich gespendet. Im nächsten Jahr kommt eine andere Schweicher Einrichtung für Kinder in diesen Genuss. Alle Kinder erhalten eine Medaille nach dem Zieleinlauf direkt im Stadion.

Die Zeitnahme bei 5 KM- und 10 KM- Lauf erfolgt mit dem Champion-Chip. Ohne Chip ist eine Zeitnahme nicht möglich. Für das leibliche Wohl ist in der Stefan Andres- Sporthalle bestens gesorgt. Am Veranstaltungstag werden keine Urkunden ausgehändigt! Diese können später im Internet abgerufen werden. Der große Parkplatz am Schwimmbad kann genutzt werden. Bitte beachten Sie, dass die Zufahrt zum Sportplatz respektive die Durchfahrt zum Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, vom Schwimmbad kommend, gesperrt ist. Wir bitten um Beachtung. Bitte planen Sie am Veranstaltungstag ausreichend Zeit ein und holen Sie die Startnummern frühzeitig ab um unnötigen Stress zu vermeiden.

Nachmeldungen sind nur zu erhöhten Preisen am Veranstaltungstag (bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start) möglich.

### TuS Issel 1952 e.V.

Am kommenden Wochenende spielen unsere Mannschaften wie folgt:

### Abteilung Jugendfußball

#### Samstag, 29.03.2014

#### F-Jugend:

11.00 Uhr JSG Issel - JSG Leiwien KR Winzerkeller

14.00 Uhr VfL Trier V - JSG Issel II

11.00 Uhr JSG Issel III - VfL Trier II KR Winzerkeller

#### E-Jugend:

14.00 Uhr JSG Osburg - JSG Issel

12.00 Uhr JSG Issel V - JSG Geisfeld II KR Winzerkeller

11.00 Uhr JSG Issel IV - JSG Pallien HP Kenn

11.00 Uhr JSG Föhren IV - JSG Issel VI

#### Donnerstag, 03.04.2014

18.00 Uhr JSG Ehrang - JSG Issel II

#### D-Jugend:

13.15 Uhr JSG Kenn - JSG Ruwertal Kasel KR Winzerkeller

14.45 Uhr JSG Kenn II - VfL Trier II KR Winzerkeller

12.45 Uhr SV Konz II - JSG Kenn III

#### C-Jugend:

16.15 Uhr JSG Schweich II - JSG Trier-Irsch KR Winzerkeller

#### Sonntag, 30.03.2014

11.00 Uhr JSG Schweich II - JSG Waldweiler II KR Winzerkeller

#### B-Jugend:

17.30 Uhr JSG Schweich II - SV Konz KR Schulzentrum

### Abteilung Fußball

12.30 Uhr SG Bekond II - SG Issel II

14.30 Uhr SG Bekond - SG Issel

### TuS Mosella Schweich e.V.

**Wichtige Mitteilung:** Die Mitgliederversammlung wird wegen den noch nicht abgeschlossenen Gesprächen zur Bildung eines neuen Vorstandes verschoben. Die Kassenprüfung wurde von unseren gewählten Kassenprüfern ohne Beanstandung abgeschlossen. Eine erneute Einladung wird in den nächsten Wochen veröffentlicht.

### Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele bevor:

#### Rheinlandliga

Sonntag, 30.03.2014, 16.00 Uhr

SV Eintracht Trier II - TuS Mosella Schweich

#### A-Liga Kreis Trier-Saarburg

Sonntag, 30.03.2014, 14.30 Uhr

TuS Mosella Schweich II - SV Fell



**C-Liga Mosel-Hochwald**

Sonntag, 30.03.2014, 14.30 Uhr

SV Fell II - TuS Mosella Schweich III

**Rheinlandliga**

Freitag, 04.04.2014, 20.00 Uhr

TuS Mosella Schweich - FSV Trier-Tarforst

Über die zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

**Abteilung Jugendfußball****Samstag, 29.03.2014**

17.30 Uhr A-Junioren Rheinlandliga:

FSV Trier-Tarforst - JSG Schweich/I/K

17.00 Uhr B-Junioren Rheinlandliga:

TuS Koblenz II - JSG Schweich/I/K

17.30 Uhr, B-Junioren Rheinlandliga:

JSG Schweich/I/K II - SV Konz (KR Schulzentrum)

16.00 Uhr, C-Junioren Rheinlandliga:

FC Metternich - JSG Schweich/I/K

16.15 Uhr C-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K II - JSG Trier-Irsch (KR Winzerkeller)

14.45 Uhr C-Junioren Kreisklasse:

DJK St. Matthias Trier II - JSG Schweich/I/K III

13.15 Uhr D-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K - JSG Ruwertal Kasel (KR Winzerkeller)

14.45 Uhr D-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K II - VfL Trier II (KR Winzerkeller)

12.45 Uhr, D-Junioren Kreisklasse: SV Konz II - JSG Schweich/I/K III

14.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse: JSG Osburg - JSG Schweich/I/K

11.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse:

FSV Trier-Tarforst III - JSG Schweich/I/K III

11.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K IV - JSG Pallien (HP Kenn)

12.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K V - JSG Geisfeld II (KR Winzerkeller)

11.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse:

SV Föhren IV - JSG Schweich/I/K VI

11.00 Uhr F-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K - JSG Leiwien (KR Winzerkeller)

14.00 Uhr F-Junioren Kreisklasse: VfL Trier V - JSG Schweich/I/K II

11.00 Uhr F-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K III - VfL Trier II (KR Winzerkeller)

**Sonntag, 30.03.2014**

11.00 Uhr C-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K II - JSG Waldweiler II (KR Winzerkeller)

**Dienstag, 01.04.2014**

19.00 Uhr B-Junioren Rheinlandliga: JSG Neustadt - JSG Schweich/I/K

**Mittwoch, 02.04.2014**

18.00 Uhr C-Junioren Kreisklasse:

FSV Trier-Tarforst II - JSG Schweich/I/K III

**Donnerstag, 03.04.2014**

18.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse: JSG Ehrang - JSG Schweich/I/K II

**Freitag, 04.04.2014**

18.30 Uhr B-Junioren Rheinlandliga:

JSG Schweich/I/K - SV Eintracht Trier II

Über die zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

**Abteilung AH**Am **Samstag, 29.03.2014, 18.00 Uhr**, findet unser erstes Saisonspiel gegen die AH Sirzenich statt.

Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Sportplatz „Winzerkeller“.

**VdK Ortsverband Schweich**Am **05.04.2014 um 15.00 Uhr** laden wir all unsere Mitglieder mit Partner zum Frühlingfest, Mitgliederversammlung und Vortrag über das Betreuungsrecht im Altenheim St. Josef, Klosterstraße 5 in Schweich im großen Saal ein (barrierefreier Zugang).

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen wollen wir uns über das Betreuungsrecht informieren lassen und einen Ausblick auf das Jahr 2014 geben.

Referent ist Herr Keuter vom Betreuungsverein der Lebenshilfe Trier Saarburg e.V. Wir hoffen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu können, um durch Gespräche Anregungen für die weitere Vereinsarbeit zu erhalten.

Sollten Probleme für das Hin- oder Zurückkommen entstehen, so haben wir die Möglichkeit eingerichtet, euch zum Frühlingfest abzuholen und später auch wieder nach Hause zu bringen. Bitte setzt euch dann mit Roswitha Reinert, Tel.: 06502/980240 oder Brigitte Wagner, Tel.: 06502/5173 in Verbindung.

**Yacht- und Wassersportclub Schweich e.V.**

Der Yacht- und Wassersportclub Schweich e.V. führt einen Intensivkurs zum Erwerb des Sportbootführerschein Binnen durch.

Der Lehrgang hat am Dienstag, den 25.03.2014 um in der Firma Boote Kreuzsch in Schweich begonnen.

Der Unterricht dauert 3 Wochen und findet jeweils dienstags und donnerstags um 20:00 Uhr statt.

Prüfungstermin: Sonntag, 27.04.2014. Der Unterricht umfasst die theoretische und praktische Ausbildung.

Außerdem findet am Vatertagswochenende (28.05.2014 bis 01.06.2014) ein Kompaktkurs statt.

Info und Anmeldung:

Yachtclubschweich-Fahrschule@gmx.de.

**Jahrgang 1927/28 Schweich und Issel**

Wir treffen uns am

**Mittwoch, dem 2. April 2014 um 15.00 Uhr**

im Stadtcave in Schweich, Brunnenzentrum, zu einem gemütlichen Beisammensein. Alle sind recht herzlich eingeladen.

**Jahrgang 1928/29 Schweich und Issel**

Wir treffen uns am

**Mittwoch, dem 2. April 2014 um 15.00 Uhr**

im Stadt-Cafe (Brunnenzentrum) zu einem gemütlichen Nachmittag. Alle sind herzlich eingeladen.

**Jahrgang 1930/31 Schweich und Issel**

Unsere nächste Wanderung ist am

**Donnerstag, dem 3. April 2014.**

Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Brunnen, Oberstiftstraße. Den Wanderweg legen wir vor Ort fest. Einkehr ist im Weingut Wallerath in der Bahnhofstraße. Alle sind herzlich eingeladen.

**Jahrgang 1933/34 Schweich und Issel**

Zu unserer Wanderung am

**Donnerstag, dem 3. April 2014**

treffen wir uns um 14.30 Uhr am Brunnen im Oberstift. Wir wandern durch die Weinberge auf die andere Moselseite. Im Weingut Feiten treffen wir uns dann zum fröhlichen Beisammensein.

**Jahrgang 1936/37 Schweich und Issel**

Wir wollen uns am

**Donnerstag, dem 03.04.2014 um 14.00 Uhr**

am Raiffeisenbrunnen treffen. Der Wanderweg richtet sich nach der Wetterlage. Gemütliches Beisammensein ist im Gasthaus Junges.

# Trittenheim

**Männergesangsverein****„Trithemius Trittenheim“**

Der „MGV Trithemius 1919“ lädt alle aktiven und inaktiven Sänger zur Mitgliederversammlung am

**Donnerstag, dem 27. März 2014 um 20.00 Uhr**

ins Vereinslokal ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorsitzenden, des Kassierers, der Kassenprüfer, des Schriftführers und des Chorleiters.

Nach der Entlastung wird der Vorstand für zwei Jahre neu gewählt. Anträge können vor oder während der Versammlung gestellt und besprochen werden.

**Terminvorschau des Männergesangsvereins:**

12. April 2014,

Auftritt beim MGV Dhron um 20.00 Uhr in der Dhrontalhalle

17. Mai 2014,

95-jähriges Jubiläum des MGV um 20.00 Uhr im Pfarrheim

**Sportverein Trittenheim e.V.****Folgende Spiele finden statt:****Sonntag, 30.03.2014**

14.30 Uhr in Trittenheim

SG Neumagen-Dhron-Trittenheim - SG Lützem II

12.15 Uhr in Trittenheim

SG Neumagen-Dhron-Trittenheim II - FC Gielert

## Tennisclub Trittenheim

Zu einem Familien-Wandertag am **Sonntag, dem 13.04.2014** lädt der TCT alle Mitglieder mit Familien herzlich ein.

Auch Nicht-Mitglieder können sich gerne anschließen.

Diese Einladung geht auch und im Besonderen an unsere Jugend und deren Eltern.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Tennisanlage in Trittenheim.

Vorgesehen ist eine Wanderung über den Fährfels und die Schieferhöhle bis zum Reiterhof und zurück.

Der Abschluss mit Grillen findet im Tennishaus statt. Mitzubringen sind Verpflegung für die Wanderung, gutes Schuhwerk und gute Laune. Um gutes Wetter, Grillgut und Beilagen kümmert sich der Vorstand.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung, telefonisch bei Anke Maringer (0172/6870118), bei Bettina Basten (5738) oder Regina Mattes (2701) oder per Mail an Office.TCTrittenheim@web.de.

## Erwachsenenbildung

### VHS Schweich

Richtstraße 1- 3

54338 Schweich

Programm im Internet: [www.vhs-schweich.de](http://www.vhs-schweich.de)

E-Mail: [vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de](mailto:vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de)

Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

**Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2014, welches im Internet unter [www.kvhs-trier-saarburg.de](http://www.kvhs-trier-saarburg.de) finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen.**

**Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm I. Semester 2014**

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum = SAZ

Levana-Schule Schweich = LevS

#### Recht

**Betreuungsvollmacht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

Di., 08.04.14, 19.30 Uhr, SAZ, Irene Dischke

#### Erziehung

**Hilfe, mein Kind ist in der Pubertät**

Di., 01.04.14, 19.30 Uhr, SAZ, Doris Peters, Dipl. Sozialpädagogin

#### Literatur

**Schwein gehabt**

Nina Hoger und Musikensemble Noisten

Lassen Sie sich überraschen von einem Abend mit Kurzgeschichten, bei denen Ihnen auch mal der Bissen im Halse stecken bleibt! Nina Hoger liest aus Werken von u. a. Roald Dahl, Ian Mc Ewan, Loriot und Shalom Auslander. Gesalzen und gepfeffert wird der Abend mit Weltmusik vom Ensemble Noisten. Fr., 28.03.14, 19.30 Uhr, Synagoge Schweich, Veranstalter: Kultur in Schweich e.V.

#### Exkursion

**Stadtentdeckung Luxemburg**

Tagesausflug mit Bahnreise

Nach der Anreise mit der Bahn ab Schweich erleben Sie die Landeshauptstadt des benachbarten Großherzogtums mit dem besonderen Charme der Gegensätze:

Der Kontrast spannt sich dabei von den verwinkelten Gassen der Altstadt und dem Großherzoglichen Palais bis zu den kleinen Häusern entlang der Alzette in der Unterstadt mit ihren Vierteln Grund und Clausen.

Auch die Spuren der ehemaligen Festungsanlagen und die tief eingekerbten Schluchten werden Sie überraschen.

Am späten Nachmittag geht es mit der Bahn zurück nach Schweich.

Sa., 05.04.14, 9.00 Uhr, Bahnhof Schweich,

Rückankunft gegen 17.35 Uhr, Christoph Herrig, Reiseleiter.

#### Kunst / Kunstgeschichte

**Wie aus Empfindungen Bilder werden**

Tagesseminar Acryl, Sa. 29.03.14, 09.30 - 16.30 Uhr,

Ruth Krisam, Dipl. Designerin.

#### Gartenbau/Floristik

**Neuanlage und Modernisierung des Gartens**

Mo., 07.04.14, 19.00 Uhr, SAZ, Norbert Wagner

**Fotografie für Einsteiger**

Mi., 07.05.14, 19.00 - 21.15 Uhr, 3 Termine,

Naurath, Brauhaus Zils, Ralf Kleff, Journalist und Fotograf

(Zusatztermin für Teilnehmer auf der Warteliste)

## Ernährung

**Motivorten zu Ostern – Zuckerkunst (ausgebucht)**

Glänzen Sie zu Ostern mit Ihrer ganz persönlichen Ostertorte!

Sa., 29.03.14, 09.30 - 15.15 Uhr, LevS, Kerstin Steffens

**Vegane Sommerküche**

Do., 08.05.14, 18.00 - 21.00 Uhr, 3 Termine, Bernadette Sudac

## Sprachen

Bitte entnehmen Sie unser vollständiges Programm dem aktuellen Programmheft

**Deutsch als Fremdsprache, 2 Kurse**

Mo., 18.30 u. 19.30 Uhr, SAZ, 18 x, Ewa Pesie

**Englisch A1, 3. Semester**

Do., 18.30 Uhr, 12 Termine, SAZ, Christina Krames

**Französisch A1 für Anfänger**

Di., 19.00 Uhr, SAZ Schweich, Harald Ludt

**Französisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen**

Mi., 20.00 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Do., 20.00 Uhr, 12 Termine, SAZ, Christina Krames

Di., 20.00 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

**Französisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen**

Di., 18.30 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Mo., 19.45 Uhr, 23 Termine, SAZ, Petra Bauer

**Französisch für Fortgeschrittene**

Mo., 18.15 Uhr, 23 Termine, SAZ, Petra Bauer

**Spanisch für Anfänger**

Fr., 07.03.14, 10.00 Uhr, Niederprümer Hof, Carmen Ponce

**Spanisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen**

Mi., 19.30 Uhr, SAZ, Carmen Ponce

**Spanisch für Fortgeschrittene**

Mo., 20.00 Uhr, SAZ, 17x, SAZ, Gabriela Sonntag

**Luxemburgisch A1, 1. Semester**

Mo., 28.04.14, 20.00 Uhr, SAZ, Mario Block

**Darüber hinaus bieten wir zahlreiche weitere Sprachkurse für Fortgeschrittene an.**

## Junge VHS

**Hexenzauber im Meulenzwald**

Die Hexen sind los! Eine spannende Veranstaltung für Mädchen von 6 bis 10 Jahren.

So., 04.05.14, 12.15 - 14.30 Uhr,

oberer Parkplatz am Heilbrunnen,

Christoph Postler, Naturerlebnispädagoge.

## EDV - Büropraxis

**Excel für Fortgeschrittene - Kurs auf Anfrage;**

**Di., 18.30 Uhr, SAZ, Werner Lehnen, Dipl. Ing.**

Anmeldungen:

06502/2332 / e-mail: [vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de](mailto:vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de)

## Katholische Erwachsenenbildung

### KEB Schweich

**Wirbelsäulengymnastik für Männer**

Termine:

montags, 18.00 - 19.00 Uhr,

Ort: Mehrzweckhalle Bodenländchen,

Leitung/Info und Anmeldung: Manfred März,

Schweich, Tel.: 06502/934934

**Yoga**

Termine:

mittwochs, 18.00 - 19.30 Uhr und 19.45 - 21.15 Uhr,

Ort: Stefan-Andres-Schulzentrum,

Leitung/Info und Anmeldung:

Leonie Ballmann, Yogalehrerin Foundations of Yoga I,

Tel.: 0151/11614407.

**Handarbeiten - Einführungskurse**

Inhalte:

Sticken: (Hardanger, Ajour, Gerstenkorn);

Filzen mit der Nadel: (Osteraccessoires, Teddybären u. v. m.);

Stricken: (Socken, Schals u. v. m.);

Häkeln: (Topflappen)

Termine:

dienstags, 20.00-21.30 Uhr und montags, 09.30-11.00 Uhr,

Ort: Pfarrheim Schweich,

Leitung und Anmeldung: Monika Jostock, Tel.: 06502/7165.



## Junge Seite

### KINDER- UND JUGENDBÜRO der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

#### JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge

Telefon: 06502 5066-460

Mobil: 0173 65 11 629

Email: dirk.marmann@KiJuB.net

#### OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE

Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin

Telefon: 06502 5066-470

Mobil: 0174 98 79 643

Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

#### SACHBEARBEITUNG

Susanne Christmann (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)

Telefon: 06502 5066-450

Email: info@KiJuB.net

#### PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren Mobil: 0173 71 25 934

Nina Shliakhova Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath Mobil: 0173 59 12 471

Matthias Huberty Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich Mobil: 0173 56 22 090

Denise Ziehm Email: jr-longuich@KiJuB.net

#### KINDER- UND JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET  
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET

**Ende des redaktionellen Teils**

**Zu jeder Zeit  
selbst gestalten!**

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Natürlich schmerzfrei

Therapiemethoden  
zur Entspannung und  
Schmerzreduktion

Berthold Keller  
Dipl. Vitaloge (AdV)

St.-Margarethen-Str. 81  
54344 Kenn

Termine nach Vereinbarung.  
Tel. 06502/9387743  
Mobil 0151/12409382

## Nur noch bis 31.3.2014 Wir schließen!



### Ausverkauf der *Antik-Scheune Mandern*

**Alles muss raus.**

Tel: 06589/885 Mobil: 0171/2786750

Samstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet

oder nach Vereinbarung

Möbel verschiedener Holzarten

Von Barock bis Jugendstil

\*\*\*\*\*

Uhren, Bilder, Porzellan, Leinen, Gläser,.....usw.

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

**"Gratiswochen - Verkaufsoffener Sonntag"**  
der Fa. Möbel Schuh.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

**"Angebote"**

der Fa. Metzgerei Haag.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

**"Top-100-Optiker"**

der Fa. Roman Wagner.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**



**Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse  
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,  
Köverich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim  
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg**  
**Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

**Herausgeber der Kreisnachrichten:** Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,

Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154**

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,

Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



# Kaufhaus Hammerle

## Fleischereifachverkäuferin gesucht

Vollzeit/Teilzeit oder 400-Euro-Basis

5-Tage-Woche/alle 14 Tage samstags frei.

### Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Fleischereifachverkäuferin
- Sie besitzen ein hohes Maß an Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sie haben Freude am Umgang mit Kunden

Neben einer modernen Abteilung bieten wir regelmäßige Schulungsmaßnahmen der EDEKA an.

Für sofort oder ab 01.08.2014

### Auszubildende(r) Kauffrau/-mann im Einzelhandel

Sie haben mittlere Reife oder Abitur, Interesse an kaufmännischen Tätigkeiten, sind flexibel und haben eine rasche Auffassungsgabe. In den Edeka Ausbildungsseminaren vermitteln wir Ihnen das entsprechende Know-how für die Praxis, entwickeln Ihre individuellen Fähigkeiten und unterstützen Sie bei der Prüfungsvorbereitung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung telefonisch oder per E-Mail an: [mhammerle@kaufhaus-hammerle.de](mailto:mhammerle@kaufhaus-hammerle.de)

Bahnhofstraße 3-7 · 54424 Thalfang · 06504 - 95497-0

## Wir wachsen und suchen Sie!

Für unser Autohaus und unsere KFZ-Werkstatt aller Marken in Berglicht suchen wir zur Erweiterung unseres Teams per sofort oder schnellstmöglich

**KFZ-Mechaniker m/w****KFZ-Mechatroniker m/w**

Wir bieten Ihnen die Arbeit in einem sehr familiären Betrieb und erwarten Zuverlässigkeit, Freundlichkeit, Teamfähigkeit und Fachkompetenz.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung gern auch telefonisch oder persönlich an:



54426 Berglicht · Industriestraße 13 · Tel.: 0 65 04 / 95 51 49 0

## Haushaltshilfe in Mehring gesucht

Zuverlässige und langfristige Unterstützung in unserem Haushalt auf 400€-Basis gesucht (Privatwohnung, Büro, Ferienwohnung / min. 2x3h/Woche).

Tel. 0 65 02 / 40 43 910

## Putzhilfe für 2 Stunden pro Woche nach Kenn gesucht.

Tel. 0173-8221081

## Zuverlässige Altenpflegehelferin

in 50%-Beschäftigung als Nachtwache im hausinternen Pflegebereich gesucht.

Das Beschäftigungsverhältnis ist für 2 Jahre befristet. Eine schriftliche Kurzbewerbung mit aktuellem aussagekräftigem Lebenslauf ist zunächst ausreichend.

**Josefsschwestern Trier**

Franz-Ludwig-Straße 7, 54290 Trier

## AEROBIC-Trainerin gesucht!

Ab sofort!

Kontakt:

**SV „Fortuna“ Fell****0171 - 8645462**Mail: [svfortunafellvorstand@googlemail.com](mailto:svfortunafellvorstand@googlemail.com)

## Haushaltshilfe gesucht

Suchen schnellstmöglich zuverlässige und vertrauensvolle Hilfe für Privathaushalt, in Mehring, auf Minijob-Basis (ca. 8 Std. pro Woche).

Telefon 0176 / 99 055 335, täglich nach 20.00 Uhr

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

## Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde **Schweich** in- **Pölich**- **Schweich:** Oberstiftstr., Madellstraße...

# Amtsblatt ROMISCHE WEINSTRASSE



Stadt Schweich  
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,  
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwien, Longen, Longuich, Mehring,  
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Sie sind jede Woche am **Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet.

Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schüler/-innen, Rentner/-innen sowie Hausfrauen/-männer. Bewerben können Sie sich per E-Mail: [vertrieb@wittich-foehren.de](mailto:vertrieb@wittich-foehren.de) oder Telefon: 06502 / 9147-721 oder 06502 / 9147-716

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**Heimat- und Bürgerzeitungen  
Europaallee 2 • 54343 Föhren

## STELLENMARKT

**Bildung** **Beruf** **Erfolg** **Zukunft** *aktuell*

Stellen Anzeigenannahme  
0 65 02/91 47-0

**Wir stellen ein:**

- Verkäufer(in) Teilzeit/Vollzeit
  - Aushilfe - gerne auch Schüler
- für Lebensmittelgeschäft in Klüsserath.

Schriftliche Bewerbung bitte an:

Bäckerei Braband • Dammstr. 45 • 54340 Klüsserath

**Suchen eine Haushaltshilfe**

alle 14 Tage für ca. 3,5 Stunden in Schweich.

Bitte melden Sie sich unter der Tel.-Nr.

**0176 / 34173288****Suche Putzhilfe in Schweich**

(Ermesgraben)

1 mal wöchentlich für 4 Stunden vormittags.

Telefon: 0172 / 1317210

werdeproband.de **daacro**  
Wir forschen für Ihre Gesundheit.

**No Stress!**

**Wir suchen Männer!**  
Wir suchen: Gestresste Männer  
Alter: 50-70 Jahre, Studiendauer: 4 Monate

**Chronisch gestresst?**

**Was ist Ihr Nutzen bei einer Studienteilnahme?**

- Gesundheitscheck durch unsere Studienärzte
- Ihr persönliches kognitives Leistungsprofil
- Aufwandsentschädigung von 430 €
- Erhalt eines wertvollen Nahrungsergänzungsmitteldrinks

**Was garantieren wir Ihnen?**

- Anonymität Ihrer Daten
- Höchster Studienstandard
- Durchgehend kompetente Betreuung durch unser Studienteam

Weitere Infos und Anmeldung unter  
Forschungsinstitut daacro, Wissenschaftspark Trier,  
kowalewski@daacro.de, Tel. 0651 9120 494, www.werdeproband.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: [anzeigen@wittich-foehren.de](mailto:anzeigen@wittich-foehren.de)

**Dachausbau/-umbau  
Dachaufstockung**

**DachKomplett**   
Ideen öffnen Räume

**Licht atmen.**  
Dachausbau für mehr Licht.  
Und der Himmel öffnet sich.

**Berens**  
HOLZBAU - ZIMMERER  
natürlich in Holz

Wir nehmen uns Zeit  
und beraten Sie gerne!

Ruwerer Straße 23 · Trier  
Tel.: 0651-5 22 52  
[www.holzbau-berens.de](http://www.holzbau-berens.de)

Wir sind ein aufstrebendes Unternehmen aus den Bereichen Lüftungsbau und Industriemontage

**Lauterbach**

Wir suchen **SIE** als

- OBERMONTEUR (m/w)**
- MONTAGEHELFER (m/w)** im Bereich Lüftung

für unsere ständigen Kunden im Raum Morbach

Unseren Mitarbeitern bieten wir leistungsgerechte Bezahlung und einen sicheren Arbeitsplatz

**Lauterbach GmbH** Tel.: (0 65 78) 98 55 94-0  
Margarethenstraße 5 email: [elauterbach@lauterbach-im.de](mailto:elauterbach@lauterbach-im.de)  
54524 Klausen web: [www.lauterbach-im.de](http://www.lauterbach-im.de)

**gesund werden**  **gesund bleiben!**

**Vorträge zu aktuellen Themen der Medizin****Dr. med. Khalil Behnawa**

Ltd.Oberarzt der Abt. für operative und endovaskuläre Gefäßchirurgie

**Do., 3. April 2014, 17.30 Uhr****Behandlung des Krampfaderleidens**

Krampfadern sind erweiterte, funktionseingeschränkte, oberflächlich liegende Venen. Im Vortrag werden Krampfadererkrankungen und alle derzeit verfügbaren Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt, u.a. die ambulant durchführbare Gefäßverödung per Radiowellen. – Abschließende offene Fragerunde –

**VORTRAG  
Eintritt frei!**

  
cusanus  
Trägergesellschaft  
Trier mbH  
Verbundkrankenhaus  
Bernkastel / Wittlich



St. Elisabeth Krankenhaus • Koblenzer Str. 91 • Wittlich



# AutoWelt 2014

**REIFEN-WOCHEN BEI DACIA: vom 17. März bis zum 31. Mai 2014**  
**Günstig gewinnt!**

Sommerreifen ab **43,90 €<sup>1</sup>**  
**30,00 €<sup>2</sup>**

**DACIA SERVICE:**  
 Qualität zum cleveren Preis

Abbildung zeigt Reifen mit Leichtmetallfelge Yuman.

**AUTOHAUS RAFFEISEN** Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG  
 DACIA VERTRAGSHÄNDLER [www.autohaus-raiffeisen.de](http://www.autohaus-raiffeisen.de)

**WITTLICH** **BITBURG** **TRIER**  
 Rudolf-Diesel-Str. 3 Dieselstr. 8 Gottbillstr. 42  
 Tel.: 06571/6903-184 Tel.: 06561/9554-0 Tel.: 0651/82730-0

**Sommerreifentest 2014** **GTÜ**

Grafik: dmd/GTÜ

## Breitreifen unter der Lupe

Früher waren sie Sportwagen vorbehalten. Mittlerweile sind Breitreifen auch in der Kompaktklasse angekommen. Nichtsdestotrotz zweifeln noch viele Autobesitzer, umzusteigen. Denn: Sie haben immer noch den Ruf, vor allem bei nasser Fahrbahn nicht so sicher wie die üblichen Reifen zu sein. Ob dies wirklich so ist, hat jetzt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) gemeinsam mit dem Auto Club Europa (ACE) getestet. Und wer aktuell darüber nachdenkt, auf etwas breitere Sommerreifen umzusteigen, kann sich über die Testergebnisse freuen.

Zugegeben: Schicker sind sie schon und die breitere Optik verleiht jedem Auto einen sportlicheren Touch. Allerdings muss man für größer dimensionierte Reifen auch etwas mehr hinlegen – im Schnitt rund 100 Euro. Und die neuen Felgen kommen auch noch dazu. Wer sich diesen optischen Luxus leistet, möchte natürlich keine Einbußen an Sicherheit hinnehmen.

Muss er aber auch nicht. Laut einem aktuellen Test der GTÜ von elf handelsüblichen Sommerreifen der Größe 225/45 R 17 überzeugten alle Marken mit hohen Sicherheitsreserven. Von den elf getesteten Reifen schnitten sieben als „empfehlenswert“ und vier sogar als „sehr empfehlenswert“ ab. Als Endsieger ging der Conti SportContact 5 mit 143 von 190

möglichen Punkten hervor. Getestet wurde, wie sie sich in den Kurven, beim Bremsen, auf trockener und auf nasser Fahrbahn verhalten. Quasi die Königsklasse war dabei der Aquaplaning-Test, die absolute Horrorsituation bei Regenfahrten. Kurven und Slalomfahrten absolvierten die breiten Reifen so gut, wie man es von ihnen erwartet. Beim Bremsen auf trockener Fahrbahn ergab sich bei einer Geschwindigkeit von 100 km/h zwischen dem besten und dem schlechtesten Testreifen ein Unterschied von fünf Metern.

Bei Nässe überzeugten die Testteilnehmer mit relativ großem Haftvermögen und somit viel Sicherheit. Allerdings verlängert sich auch der Bremsweg um bis zu 20 Meter. Doch hier schnitten die Breitreifen in derselben Reihenfolge ab wie beim Bremsstest auf trockener Straße. Auch beim schwierigsten Test, dem Aquaplaning, zeigten sie besseres Verhalten als noch früher. Da die Querrillen heutzutage anders und breiter mit Längsrillen gestaltet sind, wird das Wasser mittlerweile auch bei Breitreifen in einer Aquaplaning-Situation besser abgeleitet als früher. Fazit: Wer mit dem Gedanken spielt, mit breiten Sommerreifen durch die Welt zu düsen, kann dies tun, ohne dabei Angst zu haben, weniger sicher unterwegs zu sein. (dmd)

## Autoreifen richtig & schonend lagern

Wie werden Reifen am besten aufbewahrt? Reifenexperten wie Rainer Binder von Reifen-Direkt.de empfehlen insbesondere die stehende Lagerung. „Hilfreich ist es zudem, die Reifen immer wieder etwas zu bewegen. So lassen sich Standplatten wirksam vermeiden“, erläutert Binder. Eine weitere Möglichkeit, die gut geeignet ist, stellen nach seinen Worten Felgenbäume dar, an denen die Reifen aufgehängt werden. Weniger angeraten ist es hingegen, die Reifen direkt aufeinanderzulegen - auch wenn man immer wieder gerade diese Lagermethode sieht. Das Problem dabei: Auf dem untersten Reifen lastet das gesamte Gewicht der anderen Reifen darüber - Unwuchten und andere Probleme sind damit schon fast vorprogrammiert.

Ist die Lagerart geklärt, stellt sich als nächstes die Frage nach dem idealen Aufbewahrungsort. Gut zu wissen: Autoreifen

mögen es nicht zu heiß. Geeignet sind Aufbewahrungsorte, in denen die Temperatur bei 15 bis maximal 25 Grad Celsius liegt. Eine regelmäßige Belüftung tut den Reifen ebenfalls gut. Vermeiden sollten die Autofahrer hingegen Standorte, wo pralle Sonne auf die Reifen scheinen und den Gummi allzu schnell altern lassen kann.

Noch ein Tipp zur richtigen Lagerung von Autoreifen: Wer den Pneu etwas Gutes tun möchte, erhöht vor der Einlagerung den Reifenfülldruck um etwa 0,5 Bar. Wichtig ist es dabei, erneut den regulären Druck einzustellen, wenn die Gummis am Fahrzeug montiert werden. Damit es bei der Wiedermontage keine Missverständnisse oder Verwechslungen gibt, kann man die Reifen zudem mit etwas Kreide beschriften - „l“ oder „r“ für links und rechts beziehungsweise „v“ oder „h“ für Vorder- oder Hinterachse.

## Engagiert in Kommunalpolitik, Kirche und Vereinen Sieben Bürgerinnen und Bürger aus der Verbandsgemeinde Hermeskeil erhielten Landesehrendadel



Landrat Günther Scharz (r.) mit den geehrten Personen und den Gästen

Jahrzehnte in Kommunalgremien, aktiv in Vereinen, Kirche und anderen Funktionen - die von Landrat Günther Scharz im Beisein der Vertreter der Verbandsgemeinde Hermeskeil sowie der Ortsbürgermeister ausgezeichneten Bürger haben für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz erhalten. „Ihr selbstloses Wirken verdient hohe Anerkennung“, so Scharz, der sich auch bei den Familien der Geehrten für die Unterstützung des Ehrenamtes bedankte.

Im Einzelnen erhielten folgende Bürgerinnen und Bürger die Landesehrung:

Monika Ludwig aus Beuren/Hochwald gehört dem Ortsgemeinderat seit 1990 an. Darüber hinaus gehörte sie zu den Aktiven und Gründungsmitgliedern des Gesangsvereins und des gemischten Chores Schola in Beuren. Viele Jahre war sie zudem Katechetin und organisiert seit 26 Jahren die jährliche Klausenwallfahrt der Kirchengemeinde Beuren.

Kommunalpolitik und Vereinsarbeit sind auch bei Ursula Eisenring-Schmitt aus Hermeskeil seit Jahren prägend. 1994 bis 1999 und erneut seit 2008 ist sie Mitglied im Stadtrat und seit 1999 im

Verbandsgemeinderat Hermeskeil. Über Jahrzehnte war sie zudem im Vorstand des Turnvereins und des Karnevalsverein „Ruck Zuck“ tätig. Seit 2008 fungiert sie zudem als ehrenamtliche Schöffin am Landgericht Trier.

Im kulturellen und heimatkundlichen Bereich engagiert sich Renate Meyer aus Hermeskeil mit großem Einsatz. Seit 1997 ist sie Mitorganisatorin des Hermeskeiler Kulturherbstes, Vorstandsmitglied des Kulturhistorischen Vereins Hochwald sowie außerdem seit 2001 Mitglied im Archivausschuss und seit 2002 Vorsitzende des Fördervereins Hochwaldmuseum Hermeskeil.

Dr. Tiberius Dersidan aus Hermeskeil gehört dem Hermeskeieler Stadtrat seit 1989 an und ist seit zehn Jahren auch Mitglied im Verbandsgemeinderat. Seit

1998 ist er zudem Mitglied im Pfarrgemeinde- und Pfarrverwaltungsrat sowie Lektor und Kommunionshelfer. Er war zwischen 1990 und 2006 Mitorganisator der Rumänienhilfe. Von 1986 bis 2006 war er Vorstandsmitglied und lange Vorsitzender im Verein für Deutsche Schäferhunde Hermeskeil.

Der Erste Beigeordnete der Stadt Hermeskeil, Willi Auler, war bereits von 1984 bis 1994 Ortsbürgermeister von Hinzert-Pöler und gehört seit 2011 auch dem Verbandsgemeinderat an. Besonders engagiert er sich zudem als Vorsitzender des Fördervereins St-Josef-Krankenhaus und des Hochwaldaltenzentrums, als Geschäftsführer des Deutsch-Polnischen Freundschaftskreises und als Schriftführer im Vorstand der Hermeskeiler Tafel. Seit 2009 fungiert er schließlich als Schiedsmann für die Verbandsgemeinde.

Hans-Peter Philipp aus Reinsfeld wurde 1994 erstmals in den Ortsgemeinderat gewählt und ist seit 1999 Erster Beigeordneter in Reinsfeld. Seit 2011 gehört er dem Verbandsgemeinderat an. Ehrenamtlich ist er zudem über Jahrzehnte im Musikverein sowie in der Pfarrgemeinde an verantwortungsvoller Stelle tätig.

Schließlich erhielt auch Peter Köhl aus Hinzert-Pöler die Ehrennadel. Von 1979 bis 1984 und von 1994 bis heute ist er Mitglied im Ortsgemeinderat. Seit 1975 ist er in der Freiwilligen Feuerwehr Pöler aktiv und war 20 Jahre Vorsitzender des Feuerwehr-Fördervereins. Zudem war er im Vorstand der Fußballspielgemeinschaft Rascheid/Geisfeld.

### Weiteres:

- Seite 2 | Ferienspaß: Betreuer gesucht
- Seite 2 | BNT: Technik macht Kindern Spaß
- Seite 3 | Geschichtsworkshop in Waldrach
- Seite 3 | Informationen des DLR Mosel
- Seite 4 | Amtliche Bekanntmachungen



## Technik macht Kindern Spaß

### Jungen und Mädchen im BNT zu Gast

Das Balthasar Neumann Technikum (BNT) setzt die Tradition der Fortbildungen für Erzieherinnen der Region, die Experimente und Wissenswertes zum Thema Technik für Kindergartenkinder in den Mittelpunkt stellt, fort.

Und so waren Jungen und Mädchen der Kindertagesstätte St. Paulin mit ihren Erzieherinnen in der kreiseigenen Schule zu Gast. Dr. Michael Schäfer, Schulleiter des BNT, erläuterte, dass die Schule den Erzieherinnen Mut machen möchte, ihre Schützlinge an Technik kindgerecht heranzuführen. Dabei müsste nicht immer alles erklärt werden. Der Spaß an und mit technischen Experimenten müsse im Mittelpunkt stehen.

Dass Technik auch gerade etwas für Mädchen ist, erläuterte im Anschluss Gerlinde Lechtenfeldt, die Leiterin des Technischen Gymnasiums. In sechs Stationen erhielten die Erzieherinnen einen

Einblick in technisch geprägte Experimente, die mit einfachen Mitteln auch im Kindergarten durchgeführt werden können.

Unter anderem wurde den Kindern ein Stromkreislauf vorgeführt, sie hatten Spaß mit einer selbst gebauten Brückenkonstruktion. lernten den Legoroboter kennen und machten begeistert mit, als in der Schule physikalische Experimente auf dem Stundenplan standen. Vorgelegt wurden außerdem Kinderbücher, die die Technik in den Mittelpunkt stellen und die ebenfalls demonstrieren, wie spannend dieses Themengebiet den ganz Kleinen vermittelt werden kann. Eine rundum gelungene Veranstaltung, im BNT, die von allen Teilnehmern nur Lob erhielt.



Die technischen Experimente im Balthasar-Neumann-Technikum machten den Kindern sichtlich Spaß.

Foto: Petra Güth

## Fotos einreichen

### Wettbewerb der Sparkasse

Zahlreiche Fotos sind bereits für den Kalender-Fotowettbewerb der Sparkasse Trier eingegangen. Noch bis zum 30. März können Bilder eingereicht werden.



Den beliebten und begehrten Wandkalender "ZeitZeichen" legt die Sparkasse Trier seit vielen Jahren auf. Auch dieses Mal werden wieder besonders gelungene Fotos in den Kalender aufgenommen. Die prämierten Bilder erscheinen dann im kommenden Jahr in über 20.000 Exemplaren des ZeitZeichen-Kalenders.

Jeder Teilnehmer kann bis zu zwei Digitalfotos an die E-Mail-Adresse fotowettbewerb2015@sk-trier.de senden, versehen mit Vor- und Nachname des Einsenders sowie dem Bildtitel. Aufgrund des besonderen Kalenderformates bittet die Sparkasse Trier um Einreichung von Digitalfotos im Querformat. Ob Natur- und Landschaftsaufnahmen, Orts- und Stadtbilder oder Sehenswürdigkeiten der Region – kreativen Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Die Auswahl der Siegerbilder wird von einer unabhängigen Jury der Sparkasse Trier getroffen. Den Gewinnern winken attraktive Geldpreise. Mit Einreichung der Fotos erklären sich die Teilnehmer mit der Freigabe des Copyrights einverstanden und bestätigen das Eigentum an den Bildern. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Fragen zum Fotowettbewerb beantwortet Franz-Josef Scharfbillig, Sparkasse Trier, Telefon 0651-712-1411.

## Ferienstpaß 2014: Kreis sucht weitere Betreuungskräfte

### Ehrenamtliches Engagement in den Sommerferien

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien findet auch in diesem Jahr der Ferienstpaß des Landkreises Trier-Saarburg statt. Für die Betreuung der rund 700 Kinder, die daran teilnehmen, sucht die Jugendpflege der Kreisverwaltung Trier-Saarburg noch weitere engagierte Betreuungskräfte.

Die Jungen und Mädchen im Alter von acht bis zwölf Jahren werden bei der Ferienaktion in Bus-Gruppen aufgeteilt. Jeder Ferienstpaßbus ist mit einem Team mit fünf Betreuungskräften besetzt, das

jeweils 50 Kinder durch ein vorbereitetes Ferienprogramm begleitet. Der Kreis zahlt für diese Betreuungstätigkeit eine Aufwandsentschädigung. Außerdem wird eine Bescheinigung über die ehrenamtliche Tätigkeit ausgestellt.

Der Ferienstpaß des Kreises findet in diesem Jahr vom 28. Juli bis zum 8. August (montags bis freitags, Wochenende ausgenommen) statt. Die Betreuungskräfte werden von der Kreisjugendpflege in Zusammenarbeit mit der Erlebniswerkstatt Saar umfassend auf ihre Tätigkeit

vorbereitet. Allgemeine Teile der Ausbildung werden für den Erwerb der Jugendleiter-Card anerkannt. Die Betreuungskräfte müssen mindestens 18 Jahre alt sein und sollten Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit haben.

Weitere Auskünfte geben im Kreisjugendamt Stefanie Engelke (Telefonnummer 0651-715-272 oder Email: stefanie.engelke@trier-saarburg.de) und Bettina Krüdener (Telefon 0651-715-386 oder Email: bettina.kruedener@trier-saarburg.de).

## Geschichtswerkstatt für das lokalhistorische Gedächtnis

### Gut besuchter Workshop der Kreisvolkshochschule in Waldrach

Zur fünften Geschichts-Werkstatt der Kreisvolkshochschule - in Verbindung mit dem Kreisarchiv und der Pressestelle der Kreisverwaltung - waren gut 20 Geschichtsinteressierte, unter ihnen fünf Ortsbürgermeister, in das Rathaus der Verbandsgemeinde Ruwer nach Waldrach gekommen. Ortsbürgermeister Heinfried Carduck begrüßte die Teilnehmer und berichtete von den aktuellen Bemühungen, das zuletzt im Jahr 2006 erschienene „Jahrbuch der Gemeinde Waldrach“ mit Hilfe des örtlichen VHS-Leiters Hans-Karl Kebig wieder zu beleben.

Die Geschichtswerkstatt bezwecke ein vertieftes Verständnis für die historische Quellenkunde und -sicherung, diesmal bezogen auf den Raum der Verbandsgemeinde Ruwer, sagte KVHS-Leiter Rudolf Müller. Eingeladen dazu waren alle Ortsbürgermeister aus der VG sowie Heimatforscher und an der Ortsgeschichte Interessierte. Aus der Warte eines hauptberuflichen Archivars erläuterte Daniel Karl aus Igel den fachlich gebotenen Umgang mit historischen Dokumenten sowie den Einsatz der EDV bei der Aufbewahrung und Verfügbarmachung von Archivalien und historischen Fotos.

Die Trier-Saarburger Kreisarchivarin Barbara Weiter-Matysiak stellte die Bestände des 1990 gegründeten Kreisarchivs in Trier vor und bot ihre fachliche Unterstützung beispielsweise bei der Erstellung von Dorfchroniken, Vereinsfestschriften und anderen historischen Veröffentlichungen an. Pressereferent Thomas Müller erläuterte am Beispiel des Wiltinger Gemeinde- und Pfarrarchivs den Aufbau und die möglichen Bestände eines ehrenamtlich geleiteten örtlichen Archivs. Heimathistoriker Dittmar Lauer aus Kell am See berichtete über aktuell projektierte Dorfchroniken für Thomm und Holzerath und mahnte sowohl eine auf die örtlichen Quellen bezogene Arbeitsweise als auch die Einbeziehung der interessierten Einwohner in ein Dorfchronik-Projekt an.



Einige Teilnehmer des insgesamt fünften Geschichtswerkshops mit KVHS-Leiter Rudolf Müller (r.) und Kreisarchivarin Barbara Weiter-Matysiak (2.v.l.)

Die Teilnehmer des Workshops stimmten darin überein, dass nur durch eine fachgerechte Aufbewahrung und Sicherung der historischen Dokumente vor Ort die lokale Geschichte umfassend dokumentiert und der Nachwelt überliefert werden kann. Hierzu sollten sich auf örtlicher Ebene vor allem die gewählten Repräsentanten, aber auch die Verbandsgemeinden verpflichtet sehen. Die Geschichtswerkstatt der Kreisvolkshochschule wolle zur Pflege der Heimatgeschichte weitere Veranstaltungen anbieten, so KVHS-Leiter Rudolf Müller.

### Kreis-Nachrichten

#### Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier  
Pressestelle

#### Verantwortlich

Thomas Müller, Martina Bosch  
Tel. 0651-715 -240 / -406  
Mail: presse@trier-saarburg.de

## Informationen des DLR Mosel

### Aktuelle Themen der Grünlandwirtschaft

Die Gruppe Grünland des DLR Eifel bietet auch in diesem Frühjahr die Gelegenheit, sich vor Ort zu aktuellen Themen der Grünlandwirtschaft zu informieren.

Am 3. April geht es schwerpunktmäßig um die Luzerne und den Ackerfutterbau. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr an der Zentrale in Merzkirchen, Dauer der Veranstaltung ca. 1,5 Stunden. Am 8. April werden die Themen Ampferbekämpfung sowie Sorten- und Bewirtschaftungsfragen erörtert. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Mitfahrerparkplatz an der A 60 in Badem und um 14 Uhr an der Kirche in Kehr an der B 265 zwischen Prüm und Aachen.

### Essen und Trinken in Kindertagesstätten

Am 9. April 2014 findet von 9.30 bis 16 Uhr das Seminar „Essen und Trinken in Kindertagesstätten: Hygienevorschriften verantwortungsvoll umsetzen“ statt. Veranstaltungsort ist das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel, Brodenheckstraße 3.

Eingeladen sind Verantwortliche in der Verpflegung, Küchen- und Ausgabepersonal in Kindertagesstätten sowie interessierte pädagogische Fachkräfte und Eltern. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Eine Anmeldung bis zum 3. April ist erforderlich unter der Telefonnummer 06561-9480-429 oder E-Mail dlr-eifel@dlr.rlp.de

## Versammlung des Fördervereins

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Gymnasiums Hermeskeil findet am 8. April (Dienstag) statt. Sie beginnt um 18 Uhr in der Bibliothek des Gymnasiums. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen. Anträge müssen bis zum 31. März schriftlich beim ersten Vorsitzenden Andreas Biermann vorliegen.



# Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntgabe

- gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)-

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt:

Die Verbandsgemeinde Saarburg beantragt die wasserrechtliche Plangenehmigung nach § 68 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für die Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit am Helfanter Bach (Gewässer III. Ordnung) auf der Gemarkung Palzem, 54439 Palzem, Ortsteil Helfant. Im Rahmen des hierfür unter dem Aktenzeichen 11-661-40 geführten Genehmigungsverfahrens wird keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt. Die erfolgte Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3 c UVPG hat ergeben, dass das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann.

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Trier, den 18.3.2014

Im Auftrag: Norbert Rösler, Baudirektor

## Sitzung Bauausschuss und Ausschuss für Schulen und neue Medien

Der Bauausschuss und der Ausschuss für Schulen und neue Medien werden zu einer nichtöffentlichen Sitzung einberufen für

Donnerstag, 03.04.2014, 16:30 Uhr  
in den Sitzungssaal  
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

1. Vertragsangelegenheit,
2. Schulbauangelegenheit,
3. Schulbauangelegenheit,
4. Schulbauangelegenheit,
5. Schulbauangelegenheit,
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Trier, 18.03.2014

Günther Schartz, Landrat

## Kreis-Nachrichten online lesen

[www.trier-saarburg.de](http://www.trier-saarburg.de)

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.

## Haushaltssatzung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel für das Haushaltsjahr 2014

Die Verbandsversammlung hat aufgrund des § 10 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) in Verbindung mit §§ 95 ff Gemeindeordnung (GemO) – in den jeweils geltenden Fassungen – am 24.02.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat mit Schreiben vom 06.03.2014 mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Teile i.S.d. § 7 Abs. 1 Nr. 8 KomZG i.V.m. § 95 Abs. 4 GemO enthält und keine Bedenken wegen Rechtsverletzung erhoben werden:

### § 1 Ergebnis und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

#### 1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	856.320 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	856.320 EUR
das Jahresergebnis auf	0 EUR

#### 2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	856.320 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	852.970 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	3.350 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	25.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	25.000 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten auf	3.350 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-3.350 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	881.320 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	881.320 EUR
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	3.350 EUR

### § 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 250.000 EUR.

### § 5 Verbandsumlage

Die von den Verbandsmitgliedern aufzubringende Verbandsumlage für das Haushaltsjahr 2014 wird auf 60.000,00 EUR festgesetzt und ist von den Mitgliedern mit dem auf sie entfallenden Anteil am 01.04.2014 an den Zweckverband zu entrichten.

Auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallen folgende Umlagebeträge:

Eifelkreis Bitburg-Prüm	(47,1 %)	23.550,00 EUR
Landkreis Trier-Saarburg	( 3,3 %)	1.650,00 EUR
Verbandsgemeinde Arzfeld	(10,8 %)	5.400,00 EUR
Verbandsgemeinde Bitburg-Land	( 5,2 %)	2.600,00 EUR
Verbandsgemeinde Irrel	(13,6 %)	6.800,00 EUR
Verbandsgemeinde Neuerburg	(16,7 %)	8.350,00 EUR
Verbandsgemeinde Trier-Land	( 3,3 %)	1.650,00 EUR
Verein Naturpark Südeifel e.V.	(Festbetrag)	10.000,00 EUR

§ 6 Eigenkapital<sup>1</sup>

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2012 betrug 22.046 EUR.  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 beträgt 22.046 EUR.  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2014 beträgt 22.046 EUR.

<sup>1</sup> Die Eröffnungsbilanz wurde zum Stichtag 01.01.2009 aufgestellt (Stand Eigenkapital: 60.000,00 EUR). Prüfungsfähige Jahresabschlüsse 2009 bis 2012 liegen noch nicht vor.

## § 7 Wertgrenzen für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 25.000,00 EUR sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

54666 Irrel, den 17. März 2014  
 Zweckverband Naturpark Südeifel  
 Dr. Joachim Streit, Landrat und Verbandsvorsteher

## Hinweis:

Der Haushaltsplan des Zweckverbandes Naturpark Südeifel für das Haushaltsjahr 2014 liegt in der Zeit vom 31.03.2014 bis 11.04.2014 im Verwaltungsgebäude der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm in Bitburg, Trierer Str. 1, Zimmer 425, zu den üblichen Dienstzeiten, und zwar montags bis mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr öffentlich aus.

Nach § 7 Abs. 1 Nr. 4 KomZG i.V.m. § 24 Abs. 6 der GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der Frist von einem Jahr nach der Bekanntmachung die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Ziffer 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Öffentliche Ausschreibung Beförderung Ferienspaßprogramm 2014

Der Landkreis Trier-Saarburg schreibt die Busse, die im Rahmen des diesjährigen Ferienspaßprogramms vom 28.07. – 08.08.2014 benötigt werden, öffentlich gemäß VOL/A § 3 Abs. 1 aus:

### Beförderung der Ferienspaßkinder im Landkreis Trier-Saarburg in der Zeit vom 28.07. – 08.08.2014 (Wochenende ausgenommen, Ganztags)

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 25.03.2014 bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, (Haus A, 4. Obergeschoss, Zimmer 410), Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier schriftlich angefordert oder an allen Werktagen (außer Samstags) in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Für die Auftragserteilung kommen nur Beförderungsunternehmen in Frage, die eine ordnungsgemäße Durchführung der Beförderung gewährleisten können.

## Amtliche Bekanntmachung der Trier-Saarburg.Werke Anstalt des öffentlichen Rechts (TSW-AÖR)

Der Jahresabschluss der TSW-AÖR für das Geschäftsjahr 2013 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Widdau GmbH, Trier, geprüft.

Der Jahresabschluss erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers.

1. Feststellung und Ergebnisverwendung:
  - a. Der Verwaltungsrat der TSW-AÖR hat den Jahresabschluss in seiner Sitzung vom 10.03.2014 in Aktiva und Passiva auf 247.196,90 € festgestellt.
  - b. Der Jahresfehlbetrag für das Geschäftsjahr 2013 wurde auf 25.825,45 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.
  - c. Der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2013 wurde festgestellt.
  - d. Dem Vorstand wurde für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 liegt vom 31. März 2014 bis 08. April 2014 zu den üblichen Bürozeiten im Dienstzimmer 108 des Zweckverbandes A.R.T., Löwenbrückener Str. 13/14, Trier, zur Einsicht öffentlich aus.

54290 Trier, den 20.03.2014  
 Trier-Saarburg.Werke  
 - Anstalt des öffentlichen Rechts -  
 Löwenbrückener Str. 13/14, 54290 Trier

Mit der Angebotsabgabe ist eine Tariftreueerklärung nach dem Landstariftreuegesetz abzugeben. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Einreichungstermin	
(Ablauf der Angebotsfrist):	Mittwoch, 16. April 2014
Angebotseröffnung:	Donnerstag, 17. April 2014
Ablauf der Zuschlagsfrist:	Mittwoch, 14. Mai 2014
Ablauf der Bindefrist:	Mittwoch, 14. Mai 2014

Trier, den 18.03.2014  
 Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
 i. V. Stephan Schmitz-Wenzel  
 Geschäftsbereichsleiter

# GRABMALE SCHÖNBORN

Ihr Ansprechpartner für  
Grabmale und Gartenambiente



TRIER · AM HAUPTFRIEDHOF · TEL. 0651 / 23567  
E-Mail: Grabmale.Schoenborn.Trier@t-online.de · Homepage: www.Grabmale-Schoenborn.de

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

### "Fit für den Frühling"

der Fa. Fassian KFZ-Meisterwerkstatt.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

Dieser Weg wird  
kein leichter sein...  
Mein Leben  
und ich



Gerald Asamoah-Hetzerath

15.05. im Bürgerhaus 20.00 Uhr  
Karten in Sparkassenfilialen, Ticket  
Regional u. [www.eifel-kulturtag.de](http://www.eifel-kulturtag.de)

Infos unter [www.eifel-kulturtag.de](http://www.eifel-kulturtag.de)

# Danke

sagen – mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns von  
meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

### Rosa Schneider

geb. Haubrich

\* 03.03.1931 † 22.02.2014

Abschied nahmen und durch liebevolle  
Zeichen ihre Verbundenheit und ihre  
Wertschätzung zum Ausdruck brachten.

Wir danken für jedes stille Gebet,  
für die lieben, tröstenden Worte und Briefe,  
Blumen und Geldspenden.

Margit Strunk mit Familie

Schweich, im März 2014

Das zweite Sterbeamt ist am Sonntag,  
dem 30. März 2014, um 18.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Martin in Schweich.

Für die erwiesene Anteilnahme  
und die trostreichen Worte  
anlässlich des Todes unseres  
lieben Verstorbenen

### Arnold Annen

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

### Mathilde Annen und Familie

Longuich, im März 2014



**Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,  
niemanden zu vergessen.**

**Koster** SEIT 1834  
BESTATTUNGEN  
ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÖHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN  
Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | [info@koster-trier.de](mailto:info@koster-trier.de) | [WWW.KOSTER-TRIER.DE](http://WWW.KOSTER-TRIER.DE)

*Überall sind Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.  
Sie werden uns immer an dich erinnern.*

Ein Jahr ist es jetzt her, seit wir Abschied nehmen mussten von  
meinem geliebten Mann, unserem liebevollen Vater und Opa

### Valentin Schmitt

\* 08.02.1928 † 05.04.2013

Kein Tag vergeht, an dem wir nicht an dich denken.  
Du wirst immer in unserem Herzen sein.

Familie Katharina Schmitt  
Familie Gottfried Schmitt  
Familie Gertrud Scherer

Fell, im März 2014

Das Jahrgedächtnis findet am Sonntag, 06. April 2014, um 10.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Martin in Fell statt.





**Markus Peter Meyer**  
Gefahrgutschule & Spedition




- ◇ EU - Berufskraftfahrerschulungen  
Alle Modelle gem. B19-FGS KOM & LKW
- ◇ Sach- und Fachkundeausbildung  
GÜKG, KOM, Tax und Mietwagen
- ◇ Gefahrgutschulungen  
Gem. Kap. 12.2 ADR Basiskurs, ADR-Basiskurs Tankfahrer, Fortbildungen
- ◇ Gabelstaplerausbildung
- ◇ Ladungssicherungsseminare
- ◇ Externe Gefahrgutberatungen

Neuer Bahnhof 16 - 18 • 54528 Salmtal  
☎ (06578) 668 (Büro) • (0 65 78) 9 80 42 (Fax)  
www.MPM-Gruppe.com • MPM@MPM-Gruppe.com



**Am Sonntag, 30.03.2014 sind wir schon ab 11.30 Uhr für Sie da.**

**Wir bitten um Tischreservierung und freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Jetzt schon an Ostern denken:  
So. + Mo. bereits mittags geöffnet.**



**Weinatrium Wallerath OHG**  
Bahnhofstraße 25 • 54338 Schweich  
Tel.: 06502/5554

**Verkaufsoffener Sonntag am 30. März 2014**



**Frühlings-Bilder !!**  
sofort zum mitnehmen

nur **5€**  
ca. 10x15cm

**Pico Photo**  
Brunnenzentrum Schweich  
Tel: 06502/ 95503

auch für  
Kommunikationskinder




**Jetzt 4 Stunden gratis testen!**

**Studienkreis**  
Profi-Nachhilfe für alle!

**Nachhilfe mit Geld-zurück-Garantie**

Studienkreis Trier, Brotstraße 1  
06 5177 34 81 • Rufen Sie uns an: Mo-So 7-22 Uhr

**VERLAG WITTICH**

**SONDERVERÖFFENTLICHUNG**  
Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung  
**"Seniorenzeitung Schweich".**  
WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

**Einzelnachhilfe zu Hause**  
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und alle Klassen

**ABACUS**

**0 65 01 - 8 09 84 78**  
www.abacus-nachhilfe.de

Gesamt note GUT (1,8)



FREUDIGE EREIGNIS-ANZEIGEN:  
TELEFON: 0 65 02 / 91 47 - 0



Geben Sie Ihre Anzeige für

**Schweich**

schnell und einfach im Internet auf  
**WWW.WITTICH.DE**

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage  
**"Kulinarischer Kalender"**  
des Hotel Lindenhof.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

## BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage  
**"Wohnanlage Leiwien"**  
des Club Aktiv.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

## Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

**Ihr Spezialist für  
Aufdachdämmung!**



**Georg Bouteau**  
Dachdeckermeister GmbH

**Georg Bouteau**  
Dachdeckermeister GmbH  
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04

Weinbergstraße 40-42  
54341 Fell  
Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

**info@mein-dach.com**  
www.mein-dach.com

Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**



## Exclusive Wohnung

81 m<sup>2</sup>, mit Tiefgarage, mit unverbaubarer Rundumsicht im Moselbogen von Bernkastel, zu verkaufen durch

Immobilien Thiesen • Schwanenstr. 9  
54470 Bernkastel-Kues • Tel. 0 65 31 / 73 41

EXKLUSIVE WOHNANLAGE „ALTE BRAUEREI“  
IN BERNKASTEL-KUES



## Offene Besichtigung

Eigentumswohnungen in Trier-Pfalzel  
Im Flürchen 1a

**Sonntag, 30.03.14 zwischen 11 und 13 Uhr**

sichern Sie sich eine tolle Eigentumswohnung in schöner Lage!  
Auch für Kapitalanleger sehr interessant!!

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 2 ZKB, AR, KR, Balkon, Stellplatz, ca. 67 m <sup>2</sup> | <b>137.750,- €</b>          |
|  | zzgl. Vermittlungsprovision |
| 1 ZKB, Stellplatz, ca. 43 m <sup>2</sup>                 | <b>89.500,- €</b>           |
|  | zzgl. Vermittlungsprovision |



**GVG Metzen mbH, Ansprechp.: Rudolf Metzen**  
**Unter Mastein 2, 54338 Schweich**

Tel.: 06502 938-995; Fax: -4297, E-Mail: gvg@metzen-schweich.de



**Wohnhaus** in unverbaubarer Lage von  
Bernkastel-Kues mit Burgblick, ca. 200 m<sup>2</sup>  
Wohnfläche, Garage, zu verkaufen durch

**Immobilien Thiesen • Telefon 0 65 31 / 73 41**

## Zu vermieten: Trittenheim

Separate Einliegerwohnung in zentraler Lage,  
1. OG, 3 Zimmer, Küche, 2 Bäder Dusche/Badewanne,  
1 Balkon, 1 überdachte Terrasse, ca. 120 m<sup>2</sup>,  
PKW-Stellplatz, ab sofort.

**Telefon 0 65 07 / 22 36**

## Moselblick !!!



Ehem. Weingut in herausragender Lage, Nfl. ca. 1.170 m<sup>2</sup>, Grdst. ca. 1.840 m<sup>2</sup> **250.000,- €**  
Klass. Villenanwesen, Bj. 1938, Wfl. ca. 270 m<sup>2</sup>,  
renov.-bed., Grdst. 1.103 m<sup>2</sup> **220.000,- €**

**Esch-Immobilien • Tel. 06578 - 98844**

**Baugrundstück in Mehring**  
**oder Pölich gesucht** (keine Hanglage)

Telefon: 0 65 05 / 5 70

Verkaufe Grundstück in Mehring  
in den Zeppen, Nähe Weinhandlung Dreitäler.

**Telefon: 06507 / 3189**

## Schweich - NBG-Ermesgraben

Grdst. ca. 1.000 m<sup>2</sup> voll erschlossen, beste Lage am Grünstreifen,  
von privat zu verkaufen, VB ab 350,-€/m<sup>2</sup>.

Zuschriften unter Chiffre-Nr. 16611243 an:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Postfach 11 54, 54343 Föhren

# Werte erhalten.

Lassen Sie Ihr Parkett vom Spezialisten aufbereiten!

parkettschliff | 54343 Föhren  
service@parkettschliff.de | Telefon 06502 937510



## parkettschliff

vom Meisterbetrieb aus der Region Trier



Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme 0 65 02 / 9147-0

## Bürogemeinschaft sucht NACHMIETER in Schweich.

Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 16612511 an Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, PF 1154, 54343 Föhren

## Kaufe Weinberge in der Thörnicher Ritsch.

Zahle bis zu 15,- € / m<sup>2</sup>

Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 16614065 an Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, PF 1154, 54343 Föhren

## Leiwien, Parterre-Wohnung, 2 ZKB,

75 m<sup>2</sup>, Waschküche, Abstellraum, Parkplatz.  
Frei ab 01.06.2014. € 380,- + NK.

Telefon: 0170/ 5222778

## Schweich

1. OG, 76 m<sup>2</sup>, 3 ZKB, Balkon, Abstellraum, Kellerraum,  
Waschraum u. Stellplatz, Miete 350,- € + Nebenkosten + Kautions.

Telefon: 06502 / 8530

## Moselfischabend in der Gaststätte

Zur Alten Fähre Thörnich

am Freitag, den 04.04.2014

Fischfilet in Weinteig,  
gebackene Rotaugen.

Reservierungen bitte unter: 0 65 07 / 80 24 55



## Hotel Pölicher Held

54340 Pölich, Tel. 0 65 07 / 9 36 00

E-Mail: hotelpoelicherheld@web.de

## SCHNITZELWOCHE

vom 30.03.-05.04.2014

Am Sonntag, dem 6. April ab 10.30 Uhr

## FRÜHLINGSBRUNCH

Preis 20,90 € inkl. 1 Glas Sekt

Tischreservierung erwünscht

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Marlies und Ulrich Schu  
und Mitarbeiter

## Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU  
TÜREN | TREPPEN | TROCKENBAU  
HOLZ- UND KUNSTSTOFFFENSTER/ -HAUSTÜREN



Schreinerei  
Carsten  
**Vogel**  
GmbH

Auf dem Steinhäufchen 6  
54343 Föhren · Fon: 06502 / 9329820  
Fax: 06502 / 9329830  
www.schreinerei-vogel-trier.de



## A-SAG

Pflasterarbeiten, Garten- und Landschaftsbau

Isseler Straße 29A, 54338 Schweich, Tel. 0176/41390470,  
Fax 06502/4044067, E-Mail: a-sag@gmx.de

## Café am Moselufer

Detzem

Wir sind ab 30. März 2014 wieder für Sie da.  
Wie immer mit selbstgebackenem Kuchen  
und guten Getränken.

Sigrid Schmitz und Familie  
Tel. 06507/802080 • Fax 80285



- Schamanische Heilarbeit
- Familienaufstellungen
- Lebens(-raum)gestaltung
- Feng Shui

Nächster Feuerabend: 4. April 19.30 Uhr

Ich helfe Ihnen gerne dabei: *Rose von Glisczinski*  
Isseler Straße 34 · 54338 Schweich · Telefon 0 65 02/9 35 66 77



Feiten

WEINE & EDELBRÄNDE

Ab Donnerstag, 3. April 2014  
Start in die neue Saison!

Weingut / Weingarten Feiten  
Rioler Weg 2 · 54340 Longuich  
(am Moselradweg)

Öffnungszeiten:

donnerstags - freitags:	ab 17 Uhr
samstags, sonn- und feiertags:	ab 16 Uhr
samstags warme Küche	ab 17 Uhr

Wir freuen uns, Sie in der renovierten Straußwirtschaft sowie auf unserer Panoramaterasse mit Moselblick begrüßen zu dürfen.

Familie Feiten + Team

## PETER SCHMITZ

- Bauunternehmung
- Altbausanierung



Auf Arthof 21 • 54338 Schweich

Mobil 0171 / 2736244

Tel. 06502/9973585 • peterschmitz58@t-online.de

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

**„ A BIS Z „**


Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



&gt;&gt; A &gt;&gt;

Erleben Sie frische Kreationen aus  
Küche und Keller in historischen Gemäuern.  
Rittermahl am Wochenende.

www.alteburg-longuich.de • F. Josef Mertes, 06502/5587



**Autohaus HERGET** Testen Sie jetzt unsere Werkstatt!

Kfz-Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

Möglichkeit zur Nutzung des Hol- und Bring-Service - auf Wunsch mit Leihwagen.

Wir bieten:  
- Mercedes-Jahreswagen  
- Gebrauchtwagen aller Art in allen Preisklassen

Autohaus Herget e.K.  
Auf Bönwert 9  
54348 Bekond

Tel.: 06502 99 77 82 0  
info@autohaus-herget.de  
www.autohaus-herget.de



→ **AUTO**reparatur  
→ **AUTO**waschanlage  
→ **AUTO**gasumrüstung  
→ **AUTO**gastankstelle 24h

**AUTO FIT**

**KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice Udo Druckenmüller GmbH**  
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren  
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de



Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen

Top-Gebrauchtwagen  
KFZ-Meisterbetrieb  
PKW- und LKW-Reparaturen

06508/9180032  
Sehlem  
Bahnhofstraße 46


**Leis & Adam**

06534/8180  
Mülheim/Mosel  
Industriestraße 34



Altenpflege • 24-Std.-Pflegehaushaltshilfe aus Polen  
Stiftung Europäische Begegnung • www.curae.de

Föhren • Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr • Tel. 0 65 02 - 4 03 47 41  
Bonn • Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr • Tel. 02 28 - 82 32 00 11



&gt;&gt; C &gt;&gt;

Ihre Spezialitäten-Konditorei  
**Hotel - Café am Römerschiff**  
Eis • Terrasse • Tortenspezialitäten  
- Täglich geöffnet -  
Neumagen-Dhron, Tel. 0 65 07 / 21 88



IGELTEC in partnership with PC-Fairer

COMPUTER  
NOTEBOOKS  
REPARATUREN

Numerianstr. 8a  
54294 Trier-Euren  
0651 - 463 92 80  
www.igeltec.de



&gt;&gt; D &gt;&gt;

**W&S Bedachungen** **HOLZBAU**

Zur Kieselkaul 1  
54317 Osburg-Gewerbegebiet  
info@ws-bedachungen.de  
www.ws-bedachungen.de  
**Tel. 0 65 00 / 77 38**

**Ihr Fachmann für:**

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

&gt;&gt; F &gt;&gt;

**Podologische Fußpflege**

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche  
→ [podopraxis-kenn@t-online.de](mailto:podopraxis-kenn@t-online.de)  
St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / **6735** • **KENN**

Kostenlose Parkplätze am Haus



Fußpflege in der 3. Generation

**Melanie Coen-Thesen**  
(exam. Krankenschwester)

Pöblengässchen 2 • 54338 Schweich  
Tel. 0 65 02 - 85 48



Fußpflege

ONIKA  
ODENS

54338 Schweich · Brückenstraße 81  
(1. Etage - Perfect Color World)  
Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08

**TERMINE NACH VEREINBARUNG!**



**Floh- und Trödelhalle Schweich**

jeden Di., Fr., Sa., 10.00 - 17.00 Uhr  
Flohmarkt • Richtstraße 11 • 54338 Schweich  
Tel.: 01 51 / 28 16 34 01

www. **Treinen-Fenster**.de

Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/  
♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten 99 41 13

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

**treiko@t-online.de**

&gt;&gt; H &gt;&gt;

**Hydraulikschläuche** Die mobile Schlauchwerkstatt

**ROMAN BAUER** 24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ **0160 - 7862490**

**HUNDESTUDIO** 

Trimm Dich

Gartenstraße 11 • 54344 Kenn  
Tel.: 0 65 02 - 93 89 98

**Hausmeisterservice Achim Walther**

**Handwerksarbeiten im & ums Haus**  
Garten- & Landschaftspflege

Seit 1.5.2004

Moselstr. 11 a, 54340 Riol  
Tel.: 06502/4059505, Handy: 0163/3677393





Ihre regionalen Partner  
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

**„ A BIS Z „**

>> I >>

**Vertrieb von:**

- Innenausbau
- Fliesen- & Natursteinarbeiten
- Parkett- & Naturholzböden

**Objekt-Regie**  
Laden- & Innenausbau

Bekond • Tel. 06502 - 931160 • [www.objekt-regie.com](http://www.objekt-regie.com)

>> K >>

**All Woman**

**Kosmetik & Nagelstudio**

Kosmetik • Aknebehandlung  
Pediküre • Make up

Bodenländchen 10 • 54338 Schweich  
Tel. 06502/2870 • [www.all-woman.de](http://www.all-woman.de)

Vereinbaren  
Sie einen  
Termin!

Iris Kraemer-Haubrich & Anna Nehren

● Handgefertigtes aus Stoff, Filz & Wolle ● Ambiente für innen & außen  
● Designer Yarns Handstrickgarne

*Serne fertigen wir auch nach Ihren Wünschen!*

**Kleinod** LONGUICH Mo. - Fr.: 10.30 - 17.30 Uhr  
Maximinstr. 13 Sa.: 10.30 - 16.00 Uhr

Dekoration u. Wohnaccessoires im französisch-skandinavisches Landstil

**Kleine Remise**  
54338 Schweich, Neustraße 19  
Fr. 13-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr, 1. Sa. im Monat 13-18 Uhr  
06502-7267 oder 0171/6174665

>> L >>

In Schweich Praxis für

**Logopädie?** 0 65 02  
93 97 90

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

**LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring**  
Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

**DIE LOGOPÄDIE PRAXIS  
in Schweich**

**Elke Krones**

- staatlich anerkannte Logopädin -

Tel. 06502 / 934 834  
Brückenstraße 65  
54338 Schweich

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen  
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum  
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

MONIKA  
KAISER

**LERNWERKSTATT  
NACHHILFE-INSTITUT**

Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin  
Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | Tel. 06502/997974  
[www.lernwerkstatt-schweich.de](http://www.lernwerkstatt-schweich.de)

>> M >>



Mobiler Friseur

*Anne Wagner - Friseurmeisterin*

Tel. 01 76 / 61 32 42 88

>> N >>

**NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT**

LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER,  
STUDENTEN & AUSZUBILDENDE

INSEL- & GRUPPENTRAININGS FÜR  
ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!  
Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz • Brückenstraße 9 • 54338 Schweich  
Telefon: 06502 9384038 • [www.nachhilfe-maerz.de](http://www.nachhilfe-maerz.de) • [www.bildungsinstitut-maerz.de](http://www.bildungsinstitut-maerz.de)

**Pädi Nachhilfe**

☺ Einzelnachhilfe zu Hause

☺ oder in kleinen Gruppen

☺ Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining  
und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

**Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung**

Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich gemeldet

**Pädi**

Nachhilfe

2014 Pädagogin Sabine Schmitt

**LernTreff**

*Ulrike Thul*

[www.lerntreff-thul.de](http://www.lerntreff-thul.de)

**Sprachkurse & Nachhilfe**

schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich

Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

**PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN**

→ Verkauf + Montage

Ulli Kettern | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

>> R >>

**[PlanB]**

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

**Stefan Regnery**

In der Neuwies 4  
54344 Kenn

Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau

- Boden legen

- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um

Ihr Haus

- kleine & große Reparaturen

[www.regnery-planb.de](http://www.regnery-planb.de)



**Reisemobile**

**Vermietung Annenberg**

[reisemobile@gmx.de](mailto:reisemobile@gmx.de) • Tel. 06531-501820

>> S >>

**Daheim**  
STATT HEIM  
HILFSTELLUNG IM ALLTAG

**NEU** in der VG Schweich  
und Umgebung!

**SENIORBEGLEITUNG -  
IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN**

Unterstützung und Entlastung im Alltag für  
Sie und Ihre Angehörigen. Betreuung, Arzt-  
begleitung, Einkäufe, Behördengänge uvm.

Gisela Bläsius • Tel. 0 65 02 / 9 38 87 89 oder  
0176 - 412472 20 • [www.daheimstattheim.com](http://www.daheimstattheim.com)

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

# „A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



&gt;&gt; V &gt;&gt;

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

**Michael Rohles**

Obere Ruwerer Str. 8 · 54341 Fell · Tel. 06502 988673 · www.Rohles.eu

**WV wüstenrot**Wüstenrot & Württembergische.  
Der Vorsorge-Spezialist.

&gt;&gt; Z &gt;&gt;

**Zimmerei Koster GmbH**

- Dachstühle
- Aufstockungen
- Dachgauben
- Holzhäuser
- Altbausanierung
- Bedachungen

Schulstr. 12 · 54317 Herl  
Tel. (06500) 988710 · Mobil (0163) 4191133

[www.zimmerei-koster.de](http://www.zimmerei-koster.de) · [mail@zimmerei-koster.de](mailto:mail@zimmerei-koster.de)

**Dupont Bausanierung**

Mobil: 01 71 - 5 44 47 12  
Telefon: 0 65 03 - 99 40 37  
[info@dupont-bausanierung.de](mailto:info@dupont-bausanierung.de)  
[www.dupont-bausanierung.de](http://www.dupont-bausanierung.de)  
54421 Reinsfeld

**Erdarbeiten**  
**Betonarbeiten**  
**Kellersanierung**  
**Außenanlagen**

**COLOR PRINT SERVICE**

FOTO DRUCK MAILING  
BESCHRIFTUNG TEXTILDROCK  
DISPLAYS STEMPEL...

Trier, Saarstr. 101 - Tel. 3 80 67  
[www.colorprintservice.de](http://www.colorprintservice.de)

**Immobilie zu verkaufen?**

Aktion: PROVISIONSFREI für Eigentümer!

...dann sparen Sie mit uns Zeit und Nerven!  
Anruf genügt! **0651 - 99 83 282**

Jörg Holstein, Sternstraße 6, 54290 Trier  
[www.m-h-immobilien.de](http://www.m-h-immobilien.de)

**mein haus IMMOBILIEN**  
kompetent - seriös - sympathisch

**VELUX**  
Geschulter Betrieb

**Dieter Theis**  
Dachdeckermeister GmbH

Altenweg 5  
54317 Thomm  
Telefon: 0 65 00 / 98 81 30  
[www.dachdecker-theis.de](http://www.dachdecker-theis.de)

- Komplettdachservice (Holzbau/Eindeckung)
- Wärmedämm-Fassaden • Flachdach • Reparaturservice
- Dachfenstersanierungen • Balkonsanierung

Qualität von Meisterhand

Krankenfahrten, Großraumtaxi, Dialysefahrten und mehr...

**Rollstuhltaxi**

**Druckenmüller**  
Schweich

**6800**

**06502** oder **6900**

**Infend-TAXI**



**KRANKENTRANSPORTE****LYDIA DIXIUS · Mehring**

☎ 06502 / 6235 · Handy 0171 / 6760286

**Jörg Gans**  
**Malermeister**



- Anstricharbeiten
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Parkett- und Laminatverlegung
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47  
Neustraße 27 · 54317 Kasel

**Banck & Schömann**  
Metallbau - Schlosserei

Markisen  
Terrassenüberdachungen  
Geländer  
Tore

Eichenstraße 54  
**54516 Wittlich-Neuerburg**  
Tel. 0 65 71 / 35 71 · Fax 2 97 24  
[www.banck-schoemann.de](http://www.banck-schoemann.de)

- Termine nach Vereinbarung -


**BEILAGENHINWEIS**

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

**"Guten Tag"**

der Reuland Apotheke.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

**Gebrüder Monz**  
**Zimmerei**  
**Holzrahmenbau - Trockenbau**

Obere  
Ruwerer Str. 2a  
**54341 Fell**

Telefon  
06502/6592  
Fax  
06502/931935

[www.Zimmerei-Monz.de](http://www.Zimmerei-Monz.de)



Anzeigen kinderleicht  
online buchen:

Registrieren Sie sich jetzt  
unter „meinWITTICH“ bei  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



VERLAG  
WITTICH





 Seminare, Kurse und Veranstaltungen

### TAGESSEMINARE

#### Das aktuelle Reisekosten- und Bewirtschaftungsrecht 2014

Termin: 02.04., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Innenwelt der Führung – Entwickeln Sie Ihre persönliche Führungsstärke

Termin: 03.04., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Neue Kunden gewinnen

Termin: 09.04., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Der muntere Methodentag für betriebliche Ausbilder/-innen

Termin: 29.04., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Umsatz-/Vorsteuer: Fallstricke in der täglichen Praxis

Termin: 30.04., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Mitarbeitergespräche konstruktiv führen – Modul 1

Termin: 05.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Telefontaining für Auszubildende

Termin: 06.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 170 €

#### Telefontaining für Auszubildende

Termin: 07.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 170 €

#### Souverän reagieren in heiklen Situationen

Termin: 12.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Authentizität der Führung- Nutzen Sie Ihr Führungspotential aus allen Ebenen

Termin: 13.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Humor als Faktor für den Führungserfolg

Termin: 15.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Mit Suchmaschinenoptimierung besser gefunden werden

Termin: 15.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Vorsicht bei der Kündigung (richtig abgemahnt ist halb gekündigt)

Termin: 19.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 200 €

#### Beurteilungs- und

#### Zielvereinbarungsgespräche

Termin: 20.05., 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 190 €

#### Projektmanagement

Termin: 21. und 22.05.,  
je 9:00 bis 16:30 Uhr  
Gebühr: 340 €

### RECHNUNGSWESEN

#### Grundlagen der Steuerlehre

Beginn: 26.05., 60 UStd.  
Zeiten: montags/mittwochs,  
18:00 bis 21:15 Uhr  
Gebühr: 375 € inklusive Unterlagen

#### Lohn- und Gehaltsabrechnung in Theorie und Praxis

Beginn: 09.09., 60 UStd.  
Zeiten: dienstags/donnerstags,  
18:00 bis 21:15 Uhr  
Gebühr: 375 € inklusive Unterlagen

### KAUFMÄNNISCHE WEITERBILDUNG

#### Geprüfte/r Betriebswirt/in

Beginn: 11.04., 705 UStd.  
Zeiten: freitags, 18:00 bis 20:30 Uhr  
samstags, 08:00 bis 13:00 Uhr  
Gebühr: 3.590 €

#### Geprüfte/r Controller/in

Beginn: 06.05., 592 UStd.  
Zeiten: dienstags/donnerstags,  
18:00 bis 21:15 Uhr  
Gebühr: 3.250 €

#### Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Beginn: 26.05., 648 UStd.  
Zeiten: montags/mittwochs,  
18:00 bis 21:15 Uhr  
Gebühr: 3.300 €

#### Geprüfte/r Personalfachkaufmann/-frau (Kompaktlehrgang)

Beginn: 28.6., 234 UStd.  
Zeiten: samstags, 08:30 bis 16:00 Uhr  
Gebühr: 2.990 €

#### Ausbildung der Ausbilder – Samstagslehrgang

Beginn: 28.06., 96 UStd.  
Zeiten: samstags, 07:30 bis 14:00 Uhr  
Gebühr: 450 €

### EDV-SEMINARE

#### Excel- Automatisierung mit VBA und Makros (Fortgeschrittene Techniken)

Termin: 01.04., 09:00 bis 16:30 Uhr  
Kosten: 190 €

#### Serienbriefe mit MS-Word

Termin: 07.04., 09:00 bis 16:30 Uhr  
Kosten: 190 €

#### Power Point: Einfach und ansprechend präsentieren

Beginn: 13.05. 32 UStd.  
dienstags/donnerstags,  
18:30 bis 21:30 Uhr  
Kosten: 240 €

#### Excel 2010: Ihr Einstieg in Kalkulation, Planung und Grafik

Beginn: 03.06. 32 UStd.  
dienstags/donnerstags,  
18:30 bis 21:30 Uhr  
Kosten: 380 €

#### Excel- Automatisierung mit VBA und Makros (Anwendungen entwickeln)

Termin: 06.05., 09:00 bis 16:30 Uhr  
Kosten: 190 €

#### Umstieg Office 2010

Termin: 13.05., 09:00 bis 16:30 Uhr  
Kosten: 190 €

### TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER

#### Informationsabend für Existenzgründer:

#### Wie mache ich mich selbstständig?

Termin: 01.04., Daun und 14.04., Trier  
Zeiten: je 17:30 bis 19:30 Uhr  
Gebühr: je 20 € (inkl. Seminarunterlagen)

#### Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?

Termin: 11.04. und 09.05.  
Zeiten: je 14:00 bis 17:30 Uhr  
Gebühr: je 90 € (inkl. Stellungnahme der  
Agentur für Arbeit)

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unser Weiterbildungsprogramm 2014 zu.

# Verkaufsoffener

# Sonntag

# mit Frühlingsmarkt



## WITTLICH Stadt



# 30. März 2014 13.00 - 18.00 Uhr

### Ab 11.00 Uhr in der Innenstadt:

- Frühlingsmarkt mit regionalen Besonderheiten
- Wein- und Imbissstand
- Kinderkarussell

## 1.000 kostenlose Parkplätze in Innenstadtnähe

Ansprechpartnerinnen: Hildegard Großmann • Tel.: 0651/9777-703  
Marika Lengler • Tel.: 0651/9777-702  
Petra Roth • Tel.: 0651/9777-752  
Linda Helfen • Tel.: 0651/9777-753

[www.ihk-trier.de](http://www.ihk-trier.de)

Bildung



Beruf



Erfolg



Zukunft

**SUCHE FLEXIBLE BÜROKRAFT**

auf 450-Euro-Basis, mit Kenntnissen in Rohbauabrechnung.

**BAUART - Bauunternehmung H.-J. Steffes GmbH**  
Kreuzstraße 20, 54343 Föhren, Tel.: 0171/3646783**Die QUINT-essenz**

- > Ständig kontrollierte Qualität
- > International Food Standard (Higher Level)
- > Jährliche Gold-DLG-Prämierung seit 25 Jahren
- > CO<sub>2</sub> neutrale Produktion
- > Umweltpreis Rheinland-Pfalz 2011

Unsere Produkte sind

ohne Geschmacksverstärker

ohne Phosphat

ohne Farbstoffe

Gluten-frei

Lactose-frei

Ganz mein Geschmack

Wir sind  
partner von

Bioland

**Wir suchen**

- Fachverkäufer/in für Fleisch- und Wurstwaren
- Reinigungskraft für Büro- und Sozialräume

**Freie Ausbildungsplätze****QUINT** FleischwarenAm Kenner Haus - D-54344 Kenn  
Margret Philippi Tel.: 06502-912118 | Fax 06502/912-214  
E-Mail bewerbung@quint-food.de  
www.quint-food.de**Stellenausschreibung**  
Die Ortsgemeinde Sehlem sucht für die  
**Kindertagesstätte „Max & Moritz“ Sehlem-Esch**  
(3 Gruppen)

zum 01. Mai 2014

**eine/n Mitarbeiter/in in der Gruppe**mit einem durchschnittlichen wöchentlichen  
Beschäftigungsumfang von 22,75 Stunden (Teilzeit)  
auf unbestimmte Zeit.Die Kindertagesstätte betreut bis zu 72 Kinder im Alter  
von 2 – 6 Jahren in den Betreuungsformen Teilzeit und  
Ganztags.

Wir erwarten:

- fachliche Qualifikation (mind. staatl. anerkannte/r Kinderpfleger/in oder vergleichbarer Abschluss)
- kompetente/r, verantwortungsbewusste/r, gewissenhafte/r und selbstständige/r Mitarbeiter/in
- Interesse und Freude im Umgang mit Kindern
- Erfahrung mit der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren wünschenswert
- teamorientiertes Engagement
- Flexibilität bei der Arbeitszeit

Wir bieten:

- eigenverantwortliches Handeln
- Vergütung nach TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) mit den üblichen Sozialleistungen
- Möglichkeiten zur Fortbildung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind  
bis **Mittwoch, 09.04.2014** an die**Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land**  
**Kurfürstenstr. 1, 54516 Wittlich** zu richten.Nähere Informationen erhalten Sie bei der Verbands-  
gemeindeverwaltung Wittlich-Land, Tel. 06571-10729.Handwerkskammer  
Trier**Gestalten Sie  
Ihre berufliche Zukunft!**

Kompetenz durch Wissen - werde

**Meister/in deines Handwerks**

Start der Vorbereitungslehrgänge auf die Meisterprüfungen

**Samstag,**  
**30. August 2014**Förderung?  
Meister-BAFÖG

Informieren Sie sich jetzt.

(In vereinzelt Handwerken nur noch wenige Plätze frei).

**Infos:** Team Meisterfortbildung • 0651 / 207 - 127 •  
E-Mail: [meisterinfo@hwk-trier.de](mailto:meisterinfo@hwk-trier.de)



Firmengruppe Schmitz [www.josef-schmitz.de](http://www.josef-schmitz.de)

# Schmitz

Hoch- und Tiefbau • Ausbauhaus

Nebensitz Dreis **Großlittgen**  
 ☎ 06578/806 ☎ 06575/4163

*Autohaus*  
**MARX**  

54426 Berglicht · Industriestraße 13 · Tel.: 0 65 04 / 95 51 49 0  
 E-Mail: info@autohaus-marx-berglicht.de

- Kfz-Service aller Fabrikate
- HU und AU • Klimaservice
- Reifenservice • Karosseriereparaturen
- Inspektion und Wartung • Autoglas
- Mietservice Bus, Quad

**Meisterwerkstatt aller Fabrikate**



Farbe macht gute Laune!!!



*mosel*talbahn  
 Entdecken. Erleben. Erfahren.



Bequem zum Wanderspaß

[www.moseltalbahn.de](http://www.moseltalbahn.de)

Die Moseltalbahn bringt Sie zu 16 von 25 Etappenorten des Moselsteigs.

Ticket-Angebote und Moselsteig-Erlebnis-Tipps unter [www.moseltalbahn.de](http://www.moseltalbahn.de)

Im Auftrag von:   

Betrieben durch: 

VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!




Ob Kauf oder Verkauf:  
 Jetzt den Marktführer\* testen!

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien\*:  
 Die Sparkassen-Finanzgruppe.  
[www.s-immobilien.de](http://www.s-immobilien.de)



**LBS** IMMOBILIEN 

Nutzen Sie unsere umfassende Marktkenntnis auf dem Gebiet der Wohnimmobilien-Vermittlung. Mehr Infos in allen Sparkassengeschäftsstellen und den Gebietsleitungen der LBS Immobilien GmbH oder unter [www.s-immobilien.de](http://www.s-immobilien.de). Wenn's um Geld geht – Sparkasse.  
 \*Immobilienmanager, Ausgabe 9/2013.




**City Hair**  
studio  
Birgit Mark

Ab dem **2. Mai 2014**  
verstärkt sich unser Team!

## Frau Ursula Wagner

freut sich, Sie  
- nach einer kurzen Pause -  
in unseren Räumlichkeiten zu begrüßen.

Termine nach Vereinbarung.



Richtstraße 27 • 54338 Schweich • Tel.: 06502-5896

In: Trier, Saarburg, Schweich  
Lampaden, Wincheringen



**BEGINN NEUER KURSE FÜR:**

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

### MUSIKSCHULE GENSCHOW

Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

www.musikschule-genschow.de

## Gasthaus zur Post • Thomm

### Scampis - All you can eat

**Mittwoch, den 2. April 2014, ab 18.30 Uhr**

*Es kocht für Sie  
François Coignard*

Wir bitten um telefonische Reservierung  
**Jeden Sonntag wechselnder Mittagstisch**  
Telefon: 0 65 00 / 91 89 91

Einkaufen auf dem Bauernhof



*weil's vom Land kommt*



## Fleisch- und Wurstwaren

aus eigener Schlachtung und Herstellung

Qualität und Frische, die man schmeckt!

Wer weiter denkt kauft näher ein!

## Bauernhofladen

Rosemarie Leinen  
Leinenhof Aussiedlung  
54338 Schweich  
Tel. 06502 / 51 62



Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. 14.00-18.30 | Fr. 9.00-18.30 | Sa. 8.00-13.00 Uhr

## Highspeed-Offensive!

**D-Netz real Allnet**

Tarifpreis ohne Gerät nur € 34,99 mtl.

Nur 39,99 € mtl.  
inkl. Top-Handy!\*

- ✓ Flat in alle dt. Handy-Netze
- ✓ Flat ins dt. Festnetz
- ✓ Flat für SMS (3000) in alle dt. Netze
- ✓ Flat zum mobilen Surfen

Für Neu- und Bestandskunden: 3 Monate gratis!\*



### SONY

Xperia Z1

- 5" TRILUMINOS™ Display
- Spritzwasserdichtes Design
- 2,2 GHz Quad-Core Prozessor
- 20,7 Megapixel Kamera



39,-

### SAMSUNG

Galaxy S4

- 5" Super-AMOLED-Display
- Gewicht nur 130 Gramm
- 1,9 GHz Quad-Core Prozessor
- 13 Megapixel Hauptkamera



29,-

### htc

one

- 4,7" FullHD Touchscreen
- Zwei Frontlautsprecher
- 1,7 GHz Quad-Core Prozessor
- HTC Ultra Pixel Kamera



29,-

Jetzt exklusiv bei Ihrem mobilcom-debitel Partner:

## F-CONNECT

Besuchen Sie uns im Internet: [www.f-connectschweich.de](http://www.f-connectschweich.de)

54338 Schweich: Brückenstr. 9, Telefon: 06502 / 99 40 40  
54516 Wittlich: Am Pariser Platz, Trierer Str. 18, Tel: 06571 / 14 98 44





Anbieter: mobilcom-debitel GmbH, Hellerstraße 126, 24782 Bütteladorf



**FSV**

FRÜHJAHR-SONDER-VERKAUF

vom 26.03 - 17.04.2014

Jacken, Schuhe, Rucksäcke ...

**bis zu 50 %  
reduziert****SPORT TREINEN**Zum Dhroner Käppchen 2  
54426 Heidenburg  
www.sport-treinen.de  
Tel. 06509 1064*Länger zufrieden leben*

Langzeitpflege      Kurzzeitpflege

Palliativpflege      Tagespflege

Notfallaufnahmen an Wochenenden

Wir beraten Sie gerne  
und freuen uns auf ihren Besuch**SENIOREN  
RESIDENZ  
NIEDER  
WEILER  
HOF**Schulstr. 49-51 54311 Trierweiler  
Tel. 0651 8243 0 Fax: 0651 8243 111  
www.sr-niederweiler-hof.de**Anhänger-Verleih**

zu

**Billigpreisen**ANHÄNGER ZIMMERMANN  
in Wittlich-Wengerohr am Bahnhof  
06571 - 93111**REISESCHNÄPPCHEN** Hotline 06502-20103

Sagen Sie uns Ihren Reiseterrin, wir haben Ihre ultragünstige Reise und Flüge weltweit!

<b>Gran Canaria</b> 26.06. ab Köln RIU Don Miguel****	2 Wo. HP	<b>656,-</b>	<b>Busreise Rom</b> ab Schweich, Trier, Wittlich, 09.06. u. 01.09. u. 06.10. mit Papstaudienz bei „Franziskus“	1 Wo. LP	<b>579,-</b>
<b>Mallorca</b> 30.10. ab Saarbrücken RIU Festival****	10 Tg. HP	<b>664,-</b>	<b>Busreise Berlin</b> um Potsdam, 14.08., ab Schweich, Trier, Wittlich	4 Tg.	<b>249,-</b>
<b>Bulgarien</b> 13./20.05. ab Lux. RIU Helios Bay****	2 Wo. AI	<b>873,-</b>	<b>Busreise Gardasee</b> Comer See, Lago Maggiore, Ortasee, 07.05. u. 09.09.	6 Tg. LP	<b>498,-</b>
<b>Menorca</b> 11.05. ab Frankfurt Viva Eden****	2 Wo. HP	<b>568,-</b>	<b>Singapur</b> 30.04. ab Frankfurt Furama River Front Singapore****+	10 Tg. ÜF	<b>1.396,-</b>
<b>AIDAsol</b> 31.05. Hamburg, Norwegen, NORDKAP, Island	2 Wo. VP	<b>1.299,-</b>	<b>Mexico</b> 15.06. ab Frankfurt RIU Hotel****	2 Wo. AI	<b>1.502,-</b>
<b>Mein Schiff</b> 14.07.-22.07. OSTSEE m. St. Petersburg, 2 Kinder kosten 0,- €	10 Tg. AI	<b>1.645,-</b>			

**City-Reisebüro Helga Jägen UG & Co. KG**  
54338 Schweich · Richtstraße 15  
Telefon 06502-20103 + 20376 · Fax 20464 · E-Mail: info@helgaysol.de · www.helgaysol.de**Leicht in den Frühling!**

Unsere Preishits vom 31. März bis 5. April 2014

Von Montag bis Mittwoch

**Hackfleisch** 4,99 EUR/kg**Rotweinfleisch** 0,99 EUR/100 g  
vom Rind lecker mariniert**Bärlauch-Rollbraten** 0,99 EUR/100 g  
von der Schweinelende**Mediterranes Schweinesteak** 1,09 EUR/100 g  
vom mageren Schweinerücken mit Mittelmeerkräutern mariniert**Bärlauch-Bratwurst** 0,99 EUR/100 g  
unsere Grillwurstspezialität**Käsegriller** 1,09 EUR/100 g  
nach bewährter Rezeptur**Frühlingsalat** 0,89 EUR/100 g  
hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag

**Rinderrouladen** 10,99 EUR/1 kgHerres Fleischwaren  
Telefon 0 65 02 - 22 31  
www.fleischerei-herres.de

Schweich und Mehring

**UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE  
LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?****Für Weinbergs-  
auffüllung oder  
Gartenanlagen  
größere Mengen  
Mutterboden  
abzugeben.**

Telefon 0 65 07 / 58 24

set your frames.  
**frames**  
men fashionNeueste Kollektionen und typgerechte  
Beratung – finde deinen eigenen Style.**10 % Preisnachlass\*** auf das teuerste Teil  
beim Einkauf bei Vorlage dieser Anzeige.SHINE  
JAPAN  
FRAGS  
CONVERSEinnenhof v. posthof (kornmarkt) – fleischstraße 59 – 54290 trier  
www.frames-men-fashion.de

\* nicht auf Reduziertes und Accessoires

## TEPPICHE

### Einzelstücke

**TOTAL**  
**% REDUZIERT %**

bis zu **50% RABATT**

## TAPETEN

*Die Welt der Tapeten in  
unserer neuen Ausstellung!*

**Viele Tapeten-Angebote**

Rolle nur ~~19,95~~ **9,95** Rolle nur ~~14,95~~ **6,95**

**VERKAUFSOFFENER  
SONNTAG**  
**30. März '14 · 13 - 18 Uhr**

**SALE**

## LAMINAT

~~14,95~~ m<sup>2</sup> jetzt nur

Laminat „Klick“

Dekor: Eiche

**9,95** €

ECHTE  
DIELENOPTIK

Abb. ähnlich

## DESIGN-VINYLBODEN

~~39,95~~ m<sup>2</sup> jetzt nur

Vinylboden „Klick“

Dekor „Eiche geräuchert“

**19,95** €

TREND

Abb. ähnlich

**VERLEGE  
SERVICE**

**zuverlässig · kompetent  
preiswert**

Partner der FHR-Kooperation

In den Schlimmführen 4 · 54338 Schweich  
Tel. 06502 – 2378 · info@heinz-schweich.de  
www.heinz-schweich.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 9.00 bis 18.30 Uhr

Sa: 9.00 bis 14.00 Uhr

*Arbeitscenter*  
**HEINZ**  
**SCHWEICH**

**FARBEN** **TAPETEN** **GARDINEN** **SONNENSCHUTZ** **BODENBELÄGE**